



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

555 (30.11.1931) Morgenblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-361440

Bippedereife: Turch Trager fret Baus mountlich RRL 2.-, in unteren Gelchaftiebellen abgeholt RR. 2.50, burch bie Dojt RR. 3.antalid Sebrigeonbr. - Mbbolbellen: Belbhofftrafe 6. generingenftrebe 42, Schnenfingerftrabe 19/20, Beerfelbitrate 13, Ne Beiebrichtrabe 4. Fe Caupthrabe 08, W Oppener Strofe s. Se Luffenfraft L - Erfdeinungsweife mödentlich 12 mol.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und Sauptgefchaltsfelle: R 1, 4-6. - Gerufprecher: Sammel : Aummer 249 51 Polified . Ronto: Rarlorube Rummer 175 90. - Telegramm . Mbreffe: Remageit Mannheim

abelie-Ungelgen bal Grichetnen von **Himselgen** Conberen Plagen und für telephontich - Gerichtsftand Manufeim,

Morgen-Uusgabe

Montag, 30. November 1931

142. Jahrgang 27r.555

Vor einem Kompromiß im Mandschurei-Konflikt?

In Paris zeigen fich infolge leifen Nachgebens der Japaner die erften Woglichkeiten einer Berftandigung - China und Japan werden ihre Aronten gurudnehmen

Der Stand ber Ratsverhandlungen

Probiung unfores Barifer Bertreters - Barid, 29, May.

Der Bolferbunderat bat am Sametag nachmittag in einer nichtoffentlichen Situng fich in ber Daupt. late mit ber Raumungofrage beichaftigt. Der Grand ber Berbandlungen tann wie folgt charafterifiert

Der Mal nimmt offenbar an, bag bie Japaner He Haumung icon burchgeführt baben, wenn Me Stubtentommiffion on Ort und Stelle einprifft Erlie bies wiber Erwarten nicht ber Gall feir benn murbe bie Rommiffton einen Interimoberide über bie Sicherbeiteverhaltniffe in ber Wenbigurei ju erftatten haben, ber als Grundfere für bie Raumungeverhandlungen bienen tonnte.

Das Rebattionstomitee.

bis ben Bellerbunberat eingefeht murbe, um ben Midlatten Bentmurf ausgnorbeiten, ift am Cambtog nermittag gufammengetreten. Der dinefifche Deteserte Er, Ege war anmejend, um Abanderungeporichlage für ben Refolutioneentwurf nermlegen. Geine Borichlage bezogen fich auf eine Inatfere Gormulterung ber Bebingungen für bie Einhollung ber Beinbieligfeiten, ferner auf tin befere Fermulierung ber Maumungebedingun-

Ans ben Beratungen bed Rebuftionafomitees bat mur ben Umbrud gewonnen, baft bie Chinefen gu

Annpromif in ber Ranmungofrage bereit

lat. Die Berbandlungen bieruber bewegen fich in ber Richtung, eine Formel ju finden, die auf die biblie Raumung abgielt, obne jebuch eine birette Binbung barguftellen.

Ebinefifche Suftimmung

Telegraphiide Melbung

Die die Mentur Indopasifique aus Ranting Deridd, etfliet man bort offigiell, bag bie dinefifche Regierung telegraphisch ihre Zuft immung au ben Refnlutionsentwurf bes Bolferbundes gur Emmina gebracht und ben Befehloheber der chine-Mon Streitfrafte angewiefen babe, im Ginne ber Bollerbundsemichlieftung gu handeln.

Die Antwort Japans

Telegraphiide Melbung - Paris, 29, Mov.

Der fapenifche Butichafter Boebifame bat Briand in Ramen ber japani'con Regierung als Antwort auf bes Telegramm bes Golterbunderates pom B. Renember mitgereift, die japanifche Regierung trile notifommen ben Bunich bes Botterfunblitates, im Rabmen bes Dieglichen jeben Bonflitt amiiden ben dinefifden und ben japaallere Streitfraften in ber Gegend von Tichingtichau in bermetben Bie erhebe feine Ginmen. bung bagegen, bab, wenn die dinefficen Truppen in biefer Gegend mehlich nach Schangbai-Aman gufidingogen murben, bie japanifcen Streitfrofte bift in bie geraumte Bone einrüden murben, witt im Balle einer ernitlichen numittelbaren Beinfung ber Giderheit und bes Eigentums ber japeabifin Steateangehörigen in Rorbdina.

depte

Jeogia ...

ell

it 60

mates

ine

mehr

Die Lage im Operationsgebiet

Telegraphijde Reibung

- ERnfden, 20, Row.

Amilich mirb milgeteilt, baf nach Durchführung bet geplanten faanischen Temppenbewegungen nur mit folgende Orte von japanifchen Truppen befeht fer und entweber Ticanticiatun ober

Bie Bavas aus Poling berichtet, wird nom bragievariice bes Maricalls Ticanafhuliang gemelbet, baft bie japonifchen Truppen die men ihnen tregte Stadt Jeopungho gerbumt barten. Die Stebt fei wieder von dineflicen Truppen befest

Der Hochverratsfall Dr. Beit

Der Reichsanwalt beantrant Borunterfuchung

Telegraphtide Melbung

= Leipzig, 29, Rov.

In bem Strafperiabren megen ber befannten Borgange in Deffen bat ber Oberreichbanmalt die Eröffnung der gerichtlichen Borunterfuchung megen Borbereitung jum homverent be: antragt. 3mm Unterfuchungerichter ift von bem Reichogerichte: Prafibenten ber Reichogerichte Rat Boeller beftellt morben.

Amtliche beffische Darftellung

Die beffifche amilide Preffeftelle Rellt gegenfiber den Artifeln Dr. Beite und bes Leitere ber Preffeftelle bes Gaues Beffen ber REDAD. Berger, gut ben Beichnibigungen wegen Borbereitung sum Cochverrat burd bie nationalfogialiftifche Partet u. a. folgenben feit:

Die in Frage fommenden Dofumente find nach bem Ergebnis ber Ermittlungen zweifellos nicht nur eine Privatarbeit Dr. Befre, fonbern bas

Ergebnis von Beiprechungen amlichen allen maßgebenben finhtern

ber ASDAF. An der Schlufbelprechung auf dem Borbeimer Gof haben vier Abgeordnete teilgenommen, barunter ber Rellvertretenbe Ganfeiter für Beffen, Coupimann a. D. Baffung. In feinem Goffandnis bat gubem Dr. Beft felbit mitgeteilt, daß er bie Entwirfe u. a. mit bem Beiter bes Gan-Birticalibeirates ber REDAP, Gan Beffen. "oftere burchgefprochen babe,"

Die Behauptung, daß bie Sansfuchungen ergebmistos verlaufen feien, ift vollig aus ber Buft gegriffen. Jebenfalls baben bie Saubfudungen gu bem Geftanbuis Dr. Bejte über ben Urfprung ber Dofu-Denite definition fem Contextone Der Schweriebnung Des Untersuchungeergebuiffes tonnen weitere Angaben gegenwärtig nicht gemacht werben.

Die Bebauptung Dr. Bofte, er habe im Rabmen ber nationalfoglalifitiden Bartelorganifation bireft uberhangt feine Gunftionen ausgeubt, ift mehr ale auffällig. In Birtlichfeit ift Dr. Beft als

Beiter ber Bechtsabteilung

des Gaues Seffen Mitglied der Gauleitung und als foldes an ber Gubrung ber Partel maggeblich beteiligt. Gine folde Stellung taun man im Rabmen ber DEDMB, narftelich nur bann inne fieben, menn man bas volle Bertrauen ber Reicholeitung genieht.

Mus allebem ergibt fic, bag es ben Tatjachen miberfpricht, wenn Dr. Beft jest ben Berfuch macht, nadjauweifen, daß "ber fragliche Entwurf mit ber REDAY, oder irgend welchen Stellen biefer Orgnatfation nie eiwas gu tun gehabt bat".

Der Areis der Gingeweihten

muß doch recht groß geweien fein. Einer Darmftabter Dienftitelle ift namlich and Redarfteinach ein Echreiben jugegangen, bas geeignet ift, ein neues Litht auf die hochverratsaffare bes nettonalfogialiftiiden Abgeordneten Beft und Gen, gu merfen. Der Abjender des Briefes ift ein Afabemifer. Der Brief bat folgenden Wortlauf:

"In den nationalfogialiftischen Tofumentenfunden glaube ich Ihnen folgenbes mitteilen ju mitfen: Unfang Rovember hielt ber Chriftliche Bolfs. bienft bier eine Bablverfammlung ab, bet ber Reichtingsabg. Echte aus Leipzig fprach. 3d nahm nicht teil, aber berr Echte befuchte mich und ergabite mir, ein "Ragi" babe ihm ein Programm pon eime 21 Buuften vorgelegt, bas gang mit fommuniftifcen Unfichten übereinftimme. Run, nach Beröffentlichung ber "Ragi-Berordnungen" febe ich, daß

jenes Programm gang mit ben Berorbungen übereinfrimmte.

Es muy also bie "Notverordnung" ber Ragi-Partei in den meiteften Rreifen ichon befannt gegeben worden fein. Wan fellt boch bas Tofument ale Galidung bar, aber bas es icon ju lener Bett fold einfocen Beuren befannt mar, beweift viel."

Bum Echluft forbert ber Brbeffdreiber bie Beborben ant, fich bei bem Aba. Echte nach meiterem gu

Dr. Best vom Dienst enthoben

= Darmftabt, 20. Nop.

Mul Brund ber befannten Borfalle bar ber Beiliiche Juftigmintiter ben Gerichtsaffeffor Dr. Beft mit fofortiger Birfung außer Bermenbung ge. Tent. Beit febrt nicht mebr in den Beffifchen Juftigatenft gurud.

Proteitfundgebungen des Reichsbanners

- Berlin, 29. Rov.

In allen Stadtfeilen Berlins fanden bente pormiting große Reichsbannerfundgebungen in 12 Berfamminngalotalen fratt, in denen bie Rebner gu ben Borgangen in Beffen und ber Aufbedung nationalfogtaliftifder Proflamationen fprachen. Jum Schluf ber Berfammlungen wurde eine Entichlieftung augenommen, in der gefagt wird, die Weduld und Rachficht ber Depublifaner gegenüber bem Treiben der Mattonalfogialiften habe foweit geführt, bag allee, mas im Laufe von 18 Jahren fdwerer unermiblicher Arbeit gelchaffen worden fel, nor ber Bernichtung ftebe. Die breiten Bloffen bes Bolfes gerlangen. baft bie Gubrung in Reich und Landern offen ben Dat jur Eat beweife, um Freiheit, Demofratie und Republit gu erhalten. Das Reichsbanner fibernehme bie Gubrung ber republitantiden Afrton.

Groener fpricht im Rundfunk

Bom Glauben an Dentichland

Reichsminifter Groener fprach am Sonntag abend im Rundfunt fiber alle beutichen Genber gum Thema "Bom Glauben an Deutschland", Er jagte

Der Gelft peffemiftifder Staats- und Des bensauffaffung geht im beutiden Bolte umfor. Dolittider Daft und Streit, beftige Wegenfage beberre iden bie Beit. Bolittider Erritun malt ben Generbrand an bie Banb. Gine ungebeners liche wirtichaftliche Rot laftet ichwer auf bem Eingeinen wie auf ber Gefamthelt. Ueber Gtabr und Band bis ind harmlofe Dorf verbreiten fich auf. reigende Rachrichten, beren Babrbeit von ben eingelnen nicht nachgepruft werben tann. Go tommt eb. das viele in Bermirrung und hoffnungelnfigteit Trugbildern nachhagen. Das gange Boll befindet fich in einer gans ichweren wirticaftlichen Rrife, beren Urfachen teils auferhalb Dentichlands, teils im eigenen Sanie an inchen find.

Es gibe teine Mubeilmittet

jur Befeitigung ber Rothanbe, wie fie pon biefer ober fener Gette mit großem Aufwand an Propoganda angeboten werben. Dit Proteffen aus allen Eden unferes Baterlandes tft nichts gewonnen, weil bie meiften aus Frrtum geboren find. Ich bente nicht barun, bie Staatolinuft mit Motverorbuungen au rühmen. Im Wegenteil, ich mare von Bergen frub, wenn eo o pn e folde Eingriffe mit ben Mitteln ber Stnatsgewalt abginge. Leiber ift bie Rogierung aber in ber gegenwartigen Lage burch bie Wefahrbung bes Stantes und feiner Gicherbeit gezwungen, ben Beg ber Rotverordnungen gu geben. In meinem Umie als Minifter bes Innern gebente ich nicht, lediglich mit polizeilichen Mitteln zu arbeiten. Ich habe ben

brennenden Wunich, auch auf Die geiftigen und moralifden Rrafte bes bentiden Boltes einammicfen.

bie Bergweilfungoftimmung an befampfen und bie Wegenfuge gu milbern. Mancher wird benfen ber Mann bat gur reben. Freilich materielle Gaben gin geben, vermag ich nicht. Aber mit beißem Bemilben möchte ich allen Deutschen in Ropf und Geele gießen: Den unerichütterlichen Glauben an bie Anfunft Deutschlande. Das ift ber geinnbe Dptimiemus, ber ju einem tatigen Beben führt und den wir alle gebrauchen, wenn wir als Bolf und

Ration einem neuen Aufftbeg entgegenachen wollen. Der febe Grund, auf bem blefer Optimiomne fic aufbauen muß, foll unfer Staat fein: die Deutiche Mepublit. Webe benen, die glauben, burch eine Unterhöhlung biefes Staates und burch feinen Bulammenbruch eine gunftigere ftoatliche Grundlage für den Biederanfftieg Dentichlands an ichaffen Diefe Traume geben nicht in bie Wirflichteit. Aber fie bilben tone Wefahr, benn

bie finntliche Macht fteht fest und gelchloffen.

Die Regierung ift mach fam, um alle Berfuce gewaltfamer Muffehnung mit außerfter Zatfraft nieberguichlagen. Bog folden Bortommniffen bemabre uns ber himmel und por allem bas beutiche Bolt felbft; denn folder Sput ift gerftoben, wenn bas beutiche Bott in Gefchtoffenheit nicht nur einseine Gewaltufte ablebnt, fondern überbnupt bie

verrlidten Ibeen terroriftlicher Regierungamethoben Groener ichiog mit den Worten: Der Rampf um politifde Anichanungen much mit getfrigen Araf. ten geführt und anogefochten werben. Ge. maltafte im politifden Leben bes beutiden Bolles ich abigen bas Anfeben, Deutschlands auf ber gangen Bele auf bas ichmerfie und gefahrben feinen

Rommt Chehardt wieder?

@ Berlin, 29. Dop.

Rapitan Ghrbardt bat feinen 50. Geburtotag begangen, Man hatte in den letten Jahren von ihm nicht mebr viel gehort. Co icheint aber, baf er minmehr mieber politifc fich an betätigen purfat. Bie bie D.M.B. befanptet, foll Chrbarbt noch im Baufe bes Degember in Berlin eine Bubrertonferens feines Anbangerfreifes abhalten. Die D.M.S., meint, biele Tagung mare mobl ale Anfraft gu fterferer politifcher Aftinitat aufgufaffen.

* Die beutichitalienifden Banbelovertrageverhandlungen haben mit Anriffragen am Sambiag in

* Sintigarie Ginmobnergafil beirng am L. Dovember 401 050. In ben lepten fünf 3abren bat Stutteget um über 50 000 Ginmobner gugenommen.

* Bum Braffbenten von Bern murbe Gandes Cetro mit 152 010 pon 299 641 abgegebenen Stim-

Berurteilung wegen Sochverrats

Telegraphilde Melbung

- Beippia, 29. Rou.

In bem Sochverratsverfabren gegen bee Schriftletter ber in Gffen ericheinenben rechterabitalen Beifigrift "Der beutide Arbeiter", Gris Rannapinn aus Gffen-Rarnau, perfundete ber 4 Straffengt bes Beichsgerichtes folgendes Urfeil:

Der Ungetlogte mirb wegen Borbereitung jum hodverrat nach \$ 80 Gt.68. ju einem 3abr fechs Monaten Geftungsbaft verurtellt. Muf die ertannte Strafe merben brei Monate und bret Bochen erlittener Unterfuchungebaft an-

Der Genat gelangte gu ber lebergengung, baft ber Angeflagte minbeftene feit 1000 mit einem Areis aleichgellunter Berinnen bie Abficht gebabt bat, durch eine gewaltfame Aftien die gegen-wärtige Regierung und bas beutige Buttem zu flürgen. Wenn auch feine volle Riarbeit geichaffen werben fonnte, mie ber Angeflagte und feine hintermanner fich die Durchfüh-tung bes hochverraterichen Bergabens gebacht haben, fo tann nach ber gangen Sachlage boch tein Sweifel bariber bofteben, ban ber Tatbehanb bes 8 80 voll erfullt ift, benn nach ber fanbigen Rechtsprechung bes Reichsgerichtes

ben vorgefundenen Briefen bat aber ber Angeflogte gang flar bavon geiprochen, bag icon jest ber gegebene Beitpunft fei, mit einer gewaltsamen Afnon cas erftrebte Biel ju erreichen. Rach allebem funn bem Angeflagten, ber mit bem Gebanten ber Bermendung non Sprengftoff minbeftens gefpielt bat, fein Borbringen nicht geglaubt merben, baß bie beabfichtigten Gemaltmagnahmen nur gegen eine Stoatoform fich gerichter batten, Die nach einem freiwilligen Radtritt ber jehigen Regierung auf ben Dian getreien mare.

Die Rindficht barauf, bas ber Angeflagte trob wieberholter Edarmingen burch einen Kriminal-beamten fein Tun fortgefest bat und fogar noch einen

Reichamehrfolbaien ju geminnen

versuchte, find ibm milbernbe Umftanbe verfagt worben. Dagegen ift bem Angeflagten sugebilligt morben, bag er nicht aus chrisfer Geffennung gehandelt, vielmehr nach feiner Muffaffung geglaubt bat, feinem Baterlande einen Dienft ju tum.

Englifdes Militärfluggeng verungludt

- London, 29, Dov. Gin Militärfluggeng fineste gebern in einen Gorten in Lee-on-Colent ob. Beibe Imfaffen murben getoret. Damit erbobt fic bie Babl ber Berfonen, bie in biefem Jahr genugt bierfür icon bie entferniefte Grundlage bei Unfallen in ber Mittarlnftfahrt ibblich ver-für eine fpatere bochverrorerifche Genblung. In ungludten, auf 7L

Dr. Schacht fordert Rolonien

— Köln, 29, Mop.

Die Dentiche Rolonialgelellichaft, Abteilung Köln, verandalteis im Gürzenich einen gutbeschichten Rolonialabend, bei dem Oberdürgermeister Dr. Abenanner in einer Rede über die deutsche Kolonialfrage als das Ziel der deutschen Kolonialfrage als das Ziel der deutschen Kolonialfdemegung der Wiederretangung der uns durch den Friedensbertrag entriffenen aroben afrifamischen Kolonien, gegebenenfalls auch nur als Mondate des Bölterbundes bezeichnere.

Nach einem Meierat des hellvertretenden Borfibenden des Metchowtrischaltstates Cohen-Plenh
fiber dentiche und europätiche Kolonialprobleme
fproch der frühere Reichsbantprästdent Dr. Schacht.
Er demerlie einteriend, er halte den jehigen Augenblid für durch aus geeignet zur Anschneidung der Kolonialfrage nicht trob, sondern gerade wegen der gegenwärtigen Krije. In den sinanziellen Problemen übergehend, lagte er, in Deurschland habe nie Uneintafeit darüber bestanden, das wir die Weparationen nicht zahlen konnten und sie zu zahlen auch nicht worallich verpflichtet seien; aber es sei eine Euge, wenn heute im Ausland behauptet werde, wir wollten die privaten Schulden nicht zurückzehlen.

Conid an ber beutigen Rrife

seien alle, die den wirtschaftlichen Unfinn bes Berfailler Dittials aufrecht zu erhalten demunt gewesen feien. Der Boumpplon hobe das Meparationsproblem anddrucktin von der internationalen Jusammenarbeit zur Erweiterung der Beltmärfte und zur Beledung des internationalen handels abhänzig acmacht. Man habe aber auf diesem Bege keine Forischerte zu verzeichnen nehabt. Die BIJ. bebe nicht eine einzige der Aufgaben angepacht, für die sie berusen werden sei. Kur eine vollkommene Abkehr von dem Berind, Reparationen und Schulben mit Gewalt eintreiden zu wollen, könne Besterung bringen.

Die Anddelnung bes Weltsandels tonne Abhilfe ichaffen. Das wichtigte aller Mittel in politischer und wirtigoftlicher Sinficht, mit dem man querk anfangen musse, fel die

Jumeifung toloniater Gebiete

an das erkickende und vertummernde Bentichland. Sie würde Deutschland in den Stand seigen, einen Teil der bendrigten Reblivffs aus eigener Kraft und ofne Juaniprochnabms frember hilbe au erzeugen und der deutschen Jugend neue Lebens- und Betätigungsmöglichkeit geben.

Bor neuen Zariffampfen

Drabtbericht unferes Berliner Buros

Bur den Monat Desember nehen neue fewere Tariffampie bevor, die fich biedmat aber hauptsteilt auf die Angestelltenschaft erstrecken werden, Rach den Feststellungen des Reichsardeitsministerums find die Tarife von nicht weniger als sohn verschiedenen Industriesen und Branchen gefündigt worden. Die Rindigung allt von der Unternehmerschaft salt durchweg als eine Worfichtswieden find werden. Man mis von der Unternehmerschaft salt durchweg als eine Worfichtswieden fied beständige, die von der Reichdregierung auf dem Gebier des Tarifvollens erwartet werden, burchführen zu konnen.

In Berlin allein werden von den Kündigungen der Gehaltstartse allein 70-80 000 Angestellte betroffen, unter denen die der Metallindustrie das Sauptonlingent bilden.

Der Ruhrfdiebofpruch für verbindlich erfläri

Der Bleichsarbelisminister hat, nachbem bie Radpverlandlungen über den Aubrichtedsforuch ergebnistes verlaufen waren, diefen Schiedsforuch ergebnistes verlaufen waren, diefen Schiedsforuch nunmehr für verbind fich erkläuft. Damit find die vom Jeckenverband andgesprochenen vorlorglichen Kündlandelisverträge gegenstandslos geworden.

Schiebofpruch für bas Buchbrudgemerbe

Im Buddruckgewerbe erging am Sambtag ein Schiebstornch der auffändigen Schlichtungstuftang, nach bem ber tarifliche Spibenlichn für die Zeit vom 1. Dezember bis aum 21. Januar 1989 auf 52 Reichsmark feltgefebt wird,

Der Trotadero-Standal

Barifer Breffeftimmen

Telegraphtice Melbung

Die Breffe beichöftigt fich nachträglich mit ben Borfommuffen, die fich im Trocaberu-Caal aus Un-

las ber Abrühungsfundgebungen ereignet haben.
Die "Ere Ronvelle" erflärt, wan muffe ben rechtsftebenden Areiten in Frankreich für ihre neue Saltung Dant weilen; denn fie fei wenigkens Elar und offen. Sie beweise, das die rechtsftebenden Barlamentarier, wenn fie für Tagedordnungen Aimmen, in denen der Friedenswille und ihr Bunich nach internationaler Jusammenarbeit betont werde, die Selfentlichkeit nur hinters Licht führen und an ihre Wähler denfen.

Die "Bolunte" ichreibt, man tonnie die rechtekehnnden Arcife, die die Berjammlung im Trocabero gestärt hatten, brandmarken, sie darauf aufmerkfam machen, daßt sie die Gaftfreundschaft Frankreichs entehrt hatten und sich wie Flegel (goujats) und Wilde benommen bitten. Zo densen wir über sie, erklärte das Blatt, aber wir iprechen es nicht aus, denn wenn wir es andfprächen, würden wir daburch Erstannen zeigen. In Birklichkeit aber wundern wir uns nicht einmal darüber.

Die robifole "Republiane" lagt, bie franzöflichen Rationallinen batten fich an ber Anndgebung ind Tracadero begeben, um fie zu fabotieren. Sie batten Gerriot gröblich beleibigt und die auslänblichen Redner ausexpiffen. Das Ergebnis werde fein, daß Presietelagramme der gangen Welt verfanden, daß es in Paris unm balich geworben fet, vom Prieden und Berkindigung zu hrechen. Wenn man Fraulreich absichtlich isolieren und ichnochen wollte, wurde man fich nicht anders anbellen.

Die Blechtöpreffe

behandelt bie Borfaffe im Trocabera fühl und unt gang nebenbel, fobah man unichwer ihre Zuftimmung gu bem Berhalten ber Rubefibrer gwifchen ben Zeilen lefen tann.

Die deutsch-französische Lusammenarbeit

Telegraphiiche Melbung

= Paris, 29, Rep.

Bon ben vier Unterfommifionen ber bentichfraugofifden Birifdrietommifion hat die ameite Kommifion (für Bertehrofrogen) als erfte ihre Beratungen aufgenommen und am 27, und 28. Roobr, in Baris ihre and a finn abgehalten.

Die Unterfommission hat vier Sachverftandigenaudichusse eingeleht, die fich eingehend mit ben Fragen
ber Eisen bahnen, der Geo- und Binnenichilfahrt und der Luftichilfahrt beschicht haben. Sie ist aufgrund der Ergednisse ihrer Unterinchungen an der Auffellung gelangt, dah es möglich
ift, zu einer Reihe non deutsch-französischen Abmachungen zu fommen, die eine wirtschaftlichere Regelung des Gerfehrs und eine engere Zusammenerbeit der beiden Länder im Gesuse haben würden.

Die Unterfommillion bat die Einzelnorichlage, die in diefem Sinne von den Sachverftandigenausichtiffen gemacht wurden, genehmlat und babet jum Ausbruck gebrocht beg die zu treffenden Wereinbarungen in teiner Form gegen die Intereffen britter Staaten gerichtet feln burfen.

Es fann icon jeht der hoffnung Ausbruck gegeben werden, daß die Unterkommission in der Lage fein wird, in fürzelter Grift greifbare Ergebniffe der deutsch-französischen Zusammenarbeit zu verzeichnen.

Einbruch ins Reichsversicherungsamt

40 000 Mart erbeutet

Telegraphtine Bleibung

- Berlin, 28, Nov.

In der Racht jum Sonning haben bisber unbefannte Täter einen Einbruch in die Raffenräume bes Reichsversicherungsomtes verübt. Sie erseuteten 40000 Mark Lobing elber, mit benen fie unerfannt entfamen. Das Reichöfinanzministertum wird auf die Ergreijung der Täter eine hohe Belobunug auslegen.

Des Reichoversicherungsamt liegt in der Lillen Königin Angusto-Straße und gronzt mit seiner Kladstrat ein große Garten der Matchille Lichstehe. Im Reichdoerlicherungsamt waren am Samstag 60 000 Mart Lobingelber in den Kassenstammen niedergelegt worden. Es war das erde Mal, daß derartige Beträge über Samstag dort ausbewahrt wurden. Am Samstag wurden 20 000 Mart ausgezahlt, so daß noch 20 000 Mart in den Geldscränken diteben. Als der Skächter nachts gegen Kl2 Uhr aus seinem Jimmer hinausgung, um auf den Korridoren die Uhren zu siechen,

folugen ploglich bie Marmgloden au

und die Schultiafel wied das Schild "Raffe" auf. Der Bachter benachrichtigte fofort drei im Saufe wohnende Angestellte und ellte mit biefen in den unterften Stod, wo fich die Koffennaume befinden. Sie offineren die Allten umb iscaliteten das Licht ein, fonnten jedoch nichts Berdächiges dewerfen. Sie gingen dader wieder aus den Kassendumen binaud. Der Bachter machte seine Runde die gegen 4 tildt morgens. Er entdelte nichts Berdächiges. Bis a libr morgens hiefet er sich in seinem Simmer auf und ging dann nach Danie.

Deute vormitiag tom ein Raffierer bes MBR, in die Raffentaume. Als er diele beirat, entbedie er, was gefcheben war. Zwei altere Schränte waren an ben Seitenwänden aufgebruchen: ber Inhalt ber Schatnulen, 40 000 MIN., war perfcmunben.

Ein britter Schrant von modernem Top war nicht erbrochen. Die Täter hatten nach Berlaffen der Raffenräume diese ordnungsmäßig abgeschloffen. Als die vier Angeschlien den Raffenraum betraten, wird der Täter höchtwahrscheinlich unter einen Tiich getrochen sein und sich dort verstedt haben. Als sie das Zimmer wieder verlassen hatten, hat der Täter vermutlich seine Kompligen eingelassen. Es bei den Anichein, als od an jedem Schrant gleichzeitig zwei Bersonen gearbeitet haben. Die Anader sind über eine tleine Gartennauer von der Matidal-Kirchtrabe gestommen, haben sich in einem Neuban verstedt und hier ihre Zeit obgewartet.

Die Kriminalpolizei fieht vor einer schweren Aufgabe. Es hat den Anschein, als ob ein Angestellter unfreiwillig oder mit Absicht der Kolonne einen Wint gegeben bat. Sonit fonnte sie faum wissen, das sich gerade an diesem Tage eine so große Summe im Sanse befand. Diesen Tage eine so große Summe im Sanse befand. Diesen Geldschanteindruch ist im Sinblid auf die Benie an barem Gelde der größte dieses Jahres.

Somerer Ungliidofall

— Brannschweig, 29, Ron, Gin dem Mitterguisbesther Christof von Goster gehörender Berlonenfrastwagen wurde am Bahnübergang Selmstedter
Sirahe von einem and Richtung Magdedurg tommenden Eifzug überfahren, Bon den Insasen
waren eine Tame und der Chanffeur sofort tot.
Ein weiterer Mitsabrer wurde mit schweren Bertehungen ins Martenstift gebracht. Die Versonalten
der Berunglickten konnten noch nicht sehrelbellt
werden. Ter Bagen wurde vollkändig zertrümmert.

Die spanische Berfassung verabschiedet

Madrid, 20 Mar

Die versessungsgebenden Cories haben werneh den Bersaltungsentwurf, wie er vom anftändlen Aussichus eingebracht worden war, verabschieben Aussichus eingebracht worden war, verabschieben Aussichus eingenommen wurde noch ein Zusapartitet, der sich mit dem Gertigtshof für die Gernantterung der Bersaltung befahl, serner eine Uedergangt. Dest im mung, das die gedenwärtige verfallungsgedende Bersammtung in gedeimer Wohl den eine Präsidenten der Republik wählen wird. Der Rendblat muß die absolute Wehrheit erhalten, sont wird ein zweiter Wehlgang notwendig, für den ein soche Mehrbeit genügt.

Die Cortes baben ichlieblich in einem Bufetartifel rot-gelb-violett gu ipanifchen Ratte.

notforben gewählt.

Badische Politik

Rene Antrage

Die demokratifche Fraktion bat zwei Unträge eingebracht, von denen der eine fich wie der Einführung der nach der Tegember-Rotnererdrung vorgelehenen FilialBener befaht, mabrend der zweite auf die Beleitigung der Bestimmungen der belöhen Hausbielts-Rotverordnung abzielt, das den blasmäßigen Beamien die Dienftalterdzulagen um zwi Jahre hinausgeschoben merden.

Die Bentrumsfraftion hat eine Reife nen Anträgen eingebracht, die fich auf die fiemerliche Entlastung der badifden Baldwirtschaft und auf Magnahmen gum Schube ber badifden Walle und

Polamirticaft begieben.

In einer furgen Anfrage wird Austunft ver, langt, ob die Kurgung bes Dienfaltere bei ber babilden Beamtenichaft befriftet aufanfaffen fu und ab nach Ablauf der Frift bem Beamten wirder bad urfprungliche Befoldungsbienftalter angerechtet wird.

Gine "Bormliche Anfrage" begwedt die belbniglichte Genfung der Beiträge gur fand- und ferhierticheltlichen Bernfogenoffenichaft.

Sufammenftog auf der Gibe

Telegraphtiche Weldung

— фатбига, 29. Res.

Der nach London ausgehende 1500 Lounen große englifche Dampfer "Gelby" batte ben per Altone porholenben englifden Dampfer "Miver Ander, ein etwa 1100 To, großes Schiff, gefichtet, bas nach banburg meitergeben wollte. Die Begognung betie in ber Dunfetheit einen ich meren Bufammen-ft of gur Golge, wobei bie "Belby" ben entgegenbenmenben Dampfer rammte. Die Wincht ber Rillfe fion verurfechte ein großes Bed in ber Gente-wand ber "River Bilible", bie ichnell gull Baffer fin. Die Ediffeleitung fab fich genotigt, den Dampfer itfort am Sudufer ber Elbe am Mademparber Denn auf Ctrand au fegen, um ben Untergring ja vermeiben. Bei dem Zufammenftoft find teine Mnichenleben gu Chaben gefommen, And ber Dampfur Gelby' bat bei ber Rolliffion ichmeren Schaben etlitten, Das Berberichiff lief voll Baller, Die Betet. ten bielten aber bem Drud fand und ermiglichten die Rudfehr des Echtffes nach Samburg. Das Cont tann feboch bie Undreife nicht antreten, laudern mit cell in Camburg repariert werben.

Lette Meldungen

Selbstmorb eines Bürgermeifters

— Benthen, 20. Ron. Der Bürgermeiber ber Gemeinde Miechowitz im Landfreis Benthen. Di Lagaret, bat fich am Samstag in seinem Dieibalumet erschoffen. Neber die Gründe bieib Selbstwordes ilt bisber noch nichts bekannt. Di. Lagaret bekleibete n. a. das Ami des Bräddenen des oberschieftichen Provingtallandgemeinde-Berden des.

"Das dumme Engelein"

Beihnachtoftlid im Rationaltheater.

tim diele Zeit in jedem Jöhröben Gvielt man ein ichones Beihnachtsmärchen, Und deleg Mal im Lerzenschein Rabt gar ein blondes Engelein. Es in das dumme ausenannt Und alsbald wird es fehr befannt Im Simmel und bei mis auf Erden, Wie dummel und bei mis auf Erden, Wie dumm auch fann ein Englein werden.

Das Dummerle wird es gerufen. Es fintpert auf den Wolfenftusen, Mant alles gruz und gar verfebet, Doch wars auf Erden lieb und gut. Das Ehrlittind nimmts in teine Out Und finistes binunter an den Seinen. Richt um tebendig au erscheinen. Bielwehr aum Belbnachispetel-holen. In iehen, was die Kinder wollen. So fonnt es auch zu seinen Schwehern Und Brüdern, die in armen Restern Ger dange nach dem Ehrlitfind schanen. Sich ihm bescheiden anvertrauten.

Biss diefen lieben Delmatituben Geht Dummerte zu einem Buben: Er ift der Anabe Ottofan. Pfut. wie der bod und garftig wart Der initigt is alles furs und flein, Dereibt mit dem Tebrer Marretein; Doch bleibt der Lohn bafür nicht aus, Bur den forgt bald der Mifniaus.

Das Dummerle fieht alles an, Breigt wieber auf jum Simmel bann. Juri ift man beim Geldenferifiten, Gebi, wie bir Englein Gaben ichichten, Dumit auf iconen Beldmachteget Haf Erben jebes Rind fich frent.

Jum Beihnachtsabend freigt hernteber Dumm Engelein auf Erbe wieder. Doch gar so dumm ift es nicht mehr; Denn klug bellis die Geschenle ber; Den Armen gibt es reiche Gaben, Damit sie ichone Weidnacht baben, Und der Gesang vom boden dest Beichlieft das Gillst aufs allerbest.

Es heiht "Das dumme Engelein", Was fann da viel gescheit dem sein! Es gablt zu seinen Bäterchen Ten däniel und das Peterchen: Sein Mutterlein beiht Bidt Baum, Es schligt dem ganzen Marchenschum, Den das Theater sehr versuht, Sodah man ganz und gar vergiht, Wie wenig so ein Lindelle ledt, Tas durch ein Stud als Engel schwebt. Die Friedel spell es mit viel Liebe. Den Ottofar, getraft durch Diede Spielt Bum als ein verschmister Wicht. Wie fed der ist, das glaubt ihr nicht!

Die Schamfpielunkel und die einnten, Die lauft fich bier gulammenfunden. Errogten allfesamt die Freude Der großen und der fleinen Lenje. Imar ward damit nicht gut belieft, Sehr hart bats am Beluch gefehlt. Gar viele Dieiben Landen leer, Die Beiten find batt ernft peid ichwer.

Die sites bach is viel au feben, Wenn Stang ber lutigen Manit.
Das ift best Schinke in dem Stief.
Bran iptetten auch die fieden Ainder Im Sand vom armen Befendinder, Run wird des dem Spielpfan fein, Wachdem au fich au und veriert.
Das wirklich noch geichter wird?...

Ronrad Dreher fam wieder

Gaftfpiel im Reuen Theater

Das Wochennbe rief die Garde der Theaterfreunde aus besteren Zeiten in den ungaftlichen, von kühler Juglinft durchwehren Amsenfant. Es galt, den Altmeister unter den großen Komitern der deutsichen Pubne wieder zu begrüßen. Konrad Dreber hat in Maunheim, desen er auch in seinem sounigen und finnigen Erinnerungsbuch mit dem indinen Titel "Körriftalender meines Lebend" anssubrisch gedeuft, seine Getrenen, die seit seinem letzenen Gaffielt durch den Tod Joseph Biebers um einen würdigen Vertreter des pfälger humors ärmer

So wird Konrad Dreffer in gar vielen Stödten bie Ralender abblattern leben, aber noch betritt er die Buhne in der gewohnten löftigten, seldswerftinde lichen Art, hinter der fich eine größe Runk der Sonne verdirgt, noch bringt er feine hamvroollen Borte mir der erstaunlichen Leichtigkeit, die es vergefen macht, daß ihr Spricher die Siedzig fcon um zwei Jahre überschritten bat.

Der Lubwig Thoma-Gefeffichelt guliebe bat et biebmal ein Stud feines früheren Grennbed mitgebrucht, bem man in feiner Zelle bie Auterscheft Thomas anmertt. Es beibt "Der Schufternage", neunt fich Komobie und ift noch nicht einmal eine Poffe.

Aber Konrob Dreber bedt es mit der gangen Breite des humora, die ihm gur Verlugung frest. Das beist: es ift voll gedectt. Er fotelt ben ihremaligen Schnbmager Janag Stongelmaver, ber burch eine Erbichoft au Geld und durch faliche Freundschoft wieder um ben Reichtum tommt, burch einen Schnindel aum ferbilden Grafen ernaunt mird und ichliehlich wieder in seiner Geimat lander, nuchdem er hinreichend Lehrgeib für die alle Wahrheit bei gehre Beinelt bat; Gehafter bielb bei beinen Leiften.

Dreber nibt bielen beimverlichen Beibarnfen mit ber liebenswurdigen Beidtigfeit, bie fein Spiel beid

audzeichnet, und der man gern einen Abend lam folgt. Auch bringt er in seiner audgezeichneten, groben Truppe kets ein paar Spezi mit, die nim Seimatlust um ihn verdreiten; meter ihnen richt wieder der vortreffliche Karl Echop hervut. Spad es denn mieder ein paar vergnügte Flunden, die man am Somstag abend mit dem gnien Krundund seinen bajwareichen Schrzen verkrachte und ils die das Säusseich der Aufrechten herzlich danfte.

Reinhardts "Hoffmann"- Anfzenierung

(Borberion)

Dit feiner fpannungenoll erwarteten Intenterung von "hoffmanne Ergablungen" beit Reinbarbt im Berliner Groben Goalfpielbans einen auberorbentlichen Bublifunderfolg.

Unter Einfah aller nur erreichdaren Mittel in Rusftatung und Jufgenterung, mit Weitern mit Sangern wie Blad, hibelfer, die Rowatsche Lern und viele andere eine Kröfte, mit Schiefvelern wie Thim is und Graes, mit beden Solotangern und einer groben Balletigruppe, in gangen fast taufend Mitwirfende, is ein Bundelwert für Ange und Obr geschaffen worden, nich außerlicher Seviation, sondern Lutiur, Geschund und dauernd wechsliche Buhnemirfung.

Raturlich mußte bas Original den Dimenficuen bes Großen Schaufpielhauses angepaht werden Es gibt mauche neue Seene und eingelegte Mufit, abet des mejentliche von Offenbach als Grundtlich in 30 blieben. Meinhardr felbit murbe unabhligemale hittentich gerufen. Die Bortlellung fend als Tes für der Berein Berliner Ereffe hatt, ein Gest der Berliner Geschlichest. Die einzigarrine Anzeilungstraft diefes Abende mirb meit über Berlin hinandreichen, als

100th

dist.

anung .

Hides

i joset.

Die C

co th

Ron.

DEDBA

Com-

the in-

四日初き

enun-

工品的

1000

Apple

明的

制性

Bette 230

11574

in in

BA chtr

100

and.

THE REAL PROPERTY.

No. 1965 idel.

Der erfte Aldvent-Sonntag

Trube und unfreundlich verlief ber lebte Sonn. In bes Rebelmomata Rovember Richt ein einziges Mai fennte Die Conne Die graue Bolfenbede burfereden. Bei 5 Grab Godftmarme mar es begrefflich, bag auf grobere Spagiergange vergichtet murbe, obgleich es nach einem regnerifchen Bormintag volltommen troden blieb. Ber es nicht vor-101 ben Conntag im Familien- ober Freunden. treffe gu verbringen, batte mannigfaltige Welegen. Beit, feine Beit nugbringend angulegen. Bebeutet bet erfte Abventionntag nicht nur den Gintrift in ein meues Rirchenjahr, fondern auch in bie Beibnachtegeit, bie febt immer mehr in bie Rabe pidt. Roch brei Countage trennen une pon bem Meilifelt. Da wird Borican gehalten. Ca berrichte leber nicht nur in ben Stragen ber Innenftabt ein liebalter Berfehr, fonbern auch gang befonberg in ben Buinhrtbitraßen sur Mubitellungehalle.

In finniger Beife murbe ber erfte Abventfonntag im Gamiltenfreife begangen. Trop aller Cachlichfeit ber beutigen Beit tann fich ber Monentatrang noch behaupten. Die Abventöftimmung läßt fich wift verbrungen. Gie wird gunchmen und mirb Been Mustlang in bem Beihnachtsfelt finben. Gang stächtern fang man icon bie erften Beihnachte. lieber. Wer aus fich felbft heraus nicht ben Weg jum Abventoglamben fand, ber murbe ein flein mente angeregt burch ben Runbfunt ber leine Bengramme icon gang auf Beibnadien abae-Dimmt bat. Die Gottebhanfer miejen einen ftarfen Wind agi.

Erjakwahl zum Stadtrat

Stabtrat Band Goit bat fein Amt ale Sindtrat mebergelent. Der Stabitat bat am 19. Dovember 1991 gemaß 8 16 9866. 5 der Wemeinbeorderung dieje Amienieberlegung ale berechtigt auerfannt. Roch 1 88 BM. 2 GO, tritt an die Stelle bes Ausgeschiebinen ber nachfte Bewerber ber gleichen Bablvorfoleguibe. Muf ber Borichlagolifte ber Rationalfegalbiligen Deutiden Arbeiterpartei gur Grabtmusimil vom Dezember 1930 fteben als nachte Bemerber bie Stadtverordneten Lubemig, Quirin und 2ml. Die Wenannten finb jeboch burch Erflarung som is, Robember 1931 gugunften eines gu mablenben Erfahmannes gurudgetreten (& # Mbf. 2 (BD.). Ran 8 100 Abi, 2 GO. baben fonach die Stadtverordmirn mit einfacher Stimmenmehrheit einen Griab. mern gu mablen. Babibar ift feber aber 25 3. bre alle Peutide, beffen Bablrecht nicht rubt logt.

Die Bathaustraffion ber Rationalfogialiftifden Dentiden Arbeiterpartei bat mit Goreiben vom 19. Annember 1981 bierfür ben Giabtverordneten Abolf Than purgefdlagen. Die Babl finbet am Montre ben 80. Rovember, ftatt.

" Benfigung von Gillemitteln bei ber Reifes pollung. Der Minister bes Anltus und Unterrichts er en bie Direftionen ber nennftufigen Odberen Caulen folgenden Erlag gerichtet: "Bon ber Ginfliftung einer mathematifiben Formetfammlung foll vereit Abftenb genommen werben, ba bie Auf-Mungen über ben Webrauch einer folden Gammlang bei ber Relfepriffung unter ben Jodichrern gemit find hieran fommt, bog bie ble jest norhandeben Cammlungen guviel Formeln enthalten, jum Teil ouch beren Moleitung. Jeboch foll bei Stellung ber maibematifchen Aufgaben fur die fdiriftliche Rederrifung borauf geachtet werben, baft bie Bofung und die Beurteilung ber Aufgaben nicht ausfchliefeton ber richtigen Anmendung einer feiten gebrunten ober befonbers immlerigen Gormel ab. Munty gegebenenfalls fann eine folde Formel bem Lier ber Mufgaben beigefügt und ben Schulern bei bit farifiliden Briffung mitgeteilt merben.

Wilm-Rundichau

Die Runbinnt-Dardentante im Rorn

fants bieit om Conntog vermittog im Reyn eine Notfankabt ab. Schon eine Stunde vor Beninn mar des
Tiener überfälle. Ermartungdroß blödie die Lindericher
und der Bühne. Alls furz von isch liber Tocte Greife
und der Bühne. Alls furz von isch liber Tocte Greife
und der Bühne. Alls furz von isch liber Tocte Greife
und der Bühne fe-mit großen Golle emplangen. Alt den
Redeng finde fie durch einige Scherpmarie islort die Berliftung bergebalt. "Oontel und Gereil" im Bilde auf der
wellen Gend nod erzählt durch die Blackensonte. "Schrewillden", soll Aneiere Inderderlich" mit feinen indigen
Grinden "Die Brewer Todelmucklanten" und "BolifConto, murden den Riedern näber gebrocht. Die Kinder
Glitten mit ihm und weren ihr die Berbeitung donfton.
In der Gulte donnte fich die Berbeitung donfton.
In der Gulte donnte fich die Berbeitung donfton.
Ind eingelgendrechen. Em Aniany man der ichnibiliche
Tielen Sindere wurde die Aradhung dalektreier, is daß
ein näbelog folgen fonnten. Diese erbe Blörchentunde
im Lante Geelle das det allem Einderen großen Ansless willen. Die gerde Johl der Antidicken, die neuen
lickeitellung wieder arbeiten mußte, der volleicht das
näbelt Kal Gelegenbeit. Lante Greife als Diderdeuerschliebeiten zu deren. lette au boren.

Rommunale Fragen

Beld großes Intereffe gerade in der Bentigen Rotzeit ber Bebanblung tommungler Gragen entgegengebrocht mirb, bemies ber gute Befuch ber Berfammlung, gu der der Ortonerein Mannbeim ber Deutiden Boltspartet Freitag abend feine Ditglieber eingelaben botte. Landingbabgeorbneter Dr. Balbed beariffte bie habireich Erichienenen und erteilte baum bas Wort

Stabtrat Ludwig

Musgehend von Greiheren vom Stein's uniterblichem Wert ber Stebtenronung, Die ben Gemeinben das Recht der Gelbftverwaltung verlieb und in den Burgern Gemeingeift und Burgerfinn wedte, bellte der Rebner feft, daß man beute nach wenig mehr benn hundert Johren fagen ffonne, mir ftunden am Grabe ber Gelbitvermaltung.

Benn die Gemeindeverwaltungen bente nicht mehr berr im eigenen Saufe feien, fo tonne man fie allerbinge nicht gang frei von Schulb iprecen.

Boun beute Reich, Staat und Birticolt von unperantwortlicher Ginangwirtichaft ber Stabte fpreden, fo muffe man ihnen entgegenhalten, baf auch ibre Finanggebahrung nicht frei von Schuld und Gebie gemefen fei. And fie feien burch undtonomifche Andgabenwirticoft, Aniblabung ibrer Betriebe und burch unverantwortliche Anleihepolitif in ftarte Berichnlonng geraten. Anband einiger Beifpiele erbrachte ber Rebner ben Beweis für feine

Im Bergfeich mit anderen Stabten fei bie finangielle Lage Mannheime noch verbaltniemagig gut gu nennen, por allen Dingen befiebe bier taum eine turafriftige Berichnibung. Der weitichauenden Ginangpolitif bes früberen Oberburgermeifterg Dr. Ruber fei bieb in erfter Linie gu banten, ber burch Gonde eine Art Stabtbant ichul, von ber bie Stabt in ichmterigen Betten Gelb feiben tonnte, Dit ber allgemeinen Sparpolitif babe Mannheim früher als anbere Stöbte begonnen. Tropbem fei burch bie fortidireitenbe Rrife ber vom Burgeraudidun genehminte

Etat laft vollftanbig über ben haufen geworfen.

Welche Infdulle bie Stoht allein für fulturelle, mirtichaftliche und fogiale Zwede im Rechnungsjahr 1930 geleiftet bat, zeigte der Robner an hand von einzelnen Beifpielen. Gebon im Fritbiabr babe man bet Anfftellung bes Ctate in Borausfeffung ber meiteren Berichtedterung ber Loge an ben nicht amangläubigen Unsgaben erhebliche Abstriche porgenommen, Die Einnohmen batten fich verringert, Die Ausgaben für Fürforge und Arffenunterftützung fich um minbeftens bret Millionen über bie vorgeschene Summe binaus erhobt. Der auf Grund bes babifden Rotgelebes von ber Ctabt an feiftenbe Beitrag für bie gesehlichen Lebrerftellen habe ben Etat mit meiteren 721 000 .W belaftet.

Die gefamten Berichlechterungen ergeben rund 7 Millionen, benen allerbings einige Mehreinnabmen aus den Ersparniffen des Dooner-Beierjahred aus Gehaltstürzungen und aus ber Burgerfteuer gegenüberfteben, fo bag ein

runber Gehlbetrag von brei Millionen bleibe.

Der erfreuliche Sparmille habe jeboch auch feine unerfreuliche Geite vom Standpunft bes Sandwerts und des Sandels aus gefeben. Fallen boch viele Auftrage für das an fich vollfommen darniederliegende Danbwerf and.

Der Redner beiprach bann noch einige in letter Beit bom Stadtrat behandelte Fragen, mobet er in erfter Linie auf Die burch Rotocrordnung erlaffene nene Gemeindebefoldungbordnung ju fprechen tam, die, fo febr ein Abban überfpipter Gebalter su begrithen fei, doch auch manche Barten nud Ungerechtigkeiten geige, bie Berbitterung auslofen mußten. Gine wichtige Grage fei auch bie Sen lung ber Rendaumieten, ba fic bie Renhandbefiber, beren Baufer bente um 20-40 Progent entwertet feien, in einer angerft ichwierigen Lage befanden. Die Giadt babe Mittel und Wege gelucht und auch gefunden, um bem Menbausbefit feine prefare Lage gu erleichtern

Dem Manbfiedlungogebanten

ftebe er an fich sompatisch gegenüber und begruße ibn. Berurteilen muffe er jeboch, daß man babei bas bort um feine Eriftens ringende Sandwert volltommen ausgeschaltet und bie Banarbeit ben Stebiern felbft iberfaffen und anberbem bie gemeinnftige Bangefellicaft jur Trenfanberin beftedt babe. Gatte man fich an Die Innungen und Berbande gewandt, bann batte man fachgemafie Arbeit gu billigen Breifen erhalten und angerdem dem Saudwerf burd Erfeilung fleiner Auftrage neuen Mut und neue Schaffenefreude gegeben.

Celbirvermaltung perpflichtet gur Gelbirverantmortung, Die Politifierung bes Gemeindeparlament3 habe jedoch das Berantwortungsgefühl ber gewählten Bertreter untergraben, ba es vielen nur barauf automme, die Buniche ber Maffen gu befriedigen, obne die Interellen ber Stadt an berudfichtigen. Unter folden Umfranben fei ber Ruf nach

Reform ber Gelbstoermaltung

berechtigt. Wie wenig weit fedoch ber Reform-gebante in ber Beit bes Rufa noch Reichareform vorgeschriften ift, zeigte ber Bortragende burch ein Belfpiel: ber im jungfren Stabtratobericht erwähnten Einftellung bes baverifden Staates gu bem Titel Babifd-Pfolgifche Dochicule für Dufif", eine Rieinlichfeit, die allgemeine Beiterfeit ansloffe. Reformen mußten unbedingt tommen. Berantwortungs. bewußtieln muffe bie Gelbitverwoltungetorper mieber erfüllen. Der Daffenmille babe banfrott gemacht. Un feine Stelle mogen wieder bie ichopfertiden Rrafte ber Gingelnen treten!

Dr. Balbed bantte bem Referenten für feine ansgegeichneten Ausführungen, bie burch reichen Beifall belohnt murben. Unichliegend entfpann fich eine rege Andiprache fiber Kommunals, Landes, und Deinevolitit, an ber fich u. a. bie berren Coafer, Schufter, Brecht, Dr. Balbed, Denth und Ludmig befeiligten. Mit Dantedmorten und bem Sinweis, baft am D. Dezomber Meichominifter a. D. Projeffor Dr. Moldenhauer in einer Migliederperfammlung in der harmonie fpricht, ichloft ber Borfibende gegen 11 Uhr die Berfommlung. Rta.

ber Beitebien unrichtig mar, der Bellebien, die der balbigen Seimfebr des Bandernefellen barrt. Run gibt ed fein Salten mehr. Das Blanglein wird ge-dauer, heimwarte gebt es. Im Abendonnenichen erblidt er nach jangem Gernfein bas Baterhaus."

Die muftergultige Unfführung binterlief einen tiefen Ginbrud.

Biederholt fpendete bie den Griebrichspartfaal bie auf den leuten Blog fullende Bieborrichaft iponian Beifall und danfte jum Schlich allen Mitwirfenden auf das berglichte. Mufifbireffor Friedrich Wellert, der bewährte Chorishrer, funnte bei der Einfludierung der Enfemble- und Sologefänge weiten bie Gliegen mit einer Rlappe fologen: er bereitete bie Aufführung auf bas forgfältigite por und forgte bamit augleich bafür, daß ber Chor nummehr eine Reife ber beliebteften Boltelieber mehrftimmig in vollendefer Beife vorgutragen vermag. Bei feitlichen Gelegenheiten, bei Undflugen und Gangerreiten mirb man fich feels an ben Schab erinnern, ber burch ben Bolfeliederabend gehoben murbe. Rach einem Pra-lubtum, das Mufifbireftor Gellert wie bie übrige Begleitung auf dem Glügel fpielte, fproch Franlein Emilie Appel, in der poeficvollen Blotte den Bulfs-liedes eine reigende Ericeinung, mit tiefem Empfinben ben Prolog, bem nunmehr ber erfte Teil 3us gen baett" der fich aus fünf Abtellungen aufam-menichenden Aufführung folgte. Sadenb mar por allem der Bortrag des einleitenden Chors Aus ber Jugendgeit", der mie alle übrigen prochtroll ab-gelont, flangieben und bimmungsreich wiedergegeben murbe. Dann fang die gopulare Laufenfangerin Frau Elle Bagner, die ploglich an der Seite ber Busne im Limetreis erichten, drei Kinderlieder mit ber ibr eigenen Juniafeit und Gefublottefe, Zweimal ließ fich auch bas ansgezeichnete Doppelanartett mit ben Liebern "Die Blümelein, fie folgien" und "Ber mill unter bie Solbaten", nich breimal Grau Bagner in ber fo fleibfamen Bagentracht boren.

Die ametre Abielfung, "Abidieb" beittelt, murbe burd bed Doppelquariett mit bem ge-mutvollen Lieb "Bem Gott mill rechte Gunft erweifen" eingeleitet. Garitonin Ernit Geil folgte mit dem Solo "Boblauf, noch gerunten den fanfelnden Bein". Tann börte man drei Chère und dazwischen iang wieder Frau Elfe Wagner and bie üdrigen drei Abeiellungen: "Banderichaft". "In der Fremde"
und "Gelwiede" aufammengebelt. Immer andfer wurde der Strauß unferer befanniehten und beliedtellen Bulfalueder, bei denen auch einem Gebertellen Bulfalueder, bei denen auch einem Geberteften Bolfdlieber, bei benen and einmal Ebor, Doppelauarteit und Frau Bogner arfammenmerften, beim Bortrag von "Madden, Du Angenweide, bon, don". Der verdindende Lert, den der erfte Borfihende, Gerr Emil Weinische f. mit piel Liebe und feiner Einfühlung perinft und bear-beitet hatte, murbe von Geren Grang Uorin überaus eindrickonll und fein mannetert gefprochen. Mulifdireftor Gellert, dellen Strintersalent fich wieder hervorragend bewährte, forgte in der Boppelrolle des Leiters und Planifien dafür, das die Anflührung wie and einem Gub war. Atcht wenig trugen an dem Einbruck bes Lieberabends, der allen Zuhörern unvergehlich bleiben wird, die Lichtbilder bei, die von Geren Alfred Lowenberg geschicht in Wert und Con eingestugt wurden. Die numbervollen Lichtbilber find nach Aquarellen von Profeffor P. Gen und nach Steingeldmungen von Profesier G. Liebermann bernebellt, Die Barbenphotoaranbien murben von berrn 2dmenberg auf.

Sangerehrung und Tans

Mis die Bintere Balite bes Caules in eine Tang. linde umgemanbeit mar, begann bie unermubliche Tatigfeit ber Tangiportiapelle Ben Orfara bie nite und neue Beifen in bunter Reife fpielte und auch bie Francaise nicht verguft, bie allmablich wieder au Goren fommt. Alo bie Uhr ben Beginn bes erften Abventejonntages anfundlate, trat ber Chor aufemmen, um bas Muglied Beinrich & drober gu ehren ber getern feinen ib. Geburtebag feierte, Ald "Der Tag bes Berrn" verflungen war, beglidmunichte Berr Meinichent bas Geburtebagefind mit heraliden Borten und überreichte ihm eine Mraucarin als Geichent des Gereins. Der Lieber-balle-Bablipruch beschloft die Gratulationdeuur. Als wir den familiären Areis verlieben, batten win den Eindruck empfangen, das die Plege des dentichen Liebes fich in der Liederballe mit andetmelnder Gefelligfeit im einer volltommenen Einficit verbindet.

Bolfslieder-Abend der Liederhalle

lieb in Bort, Ton und Bild" verongaliete ber Dannergelangverein Lieberhalle B. B. Manubeim am Cembtag im Griebrichpart einen Bolfelieber. Abenb, ber fich ben bisberigen Erfolgen biefer bervorragenben Bereinigung würdig anreinte. Meber Swed und Biel biefer bem beurichen Boltslied gemedmeten Sulbigung murbe in der Avbembernummer der Bereindseltung gur Drientierung ber Mitglieber u. a. folgendes aus-

28as wir wollen

"Bir wollen mit pereinten Rraften porführen, wie im barmowijden Dreitlang ber Dichter, ber Romponift und ber Muler an ber großen 3bee bed bentiden Bolfeliebes gufammenarbeiten und wie einer ben anbern befruchtet gur Schaffung eines pollendelen polfetumlichen Rundmertes. Buerit ber Dichter: In Geele und Gemür eines berufenen Dichter: In Geele und Gemar eines bernfenen und begnadeten dentichen Bailsgenoffen formuliert fich auf irgemd einem Gehiete des Gefuhlsledens das, was die gefunde Gemeinichaft aller erlebt und empfindet, einkach ichlicht, unmittelder, erdhaft und naturnaht ein furses, iprildes, tiedwähliges Ge-dicht ist entfianden. Es wird gedruckt und verdreitet. Ein mufitfaltich Begnadeter lieft es. Schon beim Leien flingt und fingt die dazu passende Beise in feiner Geele, wie es z. B. genalisich bei Schubert der hall war. Er idreift die Beleic auf. Ein deutscha Auffalled ist gedoren. Es wird as-Ein bentiches Bolfalleb ift geboren. Es mirb ge-

Unter ber Devife "Das bentide Bolte. | fungen und bleibt, wenn es aut ift, am Leben. Gin Mater hort bas Lieb. Bas Dichter und Rom-ponift, felten in einer Perion, aus ber Seele bes Bolfes geschopft und jum Lieb, jum Boltslied, ge-formt haben, bas ichaut unmebr ber Maler bild-bat tongentriert und polifstämlich vernnnbildlicht, Gratiffen und bernicht gebt er beim und ichafft, ober vielmehr erichaft, ohne Belehl und Minh, in einem Gemalde ober einer Beidnung eine fomboliche Ja-lammenfallung ber Ibee und Stimmung bes Lichters und Munters. Das beutide Boltslied in biefer geichliberten vereinigten Dreibeit "in Bort, Zon und Bild wollen mir porfubren. Bie haben eine Reife ber iconiten bentiden Bolfblieber ausgelucht und gu einer Rabmenbandtung gufammengeftellt unter Bugrundelegung ber nachfolgenden

"Gin Grocuburger erblidt bas Licht ber Belt, Die Mutter ergiebt ibn. Er wochft beran, fommt in bie Bebr- und Wanberjahre und nimmt Abichied von feinen Lieben. Mit Jugendgespielen gieht er hinaub in die Welt, um Land und Leute fennen zu bernen. Auf der Bauberichalt erhält er Kachricht von dabeim dah lein Feinslieden ihm untern geworden ist. Er beichlicht, sich von seinen Wanderlameraden zu trennen und nie mehr in die Heimat zurückzufebren. Er versucht seinen Schmerz in einer neuen Liebe zu erflichen, wird jedoch von der Schonen abgewielen. Da erhält er abermals Rachricht von daseim dah die Rachricht von daseim dah die Rachricht von der Untrene richt von babeim, ban bie Rachriche von ber Untreue

Kamiliendsconif

* 87. Geburidies. Am wevolgen Tieudieg, L. Tegember, felett im Evangel, Alterebeim in F 6, 4 ein albet Mannheimer und ginar Simmermeilter Georg 2 n g, in voller Rütigteit seinen 87. God unt at og. Dup ist det einzier bier noch iedende, von Munnheim geburige R 2 b. nater an von 1806 und 1870/71.

Staatlid: Perfonalveranberungen

Ernannt murben Ginangoberinipettor Omit Billeter jum Oberrechnungsent, und Fineng. infpetior Matthaus Rarotid jum Ginangoberinfpeftor bei der Landesbauptfoffe.

Barlett murde Oberrevifor Rarl @ iefer beim Begirtoomt Etilingen gu fenem in Donauefdingen. Planmaftla angeftellt murbe Gerichte-wollzieber Ratl Somab beim Amtonericht Raftatt.



MARCHIVUM

Erfolgreiche Weihnachtsmeffe

Ge fann bath fein 3melfel barüber besteben, bag die in ben Rhein-Redarbellen abgehaltenen Und ftellungen und Meffen bom Glud befonbere begunftigt find. Der Aushellungebeinch uber bas Wochenende bat gezeigt, bab auch bie Weihnachte. melle mieder ein voller Erfolg geworben ift.

Bie icon berichtet, febte am Cambtag ber Befuch febr frabeitig ein, um bis gum Abend anguhalten. Cebr gunftig ermies fich die Geftlegung ber Schlufgeit am Cambing und am Countag auf 22 Uhr. Die lebien Musbellungebefucher verlieben am Camptog erft gegen 1628 Uhr bie Bellen. Schon hierburch ift ber Beweis erbrucht, wie wichtig diefe Berlangerung bes Offenhaltens ift. Berfauft murben am Camb. tag 2000 Eintrittefarten. Weniger ant abgefchattten baben bie Unternehmer auf bem Bergnugungeplat. Die nofifalle Bitterung und ber fpater einfegende Megen Ileben ein Beblirfnie, bie Schiffeldaufel ober bas Karuffell gu benühen, überhaupt nicht auf-Louinen.

Gin bandmerfertreffen vereinigte am Comsteg miting verfchiebene Mitglieber bes Canb. merferverbanbes und bes Gemerbevereine, unter Gubrung von Syndifus Dr. Stetfcolb eine Befichtlaung ber Ausftellung vorzunehmen. 3m Amidlus baran fanb bann ein gemutliches Beifammenfein ftatt. 3m Borrengbinal iprad Gemerbenbertebrer Mag Gabm aber bas Thema Busleiben, Entbehung und Befeitigung". Benn aud bie Bortragszeit von gwei Stunden etwas reichlich bemeffen war, fo maren bie Ausführungen und bie Lichtbilber außerorbentlich intereffent.

Um Countag war Maffenanbrang auf ber Meffe-

Coon am Bormittag murben 1000 gablenbe Befucher feftgeftellt. Wis 18 Uhr maren beinabe 7000 Rarien ausgegeben, In ben Sallen berrichte ftarfes Gebrange. Die Boliget batte gmar bie geitmeilige Abiperrung ber Anstiellung in Betrecht gegogen, Ste fubrie aber biefe Abficht nicht aus. Wobrenb in ben Sallen ein Durchfommen fair unmöglich mar, berrichte auf bem Bergnugungoplag gabnende Beere,

Bie mir erlabren, find bie Andbeller mit bem Ergebnis bes Conntage gufrieden In ber Sauptfache murben fleinere Artifel gefauft, gumal bie Cintrittotarte als Sablungemittel großen Anreis blergn bot. Bon einigen Girmen werben auch Unbabuungen gröberer Geichalte gemelbet. Bei Einbruch ber Dunfelheit lieb wohl ber Anbrang ermas nach, Much bas Golangenfteben an ber Raffe fibrie out. Immerbin famen mit jeber Stragenbahn noch neue Belucher, Der hellerleuchtete Turm bitrite noch manchen Spazierganger angezogen haben. Wie wir furs por Redattioneichluß erfahren, mar ber Befuch in ben Abenbftunden auch noch gang beträchtlich.

Aleine Nachrichten

Ebblicher Moiorrabunfall

* Beibelberg, 94 Rov. Bergangene Racht verungludte ber Motorrabiahrer Grip Deibler aus Beibelberg-fringbeim im Orie Ballborf burch Anfabren auf einen unbeleuchteten Lalimagen, ber auf ber Strafe fant. Beiftler mar fofett tot. Gein Coginsinbrer, Georg Bonmarinomift, ift ichmer verlept und barfie gleichfalle taum mit bem leben bapontommen. Beibe find je 21 Jahre alt. Mosmarinowifi liegt noch befinnungeles in ber Gelbelberger

Mublenbrand in Beldfam

Belofam, 20. Noo. Geffern nacht mar im Pubraum ber humberiichen Muble Gener ausgebroden Alabaib frand auch bie gange Dible in Glammen. Die Belotamer Generwehr mußte fich gemeinfam mit ber angernfenen Oberluftabter Bebr barauf beidranten, bas Gener gu lotalifferen. Das Mablengebäude, bas 1925 fcon elnmel pollftänbig nicbergebrannt mar, fiel bem rafenben Giement reftlos jum Cofer. Ga verbrannten bie gange Duffleneinrichtung und grobe Mengen Getreibe und Mebl Tab Bobnhaus blieb vom Feuer vericont Die Urfache bes Branbes tonnte noch nicht feft. geftellt werben. Man vermutet Aurgichlin. Der Chaben beläuft lich auf etma 60 000 Bin 70 000 .K und tit mur tellivetje burd Berlicherung gebedt,

Arteilsbegründung im Beim-Förster-Prozeß

* Grünftabt, 20. 9tov.

Bie icon im Camstag-Abenbblatt gemelbet, murbe Schriftleiter Gorfter wegen forigefenter übler Radrede au einer Gefantgefängnieftrafe von Dier Monaten und gur Tragung ber Roften verurteilt. In der Urteilsbegrunbung beifit es u. a.:

Das Gericht war ber Hebergengung, bak ber Bahrfiettebeweis nicht geführt murbe. Es ftellie iopar ausbrildlich felt, baft Dr. Beim ein reiner bentider Mann gewefen fet. Das Gericht ging bann auf die eingelnen Beweisthemen naber ein und gwar gunichft auf die Tatfache, ob iiberhaupt eine Warmung erfolgt fet. Das Gericht ftellte felt, bah nach feiner Uebergengung eine Warnung Sanbe nicht purflege. Die Beit fet gut furs gemefen und es Rebe inabefendere burch bie Mudlagen bes Beugen Braler Balger feft, bah Gand niemale eine Barnung bat aberbringen tonnen. Angerbem gebe bas auch bervor aus bem gangen Berhalten Deing-Orbis felbit. Mus feinem Berhalte ergebe fich einmand. frei, bof eine Barunng nicht erfolgt fein fonnt.

Amisgerichtsrat Dr. Mattingen fam dann auf ba3 befannte "Itid. Dofument" gu fprechen. Ge fet nach feiner Auficht ein Phantafteprobutt, mit dem niemals bie einmanbirele haltung beims ericuttert werben fonnte. Das Tagebuch Being-Orbis balte er für ein Darden, es exiftiere nach feiner Anficht überhaupt nicht.

Das Gericht tam ichlieftlich jum Schluft, baf binfichtlich ber Meugerung Görfters in ber Grunfrabter Berfemmlung eine Beleibigung vorliege fable Radrede). Bei der Berfammlung in Regensburg flege eine verleumberifche Beleibigung vor, ba bas Gericht annehme, daß Gorfter burch feine Unmefenfieit bei ber porberigen tommiffarifden Bernehmung ber Beugen Dr. Singer und Dr. Bergog miffen mußte, bağ feine Behauptungen nicht baltbar find und er fie tropbem abends in ben Berfammlungen ernent auf.

Beim Girafmaß murbe berudfichtigt, baß Görfter icon mehreremale porbeitraft ift und es fich bet ber Coche um eine fcwere Beleibigung und Berleumdung banbele. Es fet beshalb auf eine bobe Greibeitoirrafe gu erfennen.

29ie mir boren, wird Gorfter gegen bas Urteil aum Canbgericht Franfenthal Berufung einlegen, to bah man eine Bieberholung bes Progeffes in Grantenthal erwarten burfte.

Ohne Börse kommt Deutschland nicht aus der Krise heraus

Boiffe in Aftien und Menten

Das Chidfal ber beuriden Barfen ift nach ber ableb. neuben baltung ber Meichtregterung unb bes Meldiebantprofibenten in ber Frage ber Bliebererbifnung worlaufig befingelt. Dur Johre 2001 mirb Dentifffand feine amiliffen Aurie mehr ju Geficht befammen, und frü-beftens im erften Quartet 1900 buriten fic wieder bie Widefenfale für ben Bertebr effinen. Die amtliden Stellen glanben, bab bie Wieberingenglepung ber Effetienmartie für bie gefaune wirtichafeliche und politifde lage undieilig fei; ner allem beftebe bie Befürchtung, burch Beniffurfe bir an lich iben gebeudte Utmefphire noch weiter gu verichlobiern. Ginefnige Muffaffung paht nur febr menig jubem Gireben ber Weglerung nach Bilang. Bondett unb Bilang. Rlarbeit. Entweber bilt man bas beutiche Boll für reif, Die Wahrheit vertragen gu thunen, bann bat bas Berhedipielen feinen 3med, ober man fündtet, bie Rarien offen auf ben Elich ju legen, bann find wir pon ber Abbeltung son Garien noch gientlich weit entiernt. Unter biefen Gelichtbeuntren ericheint bie baltung bes Rabinetts unb bes Reichabantgrafibenten nicht fonftauent. Greifich und ihnen bie eineweilen bestehenbe Mbneigung bes Austanbes gegen beuifche Effetten gugnte gehalten werben. Dah mon eine folige Tenbeng angeliches ber fcmebenben finangelitifden Berbanblungen nicht unterftuben barf, verftebt fich von felbit. Angerbem verbieten bie Dentlenforgen eine Erfeidterung bes auslandiffen Ropitalrudgugen.

Bebenfalls follten fich bie amilichen beutiden Stellen Bei allen Borfenbistuffianen über eine flor feint ihre Graffnung mab is ionell als nur irgens maglich erfplaen, Gerabe in Brifengetien ift, fu führte ber Chrototommiffer an ber Berliner Borie, Minifierialrat Dr. Reufelb, in einem Bottroge aus, bas Tunfttonteten bee Effettengrichaftes notwenbig; benn nut mit leiner Ollfe lagt fich bie erfte Borenblevung gur Ueberminbung ber Artie, numbig bie Adrocumg ber Appt-talbilbung und bie Wicherberbellung eines Capitalmerties ermeglichen. Die Bunftion, bes Rupital, fomeit es überbanst noch porbanden ift, ben Stellen, bie es brauften, anguführen, fann nur ein Marti fo feiner Ernitrafiten, wie bie Berie es ib, erfallen. "Bir tommen aus ber Rrife nicht beraub, menn mir feine Barie baban." In biefe Berte fefte ber Gineinfommifar feine Wulfaffung gufammen, bir in ihrer Unbebingebett mobil etmas so trip formuftert ift, aber im Rern boch rofit bat.

Die Stimmung im Telephonnerfebr war in ber legten Boche recht gebaudt. Das ichmale Ergebnis ber Berfandlungen im Blaufchaftabetrat und bie Dustife. Bererdnung mir ihren umbberfelberen Can-feanengen für bie Glanbiger erfliden jebe Reufluft im Reime. Dingu fam ale Jolge ben Bufammenbruche ber Bertiner Bant für Ganbel und Grunblelly eine Reibe pon Bufolurusgenuchten, bie eine gewiffe Beunrubi-Siemens-Bermaltung, monoch bie Elemens u. Dalafe Min. für 1981 gener eine fleine Dipidenbe, aber mur unter Geranglebung bes vorfahrigen Schudert-Gefulanies, jahlen merbe, jur Berfitmmung bei. Reben ben Afrien ber Giemens u. Galafe Mill. maten namentlich M. G. G. unt Bergmann gebriidt. Bei beiben Werten befündfet man tent ber gegentrifigen Bermeltungferffarung eine Robmenbigfeit jur Ganlerung. Die Rouflaft für Etromlieferungemerte ift wieber fart abgellaut, ba die Preisfenfungspilne ber Reichtergierung für Licht und Gick jur Borficht mehnten. Borübengebend geigte fich für Ralipaptere Intereffe. mugn Me Dinibenbenantlinbigung ber Galgbetfurif-Gruppe Beitrug. Die Anbloffungen bes @tablmereins gaben bem Aura biefes Bapiers eine Stupe, gemal fich bie Geruchte erhalten, bag in Poris fiber eine Aumbination ber Berrinigten Stablmerte mit ber frangblichen Edmerindufirte verbandelt wird, Die verfällnismäbig befriedigenben Andleffungen bed Garbentruftel über ben Berlauf bes britten Quortale, namentlich fiber ben gefunben inangheffen States, blieben ofne Einbrud; ber Aues ber Aftien fachte foger Marfer ab.

Der Rentenmartt log matt. Anfnahmeneigung ift fast niegenba ju beobachten. Das Oftmerauminm, bie Erbrierungen über bie Bilebereinführung der Repital-ertrapobener und bie Dieffellienen uber die gindverbillenne lieben eine Raufluft nicht auffemmen.

Gubbentiche Banmwolle-Induftrie All, Auchen

Rag dem Bericke für 1909-51 wisd der nicht undetrechte Gescheitungstaminn durch die norwende gewonderen Abie der deitungstaminn durch die norwende gewonderen Abieteitungen auf Vorrätz erigerebet. Anherdem bode fin infolge des anhererdemiliehen Verlätzichgangs ein Budrerland non 700 600 A ergeben, der auf den Giddiogen (1,37 Will., A) gebedt werden jok. Die Gebellichet beautragt, wie geweldet, die im Welt der Gebellichet befindlichen nom 1900 A Barrangdatisen und num, 100 000 A Stormwelben einzugeiten und num, 100 an die Affren nom 1900 A von A Barrangdatisen und num, 200 A alse Affren nom 1900 A nem Affren und februarie verden. Der Buchgeminn wen 1,4 Mil. A foll dags diener, die offenen Reddiagen mieder unt die hobe und 1 Will. A zu beinden, wederend der Neitdeute zu Kordinern geständigt verden. Der Gebende der Verervorräfe zur Verfügning liebten foll. Die Gebellich ind der Architen und frag der Architen und der Brodie und der Brod umbeberbeit ibre Gelämtitet finling erholten werden fennten nab doch es irtner möglich geweien fer, im verfloffenen Gefchildig einen Tett der irben Rechter aufunfangebien, fo des auch die Anferderung neuer Mittel unerstellen fennt, ihm Burjahr eroch fich einschlich in 71 787 & Burtrog ein Geminn von 134 437 .A. der porgetrogen murbe.)

· Linbace Ebernimme Landmafdinenabielinng von Rühn-Salle. Die Gettirten Uin bner Mich Songenfadrif in Ammenert bei Colle-Bacie, for die Abesteng Landweitigeliche Matchinen der in Renfurd beitreblichen ferme Dies Rübn, Karroftenbewert und Autembligenfranden Dies Rübn, Garroftenbewert und Autembligenfranden lung, übernommer. Go benbelt fich um bie Anlagen der von längerer Beit in Liguibation gefentenen Sabrit lend-mirtifcheilbiger Blafchinen St. Limnermorn v. Co. A.G., bie feiner Beit von der Fieren Sohn übernammen murden. VINCELL NO But Incom initiality his manet-Fation der in dem Betrieb der früheren federit nen ft.
Simmetmann u. Co Bengehellen landmirtidaltlichen MaGeinen übernemmen. Die Bubeifarionobjetingungen wurden in Arbeitacht ber eigenen mobernen Enlagen ber
Guntrieb Binduer All, nicht mit flortwommen, mahr aber
die nich unrhaubenen belbieringen und fertiber bie die noch wurbandenen belbiertigen und fertiere Biebunbe.

* Parablebbeitenfabrif IN, Sieiner u. Gabr 26. Ben. nerubert bei Franfenberg L. En. Die Gefellichte beime auf den 17. Tearmber nach Sreeden eine an. Gen ein ger Bofchinftaffung über bie Austratherebiegung in ferten Gotm aufgrund ber Roberundenngoliefte nem 6, 30. 21 pen 1 225 000 A auf 1 000 de A durch Alaaichung von nom 225 000 A cut a 000 de A durch Alaaichung von nom 225 000 A feiten der Gelenichen sinne,
erwordener eigener Siammafflien. Geliche des find ann diefer Robinschne erreiten.
Durchgerinns auf Techang eines eineigen Betrieben.
liebes oder auf Gornahme beionderer Abichreibungen bei inden der nerbern. marken merben.

Cageskalendes

Moniag, 110. November

Antionalificater: "Tartiff", Dominie von Maliari, Min. D 18, Anjong 20 Uhr. Rhein-Redethalle: Beifnadebrerfunfemeffe, geoffen ma

Planetarium: 10 und 20 Mbr Planetariamustent ip-Uemerbelofe.

Refregarien - Mischungenfool: Breeites Armen ber Bells-Stogefebemir, 20 Abr.

Raffte Schlener J 1, 6: Gefellichefistong ob 20 tibe. Banillon Rolfer: Gefellichafistons unt Reberetteinimen

Plalgban-Saffee: Golffpiel bes Meifterimprooffetets fire

Was hören wir?

Montag, den 30. November:

@matfeet

7.15: Frühlfenger auf Schalpfatten, — 18.95: Sociaplactenkungert. — 18.20: Ein rheinliger Verleringer in 4301t. Frupron. B. Saven, — 18.50: Unterhaltungskenger Wien, — 18.60: Die frinige Bedeutung des Sociations wefens. De. Vide, — 18.50: Dr. Stegermeid ipride bas Berlin), — 20.60: Franklurier Taxifonder, — 28.30: Su-poudertes Birtia Odeville. — 28.63: Franklurier Kom-

Cellifferg.

8.30; Turnftunde für die Oanslrau, - il. 48; Unite befrunge Mufft, - 17.45; Tre Wenich und des Lapitert, - 20.46; Wendunterholtenn. - El.46; Fromserickt Walle für Stollne und Sello. 2 augenberg

Codetoperennen. Mänden 18.36: Unierhaltungöfongert, — 18.16: Berfe um Be-sort. — 18.30: Unierhaltungöfonsert. — 18.40: Saist Pentich: Ardier bei der Redicadibildung, — 18.30: Ess gertkunde. — 17.30: Escherfongert, — 18.40: Ess bei Redichpfloge. — 18.60: Samble bed Christiangs. — 18.80: Rongeriordeiber Engeburg. — Indi: Sammermaßt,

10.06: Echallsteitenkungert. — 12.35; Bonnte in gesell für Soloulatine. — 13.00: Cort Voene. Schollsteiten geleinem Geburding. Anichtleftend die Oper von heute nien. — 13.30; Briefmankenkunde für die Jugend. — 17.06; Sadwillschollschaft. — Weitered Brograms liebe Frenkland.

11.00: Bittingeforgert. - 12.40: Martin Abentrett (Schollpfatten). - 13.18: Gebelleterer. - 16.45: Enterdinentunglichfeiten bes Gillauft, - 28.45: Cancermatt. - II.10: Lanamolit.

Reifenb: 19.30; Bunted Congert, - 21.00: Ginfente

Pragt 18.W: Tentide Genbung.
Pom: 21.00: Beifet und vollbeffmiliche Duft.
Bottend: 18.00: Ordeitertongert.
Sereihung: 18.00 und 18.00: Jufirumentalbengert.

J1.7. MOHNEN

Stellen-Gesuche

Filiale

an übernehmen lucht reutinierte fantient-ichter Bertäuferin mit langiate. Prayte. Geff. Regebote unter It al. en bie Ge-facionielle birien Blanco.

Juncer Mann

18 Pr. alt, burdans incht fefere Stellung.

Flott. Servierfräulein gelucht, Gi. Marituer Beinfinde, & J. 18.

Offene Stellen Fleißigen,

redegewandten Herrn som Belieft v. Mes-

tamiliden Artifel mit gutem Berbienft g e u de Ungeb unt. Magelaen M.-G., 2000

Vermietungen

Laden

euil, mit Bahung in verfehtereider Cage ber Bellepfrenge ju vermieten. Der Liben eigner fich betreberd jur Gründung einer Landell, Mannheim-Binbenhot rielleuffange L.

Drei Zimmer

Lespes Zimmer mans of the control of

Bir. teer. Ballangimm,

en betufet, Bert ub. rub. Eben, entl. mit-

But mibl. 38mm m. el. E., an verm, Affa-benielle, il, 2 Tr. 1fa-1730

But mill, Simmer an Berti Quiferring 47, part.

3-4 gr. sch. Zimmer L. 14, 2, Seiner Berrum! Benermt! Benermt! Benermt! Benermt Willeries Zimmer an row. Bet Möhlieries Zimmer an row. Bet Better fol, an better at um. out als Bure per a better at um. out also better at um. out also better at un. out also be on einzelne Tome od Bhon maki Zimmer mit 3 Derf fot, an berm., 1 ch. 2 Bellen an um "" oud els 20 2.0 go-eignet. B & 17/16, a.
Briebrichapart, "6796

Br. teer. Ballangium, an bernist, Beet, and table Ofers, coul. mit

S6, 18, 2 Tr. rechts Seriescher, 5, p. z.

Gal mobl. Zimmer S. 4, 6, 2 Treppen: State mobl. Zimmer of S. 4, 6, 2 Treppen: State of the control of the cont

fot, an vermiet, evel. Rignierfren Lauren- fter mobt. Rimmen et. eineblie, ib. 1 Te. b. Emig Bide Bub. Tel., ir. Bide Bub, Tel., in prei der, sa permitten Anusieh 5-2 n. ed 7 Udr. *5073 Magazientie, Mr. I.

U. d. 11. f. Tr. e Gebt., mubl., febr unbel., Demmer in. 1 ub. 2 Bett., el. Licht, imbell., febr beite. beter bette. in beit. Danfe. Tel. in beit. Danfe. Tel. in ent. Bebaglife mibl., febr

Chiabit Gebr fabr

Vermietungen

Mobil. Zimmer 8548300 unf 1. Des, an perm. Dr. 20 M.A. Goutard. lirefie 9 bei Mirfie.

Frol. mobil. Zimmer mi, 1-9 Betten, en Kl. mibl, Zinimer Granf, Lemenfin, 7. 13400

Chlabt, Anpprecht-hirbett, TEr. r. Gus mist, Jim. t. D. eb. D. v. 1, 10. gn verb. Base?

Gut möbl. Zimmer mir Getribt, cl. ft.

Stanfe, Tel. u. reit. Onn. ob. Laine an v. Sing Bafferinru! Beetbonenfin. 12, 1 Ar. v. Mobe Bafferinru! Biebe Bafferinru! gut mibl. Rimmer

Berberbons. Biago Gut mobl. Zimmer

mit Schriftt, Diman Qu 2. s. 2 Tr. RL. gut ab. ches Vention fof. ch. dri. 40 IV at 40 Excession. Times, and an accession. Times, 2 Tr. 2000

m, el. Bicht, auf beig-

Benüt, an vermieten E & T. 2 Treppon. Biden, beigh, ungest.

mbbl, gim, an von.
on S. ol. O. Vert w.
on S. K. 4, 25. 2. St.
Sardechans. *2000 Gut möhl. Zimmer O R & a b t. Habe Briebridgering *3800 la et. roll. ft. gu um. Rupprechtier. T, pant.

MIDE, fer, Simmer fri. biff. in verm, D 6, 2, Wufg, b, 5, Ool, 2 Er.

AN NO. O S. 7, 1 2r. Cebr gut millt, 3lmin.

in beit., gentral. Die finbilage en, mit Tel, an vermieren. Raber. unier Zel, Rn. 405 84.

Ruh., gut möhl. Zim. N 4, 1 (Zentrum) su vermieten, Mille Atheinfer, Mabemie-

O T. II. B Treppen. Schön möbl, Balkonz.

mig Schreibt, verider, an vermieten, #3707 D. E. i. D. Er, robin. P 1, 7e, 2 Terppen. But mibl. Bimmer Behr gut mibl. Binen ep. mit 3 Betten, mit

Say moll. Balton. nimmer, ef. flicht, mit ab. obne Perfion an vermiet, K 1, 10, 2 Tr., Breitekraße.

Schön möbl. Zimmer m. el. Wicht, en. Went, fot, au verm, *1811 Tatterfallfir, 24, 4, 21

Gut möbt. Zimmer m. Schreift, el. Licht Behnhofulbe.

Gut möbl. Zimmer gn born, pr. 62 c.s. m.Pollec Stappenibli-lings 25, 2 Tr. Hafd.

0 7, 28, III.; EHETT Sebr gut mbl. Geren-n. Schlafpimmer, fen. Eing. fof, gu verte.

Cinc mobl. Jimm, bef. 30 vm. Ringe, 2 Tr. Best? Gut möhl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer an tel, berufat, Orn

Edimperter. 17, part. m. Schreibt, el. Liche, Tel, vorb., an befer, Deren pb. Dume tat.

Motor, 5 PS 184400 136 Bolt tehr billig. au perff. Burgermft.

Schlafzimmer

Of reid, ob arm, ift gang egal, bei und bat jeber gleiche Babl. -Ceute must. Gie leben, bas Gie eim: Befeint befommen. Gin. Ge fegenheitstauf, Jebe mirb guerft verfachen ein gebr. Schlats, ja erbatten, menn es fab mis ven ib, Wir bringen 3onen brute ein Echtafglumger für cin Edlafzinimer für 205 M.A. 201 abgelte mir i arob. 190 breit Spiegericht, Jegar in Verweglich, Jegar in Verweglich i Dath, fammobe in Epiegel-onflag u. 2 Efficier. Weilerlich in Dath Reiftrich finnen mir Jonen bl. Jimm um desbath fo biffig ab deshath is biffig abgeben, weil ein alter Kunde von und in d. Gunde von und is d. Gunde von und in d. Gunde von und de d. Gunde von der Gunde Gern Witten beite und der den der Gunde Gund

fepar, Tel. Bab, pu nm. Stefaniennfer 4, I Tr. renta, april

Kähmaschine

Gelegenheitskauf!

Gut m. ichner geurt, nrue Birdpine-Rude, befond, groß u. preft, eingetellt, an 220 A Raticering 24, IV.

Nur kurze Zelt!

Nachlas aut Musik-Apparate Tlanbupp. v. M. 10.- an

Keifer von M. 10 - an Schränke v. M. 44,- an Madem was M. - 20 gm Athans was M. 1.50 an Violiten v. M. 3 - nn V.-Kaster v M. 9,- nn Dell & Stoffel, K 2, 12

2Schlafzimmer

Reparaturus biligat

Regulator fil Tifd, Bil, elette. 28der billig in vert. C 2, 18, 4. Et, Unts.

Kohlenherd Roeder weit, billig an verf. fr. Riecheimer, T & I.

the 100 Mte. pe ner. Kompl. Puppenkiiche tuten. wood wort. H 2. 2. 4. Di.

Bafafthairl: Tanates 20.30 Hhr.

Pett etter, 30 utt.
Pettfpiele: Capitalt "Bemben out Monie Carte"...

- Universum: "Tobn". - Albanden: Reiter "Re ub Bruter der Lougequie". - Chaudung: "Re un fein Tener. - Valuit. I bester: "Das Sist in aud". - Royn-Theater: "Der Storch freiht"... Gloria-Volule: "Berge in Flammen". - Calus Theater: "Tie fingende Gredt".

7.85: Morgenfangert auf Schaftpleiten. 18.86: Bio-tonsfangert, 18.80: L'oderftunde. 17.00: Sen Lamer Dis Geramielli 18.80: Françoinade. 20.20: Ros. Riefe: Das Exichals ber Diche, 28.48: Sein Roser

Gabtunt

Bien

Mus bem Musland

Beroninfer: 12.69: Unterhaftungerenert. - 1880: Ute-Gedichie, vertant v. Ib. Benbland.

21.30; Danbolinenfongent.

RADIO Breitestr.

Verkäufe

Fahrräder fabrifnen menber in Epotipeellen birthin Bahrrabgreibenblum K. L. L. Dinterhand. Siod, Dielengarutter ferti, Galletti, Wi-iges Robell, ner, b

spattie best regulation Beri. an of. Barer. Char exhalicaes Kinder-Oreirad p & 15, 2 Tr. mbil

Sparherd, neu, 10 M. Dauerbraubufen, feb Beige m. R. 15 d. Gedenheimerftr. il. L. 21. redill. and

Grammophon mit Pletten, in ser Mr. 17. L. 205. US

gund, es. Seremerri Schusas, T Ser. E

Metzgerei Kranen ser gitnesie, Lubburgh 7ed, 2362

Sarten, 300 qu Binteres Galentebel

MARCHIVUM

Birth

1 11:

rr. ber

niages.

Res

of the

Seit.

4. ...

str.

自然

Hohe Siege im Rheinbezirk

S.21. Waldhof - Sp.Wg. Mundenheim 8:1

Ma fic if es erhaunlich mas die Mannichele beg Rhein. milberd trop ibree forperliften Belditigteit in fich bat. eatjabellen ift Sefrimmt nichts Allegeliches und es ift toum m purrunbern, wenn man fich ber Aufchauung bingibt, dab ber "Beiber" ben Balbbillern und biefes Johr faum mehr nt peteren ift. Rach dem glangenden b.la-bieg von Baldbel ester Borne felger demais das matte 1:0 im Stadten erten Bierregelm; das elbe Bierregelm, das am lehten deming mit 5:0 demiriben Gegner auf eigenem Plays emrien. Der Guffeall glebt munberliche Birtet, Schaute mut auf bas Engebnis bes Barfpiels ber beiben Gegner un für Mundenheim), wollte einem für eine Borfalfuletan bir Gies für Mannheim nicht gerobe feir bed beben, einen furten Girauft Lieferte, ber Punfte megneim. Gir sie ernften Abliciten der Obnfarheimer jenigte auch der Schitt den midder einretruden Den iche in die Ber-entigene - feinen eigentlichen Play - ju ftellen, Aller-ting felen er noch nicht dispeniere. Das wirfliche Plas De Beliebel fonnie mut in dem Umitare liegen, bab gegenther ber erften Bogegnnung Breging wieder in Africa ereit nie ber Wennheimer Angrill eine überragende Stellung in der Tabelle einnimmt. Balbbot fiebe in überraichenber bien und nur bie Zotlache, bag bie Mannicaft nach bem in jur Balbett die Sade gat gu leicht nabm, veradiete en und ichrefferes Ergebole. Ant alle Rille bleibt auch liefer Ausgene eine gewiße Senfatten; faum jemand mirb nit the gerechnet baben.

Wundenbeimer Dannicaft vor ber Paufe eme Barte Geberache in der Wertnidigung, und gwar wier Ermerren bei Den ich el geigte, bonn offenbar bal Anadieten feines Gegnerflügels nicht lag, werant fich aber Diffenburg fein Borbertmann nicht einlies. Go gab es in ber Indung und Abwehr eine Singnanten, bie bie wendigen Bulbiofler, befanbers ber emagearichnere finte Alfigel Bill-Beratg taftifc nunten und frub icon Breiche fur bin Dies leiten, Dagu fam, bes bie gu Anfang recht gut ihlienden Mundenheimer im Angeiff bei beiben Gibne-tienen verlagten, bie Möglichfele gur Sichrung vorüber-gen lieben, um unter ber jaben Dreftung bes Spiels für Belbast immer matter nab fopflofer gu merben. Die Mafetrethe funnte den Gegenangetif turmer weutger finften and is tam es, mie es ichlieglich tommen mufite. Deufchel braufe ichen niebrere Spiele, um mieber gang im Bilb gu bin fich ber Baufe man er beffer. Swei, bert Bulle hatte tune vielleicht bolten fonnen. Die Daupturfache liegt aber ind am Angeriff, der feine Bere ju fcbieben vermochte bis jun Golni. Ge feblte bos Gegengewicht für bir Gegnete erhige und dem daueraben Drud Baldhofs mar ichtleftich bie hinterwannichalt nicht mehr gewechten. Es fehlt ein einnlicher Sturminbrer mit Urberlicht, ebenfo zwei ichabfden Gerbinber und bie Bufommenarbeit ber gangen Ribt, Afe fab men eine fo burchbochte, ber Boge angepubte Einfeit und Solelauffaffung ber Glagel, wie fie 4. 20. Bale-Beunig fall frindig geforen.

Der Abetmmatfter geigte in erfter Linie reife Teduff, Die Butigteit bes tatrifden Geranstpielens gefahrlicher and eigenarfiger Stimationen, bie bann auch richtig erfaht mit umgelest murben. Glangend mußten Bennig und Balg eninter vergarriffen, fich freignipielen unb per allem auch

bie Gelegenheiten ju nuben, Benuig s. B. wird wenige folder Toge baben. Gunf Treifer Samen auf fein Konte. Mobel, sbuscht verlegt, lieb bunchbliden, bag ber Ginem eine noch beflere Binbung mit ibm als vorfer bat. Er ideint tubiger ale Dier. Eiwas jappelig wirft unr noch Beibinger, but er die Rube wieder ung, if er das nötige Gegengenicht von Belg, ber Giongiduffe ablief. Des Spiel ber Gefantingenichtie mer gut. Bregin feste feine Belle wechtetvoll und mit Druft, und auch Riefer ichtin fic mebr und mehr in bie Linte biefer Lauferreife gu finben. Dinten ift as mit bem Ginlay Preiningers auch ficerer gerrochen, Ein Genns mar mitunter bie Busammenarbeit ber Mitte und der Bingel; fo fielen auf Glaufen Wei-dengers bund ben wendigen Bennig wie oben angebeutel gleichialls vericitebene Tore. Ein Bebler mire es allerdings, folde Erfeige überichliten ju mollen. Gie bemmin mit unter bund Umbonbe ambanbe, bie fich fo raich nicht mieberheien und die und bem gereifteften Besbachter wirmuter verhargen bleiben, gest best, das Mundenheim in normaler Schäung nicht is viel ichlechter ift, als das Nofuliet noch augen andeniet. Gemiffe Berioben nach Gulbgeit fpielie es bem Wegner ebenbüttig.

Der burch ben Rebel febr glatte furgeicherene Rofen macht beiben Mannichaften, befenbere aber den Ichmerrenn Mundenheimern gu icaffen und leiber bie leste Anuformens beb Gotelansbaues - ber Echus. Rach verichiedenen Ber-beiten ber Beldboftlägel mit anthliebenben Schaffen und Flaufen, die bei Boner im Ter aufmertiene Bebanblung laden, melber fich auch ber Mundenheimer Angriff, abre die Schnelligfeit, Enifchiefenheit und Situationsbecheridung fehlt werne. Die Balbhofabmehr behalt bie Oberband auch in recht brenglichen Lagen. Ein famoler filen-fenball von Bals mirb von Weibinger in guter Stellung refaht und eingeforft. Sauer breife fich vergeblich, bas Beber geft über ibn wog. Gin Glansiches von Wela bringt burch Abidlag bir britte Balbholede, in beren Anichlag Dennig tung einichteht, 2:0. Gin Seitenichus Giffling giebt bearifiorf am Cor entlang, aber auf inbellofes Quiammen-intel bes linten Belbhofflügets fallt burd Bennig ber britte Treifer, Gine frube Entideibung. Lauer tann einen plasterten Odenicus Gifflings abbrilden, mir auch einen guten Sopfball Bala boppen. Ginen melteren Stantenball Belbingers ichnappt Pennig Lauer ab und ichieft ein, 4:2. illiogen biefes Zur murbe von Munbenbeim lebbaft proleftiert. Beshalb, mar vom Preffeplat aus unmöglich feit-

Die Portfepung bette nach biefem Spielftanb ja nur noch Intereffe wegen ber eventuellen Eusgehaltung bes Reful-totes. Balbites nimmt bie Coche nun offenber leifte unb als Gufter mit Repfball im Anfdluf an die erfte Mundenfielmer Ede einen Treffer erzielt, wird bie Sache lebftaffer, Munbenbeim fumpit auberoebentlich eifrig, friete nun febr ifigig und vermag in einer Reibe von Erftiffen beren Ber-bulbuis auf 5:5 gu fiellen. Bieber beingt Glaufe Beibingere bet einem rafchen Gegengug burch Brunig ben fünften, mit einem Practicus aus vollem Cauf, Baly bann ben fechten Treifer und bas iconbe Tor, bem Biffling im All-etagong bombig 7:1 aufligt. Echteplich fielle Mobel auf Borlage von Blate glett 8:1.

Sich lemme tiffuribrube leitete nicht folecht, und ftellie folleftlich Combiog von Mundenbrim, voch wiederhollem Boullpiel gegen Ecfluft finand. 8-4000 Jufdeuer. August Music.

Berbandefpiele in Guddeutschland

Rorbbopern: 1. 36. Ruruberg - NSB. Ruruberg Sil; 36. Schweinfurt - Coog, Gurth Dil; Bunern Cof - B.J.R. Burib I:2; 38. 04 Burgburg - Spog. Weiben 1:1.

Sabbupern: Bades Münden — 1805 Minchen 2:2; Tealonia Münder — B.f.B. Ingelfindi 10:0; Juhn Regend-burg — Schwaben Augsburg 8:3; BBB. Uim — 3C. Stress-

Burtiemberg: SB. Beuerbach — Sintigarter Riders 2:2; Germania Brilgingen — GC. Birfenfelb 2:1; Sporifebe. Ehlingen — Union Bodingen 5:1; B.I.N. Dellbronn — B.f.B. Stuttgart Til.

Biaben: Rarlacuber 38. - Freifunger 36. 4:1; B.f.B.

Antibrube - Cong. Schramberg 1:1; Gl. Greiburg - 36. Wibliurg 4:1; 9:3. Becheit — Phonix Antletube 2:1.
Weln; Einischt Franklurt — 3:5. Daten 20 4:3; Offenbacher Riches — 3:30. Franklurt 1:1; Ros-Welf Franklurt — 3:1.2. Rentlenburg 4:1; 3:30. Granklurt — Wermania Sieber 8:1; Germania di Franklurt — Union Mieberrad 4:6.

Deffen: Fogs. (6 Reftel - 1. FC. Langen bil) Alemannia Bormo - Biftoria Urberan 8-2; SB. 98 Tarmbadt -Wormeita Berms 1:9; Olympia Borich — Bifteria Ballborf Sit; BB. Biestaben - BEB, 65 Mains 1:4.

Saart 34. Raiferslautern — SB. 66 Saarbruden 4:13 Saar 66 Saarbruden — L. 36. 3ber 1:1; Bornfin Renn-fiechen — Sporifibe, Saarbruden 1:0; 38. Pirmofens — 88. Courbraden Ich.

Rreidlige Unterfinben:

geledricheselb — IS. 68 Mannheim II; Gendenbeim 97 Mannbeim 7:1; 1913 Mannbeim — Alfrip II; Gafental - Cbingen 7:1; Phonig - Redurbiufen 2:2; Redarfindt - Orbbeiteim Iri.

Phonix Ludwigshafen - 08 Mannheim 6:2

Domobl biefes Treffen fur die Weifterficafts- und Moftiagsfrage eigentlich feinerlet Bebeutung mehr bufte, murbe es doch von beiben Seiten mit großer hingabe befirtten. So gefioliete fich der Rump! benn auch recht interiffant und mechicinen, nur bag beiber jum Schlag ein Lieiner Migtan das bis babin fo harmonifch verlaufene Ereffen beeintrachligte. Allerdings ift hieren auch ber Unparreitifde Bie & . Odeft nicht geng ichribtlos, ber amar anfangs icht torrett leitete, ober bann boch einige Geblenicheibungen traf und vielleicht gegen einen reflamierenben Spieler nicht gleich mit Blappermeis batte einfchreiten fallen, ba biefe Strafe eben boch enticieben gu burt mar. Galic mar bann auch feine Unifcheibung, bas Spiel mit einem Freiftes, am-Batt mit Schieberichterball fortjufenen, mas erneut bemies, bas Well einige Gebler unferliefen.

Phonix Endmigebofen Itelerie eine Cberrafdenb gute Bartie. Die Abnocht ermtes fich ale auferft ficher, in ber ganterreibe geigte Beder einen vorbilblichen Spieleufbau mit anderzeichneber Singeibebienung, wichrend im Sturm bie fungen Laufe Dogen und Schell große Gartfefritte erfennen liegen, Der befte Mann mar aber Gornle, beffen Staufentaufe beis große Gefahr benchten. Placher um recten Flugel lieft fich gleichfalls recht gut an, wie bie Mannichaft nach dem Wechfel überhaupt ju bester Gorm

Die Dannbeimer Gane Boben in Lubmigthafen nach feiten gludlich gefampft. Meiftend musten fie fich gemlich tigr geichlagen geben. Go auch birfes Mal. Wit Poch bogunn bas Spiel, da der erfte Treffer unbedingt zu vermeiben wur, ba auch fontt ber eine ober andere Erfolg bei beferem Sedungsfwiel nicht nötig gewelen ware. Das Berftebnits gmiften Lauferreibe und Abwehr war nicht genogend und weit ichmacher als fonft, ba andernfalls bie gegnerifden Aufenftarmer nicht beis ungebacht gestlieben vicen. Im Angriff mar Therbald mieber ber technifch befte Mann, Die Brider Teutel bemilbre fich gleichfalls noch erfolgreich, aber ber Ginem bilbeie boch nicht Die Ein-beit mie bei ben Plagherenn.

Dubmigebofen bat fich icon giemtich batb gut gufam-mengefunden; Degen erhielt bie erne große Chence, bie er

aber nicht verwerten fonnie. Erft nach 18 Minnien fam bann Dubnig jum Bubrungbireffer; Gebell batte einen Brofball von Beber aufgenommen und ben Ball aufe Eer weitergeleitet, Pabit lief ben Ball in ber Annahme, bab er neben bas Enr geben murbe, paffteren und fab ibn gu feimer Ueberrufchung ins Tor rollen. 1906 Mannbeim fam aber sofert jum Ausgleich; die Gaffe hatten ihre erfte Ede erzielt, in deren Berlauf Riett nur durch Sandifelet ein ficheres Tor vereiteln konnte, den Elimeter vermandelte Schall mit Andlichuft, nochbem Zeitl abgewehrt batte. Roch meiteren 8 Minuten batte aber Phonty erneut bie Gubrung erfangt; Gubner und Dabft garten nach einem Glantenball von hernie, Guinner tann dem Gofpetermart ben Ball gerade noch aus ben Ganben treten und einlenfen.

Rach ber Baufe folgen bann in furgen Woftanden meitere Lore. Schen nach 4 Minuten fann Degen, nachbem Pablt fein Tor verlaffen bat, trop bespelber Torbeifung plagiert einsenben, Sit. Die Gofte ftellen um, aber par-gebens, denn der Jusammenhang im Sturm wird nicht beiler. Sichnig fommt burch ein handlietel von Wellermann ju einem Erball, ben aber Lindemann veriftheit. Dann bringt ober nach 24 Minuten bie 5. Philairecte ben 4. Erfalg, ba ber Effetball von ber Seitenlatte inn Bor ipringt. Rach weiteren b Minuten fann Weber im Anichlub an bie 4. Ede aus bem Stnterbalt einen plagferten Ochup ausringen, den Pabft nicht an balten vermen. Rura jupar murbe Chalf megen Reffamierens best gelbes ver-wiefen, eine rocht barte Entigeibung bes feinebwegs un-jehlbaren Schieberichters. Junf Minuten vor Schlus und and Riegler wegen Berlopung ausicheiben, fo ban 1908 nur noch 9 Mann im Gelbe bat. Bennoch gelingt Theobald nach einem feinen Alleingang ein gweiter Begen-ireffer. Phonix ftrengt fich jest nochmals machtig an. Bwei Minuten vor Schlus fann bann auch Degen einen von Babft gewehrten icharfen Ball von Gornte mit Radichus vermanbein, 6:9. In lester Gefunde bietet fic Phonig nochmele eine große Chancer ein Sanbleiel bat einen Elfmeter aus Golon, aber Lints tann bie Chance nicht verwerten, ba Pablt ben Ball abwehrt; bei der Bieberheitung hat Phonix auch tein Glind, denn jeht jagt garnle den Ball foch über die Laite. H. B.

23.f.L. Nedarau - 23.f.N. 6:3

Bus es mit der Berückschigung des Leibungenfveaus biter en und für lich gleichwertigen und führenden Maindelten auf lich sie gleichwertigen und führenden Maindelten auf lich das, demeist erwent der an der Allriper
litte durcheit Größfampl. Beide Stannichalten erdie Angelichete Größfampl. Beide Stannichalten erdie Angelichete Größfampl. Beide Stannichalten erdie Angelicher durch den der den michtigen zweiten Andeltenplay
ab der Bis beite wur knappe Portelle gegenüber den
uberheiten. En war es in erster Vinte der Boutell des
proces Platen der Bis ind eine man arreich gewerden. Ter
gest fam volleige den den nam arreich gewerden, der
proces Platen der Bis inder den Bis inder den Bis inder Größelieben, gerindelte den
bie dies des Bis, wenn aus indere größelieben, word des Bis, mehr aus einigen Karen, augen
bie dies bei Bis, mehr aus indere größelieben, war
bie des Bis, mehr aus indere größelieben, war
bie des Bis, mehr aus fehrem Komnen garun. In der intier en und für fich gleichwertigen und führenben Maun-Anten auf fich bat, bewied erneut ber an ber Altriper ichin Anfpruch auf den to wichtigen zweiten Tabellenplas und ber 1910 butte mur fnappe Bortelle gegenüber ben Malentplatern. Go mor es in erfter Linte ber Borteil bes prette Pfaged, der den Rectaration non vornherets ein littet Ulas vericoffte. Alls men bann aber fat, bag ber belieber mit amei Erlantenten im Sturm aufrat, muchfen He Manren ben 2009, um bonn noch bem Spielvechlet jub ierfür ju werben. Der Bfe gemann fein Cpiel und burite wunmehr ben gweiten Play enogultig gelichert baben. Det Sturbeit muß all teregulär begeichnet werben, denn ber Bill mer tednift teineswegs 8 Tore ichlefter, Rennen Die bes Mefultet enftig ben Ausbend ungladlicher Umfinder Diele ungludlichen Umfinnbe verurlachte Brifd im Bin for, ber in biefem Spiel von allen guien Beiftern milafen ihren. Die biaberigen Leiftungen Betich fem-nilm ihn ju einem immer beiten und ficherben Lormaffite, Sis er aber gegen bem Bill geigte, fand weit, febr welt butt feinem mirflichen Chunen jurid. And bas Beredlermant inten nicht gang intrelfeit, mas fic vorwiegenb bet ben fcneden Atligelongriffen bes Geoners offenberte. Min blieb in folden Momenten ichmenfallig und unficher m Siellungefpiel. Taffache ift, das Lebchiffun und fcwache Untergeraten uen Beifch I Tore fofteten, bie bem Gegnis birett geldenti merben.

Des Spiel mer bis sum Bechief fleit und wechfelnen, bem auf bie Rrinbrit ber Rombineiten nicht woll gur Beibene tem. Die Si'R Mngriffe marce foltemeoller, bie led Die muftigen und energifder. In beiben Reiben eftelleren fic iber Mingel, Die manden Griele vereitelfinbem moren die Bertribbaungen fifter im Stellungl-

biel und gfangten burch gute Abwebe. Rad bem Bechiel mer Cas Epiel balb auf an für ben Die geleft und bie Rampibentiungen verloren an Inter-efe Dies umlument, ale bas Sabet enifchieben ichien. Dien lefinete feinemungs mit weiteren 5 Toren, murbe bann der menighens tu blefer Beglebung überrafct. Den anelte beiberfeien um Die Berbefferung bes Reinftate, fin Somethilber blieben wechfelpoll und nur bie Leiftungen ran Belid faufen nach unten, loban es frin Bunber mat. dei die dermitike Eriktung der VIN-Starms negatis verflet.

Bei der Leitet deit der Monne für fie i ten much in Gienfe von Zellagt nach it. auch verfleten der Geben der Geben der Auflichen nachen, das die VII-Hanne von Konting der Staten der Zeitleren der Auflichten der Geben der Auflichten der Geben der let bie bemiffte Beiftung der BPN-Sterms negutis verlief

Conferreibe fam Ramengien ju feinem flaren Bufbau, molid ponwiegend im ungenauen Infold bemerfoar mactic Willier mor ber erfolgteichte Maler, ber anm Goluft in der Mitte ausbelfen mußte. Gberle mar eifrig und verlattig, darum andern auch einige Gebler nichts, Der Sturm befog in Langenbein den gelbigen Gilbere, der durch gute Bewachung nicht wie louft in Erichetnung trat. Rach ihm in Louis zu vonnen, der gute Gebringrandelte leiftete, Technich ichmacher bileben Schmidt und überrarbermerweite

Ris Cheebbrideer amtterie Bader Riefern. Geine Als Schlesbrichter autherne Woder - Mietern. Seine Gelantleiftung mar wenig übergengent. In Beginn batte ab ben Anichein, nis ob einmal mehr ein Schlesbeiteter nun Fremat eines der bobeutenoften Vunftelpiele pfeiten nutebe. Gunge Aldeits und Foulantlicheungen lieben wert der Schnen fraglich ericheinen. Rach der Paule benachtligte er aber oftenfähllich beide Bottelen. Die Rock. Mobilete Foulantlichtungen maren mit gweiterten Mob gematen. Die interfahle Web gematen. Obeimeligten mutber metrolauben, Undersen Rach gemater.

neckteiliefe er aber viennichtlich beide Potreien. Die Rochte Abfeite steht steht ihm gernlich ihmad au figen, Auch eine Pratrusteilten wurden metern mit meierte Web gemeisen. Aleinisteilten wurden meterkanden, Unfotrneh bet entickelbenden Romenten überfeben. So weiren auch Oilmetet für den Rohenten überfeben. So weiren auch Oilmetet für den Rohenten überfeiden. Die den konnenten wurde Lingendeit unfotr von Bod gebelligt.

Bar en 1800 Justennen entwiedlie fich ein necktelwellen Spiel, in dem beide Verteilsigungen und einsch unköhrt erförfenn. Die Sich-Angerille neckten belamister, die ist Sie fewirveller nud loricher. Im Anschlie er der in Nichten und der in dem beimister. die ist Die fewirveller nud loricher. Im Anschlieben eine des Eines dann Lockleiter den Alfil in Juhrung beringen. Ib Rinnten jahre verwendelt Zellner einen Diebelichen Schiebe von Zellner und Bedeleich. Die gar Vousfe verlebten Schiebe von Zellner und Bedeleich. Die gar Vousfe verlebten Schiebe von Zellner und Bedeleich. Die zur Vousfe verlebten Schiebe von Zellner und Bedeleich. Die den man ihr den Schiebe und Liebelichen und einem geschlichten des Weises werden der Sile, die lung darunt nach einem geschlichten des Bedeleiten machten und einem geschlichten und der Schiebe der Berich. der durch Stappell und Liebelsterung des Befellatung. Bedeleiten machten aus Genane des L. Teres and Bedeleiten der Bericht der Gemeine des Lanes der Bericht der Schieben und geschlichten der Schieben und Glanfe von Zellner von Eller auch Liebel der Geschlichten aus den Geben, Bericht von Schieben. Bericht Reichten und flehe Von Bericht von Schieben.

Bild Rossenlier, Bericht Fleichmann, hohleiber Edenlich, Bune, Größe geschlere, Bericht, Bericht, Rossenlier, Lanes, Geschlere, Beischer, Vonlieben, Ophelber zu billiger, Lanes, der Aussellen, Geschlere Beischer, Vonlieben, Des geschlein, Bericht, Bericht

fiet, Rameneien, Gberle: Botper, Lechteiter, Cangenbein, Somiot, 2016. Bog.

Der Siand ber Tabelle Butter orn. remits. sed. 65:18 87:15 45:39 45:35 45:35 10:30 10:37 10:37 17:48 36:51 Sportverein Balboef - 15 12 B. l. D. Redarau - - 16 10

Amicitia Biernheim—Sp.Bg. Sandhofen 2:1

Ein für die Plagierung in der Sabellenmitte entidelbenber Rampf fand um Conntog in Biernbeim Gatt. Das Biernbeimer Gelande mar gmar binber für geben Berein ein beiber Baben, jeboch hatte man nach ben bisberigen Etfolgen einen fnappen Gieg von Ganbhofen erworbet, bas in ben lesten 7 Spielen gegen bie beben Stannichaften ben Rheinbegiefs unbeflogt blieb und dabel nur ein einziges Dar (Gifmeten) binnehmen mußte. Musgerechnet an bem Menling icheitente Ganbbolen, Die fnappe 12 Dieberloge ift allerdings nicht gung verbient, ein Unentichteben baiten Die Mabe minbellens nerhient. Das Gpiel mar mit bas intereffantefie und fpunnenblie affer Cotele in Biernbeim beim beibe Manufchaften lieferten fich einen großen Ramp! Gine Unlichenfeit ber Gafteverteiligung verhalf Biernhein wor der Paule gu I Toren, mabrend Sandhofen nur bas erne Dor enne beit enne ber entelleichen fennie, moburch es gefchiagen blieb, tropbem es vor allem in ber 2. Gollgeit bas beffere Gptel

Sehe fider war mieber die hintermannschoft, in der Wittmann im Tar bervorragend mar, währerd Leankerd feinen Pariner Baler M. überrent. Dediglich die erften 20 Binuten fich nicht aurecht fand, was follestlich die Bunftte fachte, Janon wer der beite Monn in der Löuferribet, auch Buner D. liebersch dies geste Ausbanausbeit. Im Seuren geftelen am beden die beiden Kirhenführmer, die immer wieder gefolglich war dem Angelie wortungen, der Januariurm verlage destüt vor dem Angelie wortungen, der Januariurm verlage destüt vor dem Angelie vortungen.

Siernbeim beint ber dem Tor giemlich.

Siernbeim belech swan nicht dem Eiler, ber Sandbefen beienders ausberichet, doch hinterlieh die Blaunfahrt einen guten Eindenet. Jahrenman gelief als Wiebelleiter, er auf vor allem beth beauchdare und lache Sextenden. Im Sturm wurde dagearn au viel Innenfondination gereichen, mährend die Anderster auf vor geschlichten gereichen, mährend die Anderster auf vor geschlichten gereichen geschlichten gereichen. Sie i abernacht in der Sie i abernacht, geweich Jumper wieder auf an eine retende einzugerifen, stungt Sandhofen vor dem Aus under die dage doch bierndeimer Tor belageren. Sweimas war es der die Berreibigung, die ben Ball gerode nach vor dem von dem konner auf dem Ball gerode nach vor dem von dem konner vorsobenen Tor weldtingen fonnte. Einmel praftle der Bell fager von dem auf der Torlinie lingenden Bertriediger wieder ins Beid ausgef.

Die erften Minuten beingen verteiltes Gelbfpiel. Die beiben Berteibigungen bominteren. Dann geht Biernbeim überrafdend in Gubrung. E. Beier gibt einen Ball nur dwach gurud, to bab Ballentor por Wittmann ben Ball erreicht und unfnitter einichtebt. Im Gegenangtill er-zwiegt Banbtofen jeboch fofore ben Entgleich. Gin Straffind aus 20 Meier Entfernung tritt Banth munberbar an bie Junenfante, til. In ben nadern Stinuten retter Bittmann noch im lehten Mugenblid, Der Radidub von Ballen bor fpringt nen ber Latte mieber ins Belb jurid. Biernbeim tembiniert beffer, burch gröheren Gifer tommen bie Gafte jeboch immer wieber gefehrlich vor, Eine ansgezeichnete Rombination auf ber bechten Geite beichliebt mit einem Bembenichun un bie Cnerfatie und Rin 2 branche ben Boll nur noch eingufcheben. Birenbeim führt erneut Dit. Denn bat Biernbeim eiefiges Gillet, ale Mantel auf der Torlinie noch einen Schuft forven fann. Tropbem Rrug bas Tor verlaffen bei, bringt ber Canbbofer Erurm ben Biell nicht ind Ben Auch der Linkauchen ber Gabe vergibt eine große Chance, du er freiftebend dem Tormurt fomot in bie Ganbe fotelt. Canbbofen wird eimas iberlogen, aber bie Biernbeimer Sintermannicatt ift febr ficer, 3met Edbadde für Sandhofen beingen nichts ein, ba fie idlett breeintouemer, bann verfehlt ber gefamte Innenftunn ber Gofte frei ror bem Tor eine Flente von Unfe. Mut ber Gegenteite verlehtt ein Streifteb von Salbermann tanen bas Biel. Durd Umenichlaffenbeit vergibt Canbbefen verlichtene unblichteniche Gelegenheiten, mubrent Bitt.

mann gmet Gernichtfle gerobe noch ans ber Gde bolen fan. Donn ift Golfgett, Rad ber Baufe bat Biernbeim umgeftellt. Golbmann ift mieber auf feinen alten Poften ale Unter Berbeidiger gurudgegangen, wedurch biefer Mannichafisteil bebeatenb gerührft ift. Mantel fpiest bieber Saufer, mehrend Martin 2 in die Mitte gest. Biernbeim ift fofort
mieben gefahrlich. Eine Flante von linfa fangt Bietmenn, verfiert aber im Gollen ben Ball, Pfennig bringt ibn aber nicht ind Dur. Dann bricht Barth icon in ber Mitte durch, fein Schuft gebe ind Mus. Canbbofen fenn wieber eine leichte Ueberlegenheit beranderbeiten. Durch Burlogen an bie Stuget tommt Canbbofen immer mieber oor das Giernheimer Tor, wo berngliche Situationen ente fichen; eine bag aber bas langft fallige Tor ergielt mirb. Much Biernbeim bat bei einem Durchoruch Gelegenbeit. ben Gieg burch ein brittes Tor ficher ju flellen, Birtmonn blit ben unbeimlich icharfen Sout von Pfennig blenbend Der Schuft in jeboch ein Beichen für Biernfeim jum Gene-ralungriff. Minutenlang ift bas Golpetor in finrfer Be-brangnis und nur burch febr gute Absorbrocheir und Glud perhindert Conthofen weitere Tore von Biernfeim. allem Bittmann im Canbboler Tor ift febt in Cochforin. Gegen Schluft femmt Sanbhofen erneut auf, ibne eber noch einmal an ber Biernbeimer Sintermaunichaft porbeifrommen an finner.

Der Shiebbrichten Shell-Piemafens feitele gang andgegeichnet. Geine ferretten Entideibungen fielen liets raid und ficer.

IS Riechheim - IB Candhaufen 8:0

In biefem Spiel unterfrich Rindbrim bie gute Delnung, die bie fnappen Mieberlagen gegen führende Riubs ber Rheingruppe bet ben lepten Bpielen gritiber baben. Der Reufing Santhaufen mubie in Deltelberg eine vernichtende Mieberlage einfteden, der gubem auch ber Dobe noch nollauf verbient ift. Bei Rirdbeim Choppte est in affen. Reiben, befonders der Stutm mar mehr ale idublrenbig. Conbhoufen bogegen tonnte nie ben Bufammtenbang inmerbolb ber vericbiebenen Dannicalibreile finben, geigte aber und im Eingelfonnen foum Begietellgareite. In regelnöhigen Riblanden ergiette Giedibeim frine acht

Janade mur der Mittellidriger Geitfeist 0. en! Glante bes erfolgerichten und bellen Atribeimer Sturmers Bonel jum erften Dat erfolgreich. Dob ameite Tur ergielte ber Bechtlungen Bogel felbit mis einem Gebrunge beraud, Gerifried D. vermarbolte bann eine Boringe ans der Bauferreibe gum britten Treffer.

Dach bem Wechiel fieller Ganbhaufen um, as langte aber trob unnmehr gwedenibigeren Spiels nicht gum Gunntreffer, Efradein fem burch ben Daibiluten Gottfried &. Gottfried O. iGonfellmeter), Bogel, Ganfeion &. und abermals Golffeieb &. an feinen meiteren Erfolgen, bie dem Spiriverlauf angemeffenen Musbend verleifen.

Gauer. Bingen mer vor 900 Buideuern ein tegel-fichter Chiebstichter, Gonlipielenben gegenliber jedech allen nachfichen, Roch dem vierten Rirabelmer Ter mußte er Abrigens ben beiten Combrafener Binemer, Gomiti, wam Plope verwelfen, de er tatlich gemuthen mar.

Roberich Menzel als Zeitungöverleger

Moterid Mensel bielt fic bieler Topt in Prag ouf, um

Handball im Rheinbezirk

B.f.R.—F.B. Frankenthal 25:2 - 07 Mannheim—Waldhof 6:10

MBG Bhonig - Pfalg Lubmigshafen 8:8 (2:8)

Unter Rrund-Bill Mannheim, Hefernen fich bie Maun-Schalten ein fehr intereffantes Eptel, bas trup ben fcmeren Biobens finbertt ichnell mar, Pfalg ermildt ben befferen Sturt und geigt gu Beginn feinerlet Merpofitat. fchnellen, caumgreifenben Angriffen ift roid bas Dirtel. felb übermunben; im Strafraum murbe nicht lunge geabgert, fo bus Pfals gang felbftverfidublich bie Bubrung aberniums. Reftimeter wirft flach ju 0:1 und wenig ipater auf Borlage gu 0.2. Bis babin geigten bie Gabe ein Stitr-merfpeel, aus fich feben laffen tounie. Ale aber Phonig nun in der Dedung aufmertfam wirb, lage Bfelg fichtlich nach und mirb jetrweife jurudgebrangt. In biefer Beitfpanne if Bort im Pfalgter immer und immer wieder lepter Retter. Bleicher tenn ibn im Aniching an einen Etrafwurf jum erften Male Schagen. Den Ausgleich ergrengt bart bebrangt Stemper mit Doppelbendwurf. Schilling tann turg vor ber Paule erneut bie Bubrung für feint

Rach ber Baufe ift Whonty leicht überlegen, befonders, ba bie Sauferreihe glangend mitarbridet. Rach vielen en Bott geicheiterten Bierjuden tann Stemper nach ichtuer Rombination unbaltbar einwerfen. Dann entwidelt tid ein erbitterter Enbfumpf, in bem bie Tormichter Dunbel und Boit bie Gelben find. Botis Abmehr mor erfolgreicher, indbefonbere, ba feine weiten Abmirfe viel mehr Luft icafften ale auf ber Gegenfeite. Trop vieler Chancen fallen feine Tore mehr und Pfalg mub einmal mehr bie Gefährlichfeit bes Ghonigplages fühlen umb barf mit bem einen Beuft eullent gufrieben fein.

頭主6 — \$alizeis28 1:1 (1:0)

Das Ergebnis biefes Spieles in eine grobe Heberrafcung, do mon einerfeits der DEO nie die Rraft an einem Gleg über DBB gugttraut und anbererfelts urn ber Polizei mehr ermester bette. Die beibe Maunichaffen mit Erlas antraten, maren bir Borbeblugungen bir giriben. Die Babruperfaliniffe gingen an. Die Leiftung von Som ar p-grantfurt, lieb manden Banic vilen,

MERCH geht icon bate burch feinen Erfonmann Bille, ber ein Stürmerinlent au fein icheint, in Gubrung. Rach verbeiltem Spiel fammt denn Barthuer jum gweiten Traffer. Bollget bei niele gute Gelegenbeiten, aber Molter ift beute in febr guter Berfoffung. Rurs vor bem ebechfel bei Anbres eine gute Chance, ale bie Dedung ber Bullger verlant, aber auch ber Edube verlagt weit damben

Mach bem Bechlet verliedt Beligei eine Benbung berbet. auffibren. Goffting mirig an bie Leite, daun balg Monder, bis enblich Beder bie Bermandlung eines Etrafmutfel ge-Rugt DEO toumt dann burd Bille, Barthuer mit Andres nach nicht gerobe Aberengenben Beibungen bes Toreriod ju bil mit meldem Etenb der Unperfeifiche jam Ende pfeift, aber auf Reffamation - es fellen 4 Mi-unten - mieber aupfeitt. B&B mill erft nicht weiterpieten, befinnt fich eines Befferen und wird burch ein ameltes Gegenter Dedern belobne.

Sandball der Turner

Diterobeim, Retich und IB 46 weiter erfolgreich

Mit fag auf der Bund, bab bei ber untlaren Lage bie

We isg auf der Sund, daß det der untlaren Lage die metieren Spiele in Gruppe I der Turumeitverklafie einen barien Gertauf nehmen wörden. Man merft ihng an den knappen Angebricken, dah insbesodere die ichiebter platieren Mannischien, den insbesodere die ichiebter platieren Mannischien, den beiter der nich von Abrieg debroht find, nied derenfeiten, wie bedaurrich diebt, det wiederum ein, Spielefielen, Schriedeurrich deiter det wiederum ein, Spielefielen, der platieren in, und dah abermald die II Citerabeim, deren Mannischt icheinder der Vernen verleten hat, in dielem Bulammenhung genomit werden meh. Rach der Lage der Tinas die fich die Plannischie dadung alles vergeben. Die Achte institut Grieben weitere Spielerberrungen und Schröckungen bedeuten. Spieler Arm Lageberteiter gegender, minde dereiche furz ner Schieß das Epiel verzeite bernden, beim Standenvon La für Reifd, Wie einem jedienmädig flaren Erenfelis wahrte auch der IV hoofenheim seinem ihnen kannenden Berlauf über die Luingenoffenische einem haumenden Berlauf über die Luingenoffenische

TH 1866 - To. Bibeinau 1:2 (8:1)

Tiefes Rudfpiel getratiete fich im neuen Luftenpart an einem trannennben Raufpi, welchen nach ber Baufe die patter mit eimas Mind für fich nich entigeben tennten. Bobi batte ber Einer in der eiften halte mehr bom Cobel.

batte ber Steaer in der erften Salfte mehr ben Sobel, ohne det die Statunlinde an Arialgen formern formte. Rheinnu bastigen verwandelte einen Berafmurf gente. Rubennustreffer, noch biethe deuts in innen Erenburf genete gereiberich, Rach dem Bechtet in bas Spiel aumeift per-

Dübrungstreifer, und diethe durch ihnelle Bernoge turmer geläbrich. Rach dem Wechfel in das Spiel jumeilt ver-reit. Gelberietwe Keraringenskeiten werben und den Disinderen vorers vereitelt. Gald gelingt ab Monisco-nad einem Turchbirch auf In zu erhihre, dem aber ih-gelinde Spiel des linfen Perneidigend und den ih-ogfernde Spiel des linfen Perneidigend und des Mittel-läulers besten auffammt. Mach Turchboel erhielt Sielt den erfie Gegener-Monnischell mird von Anny au II derenantell. b Minuten vor Schink will dann für die Playmennichelt, aber Gegenb. Terifer. Bernohe note Missinan nach der Ansoleich geglicht, doch ift die Kartnange im Beger, Dos

Areifen nehm unter einer guten Leitung, obioch ab bart war, einen iconen Berfeut. Es. Direnbeim - Zobe, Retich 2:8 (1:8) abgebenchen: 30 Codenbeim - Tobe, Gelbeiberg 4:9 (2:0).

Unentichiedener Lotallampf

Turnverein 46 - 2026 1:1 (1:0)

Das aweier binsjahrige Jufammeintreffen der beiben Polationeien MIO und Turmerrein ibbl brobbe nich ben greßen Rempf, wie das Bortplat, das die WIO und für fich entigenden founde. Schleche Bedenverdatinise lieben ein tichtigen Sombinationalpiet niche auffenmen, abbetrafeits beiber die MIO auch nicht wehr alle Wolfdenfe, met zu Beginn der Mallan, Turmerrein ible fielerte per allem bei Dietermenschaft ein gebergen bei Dietermenschaft ein gebergen bei Dietermenschaft ein gebergen beit Dietermenschaft ein gebergen beite Dietermenschaft ein gebergen beite Dietermenschaft ein gebergen beite Dietermenschaft ein gebergen beite Dieter

an Beginn des Anten. Intraserein 1840 fieferte por allem in der hintermannichoft ein anderzeichneten Sprie, in der Gerellich wieder im anderschäneter Jerie war beit flei in der Turner leiger 160 und veh die begrei Beiweiten drucken der Dille dem allerdings webe als ver-dienten Angeleich. Reden Grentlich gefiet bei dem alleiten ner allem Echena als liefer Lüufer, vollurad bas ichelm-der micht ann auf der Olde war. Der Benen ihr lehr weier dem Artien von Salmong, der von Spris nicht no-miterend erleit werden konner Gestell in der Bittle war nach verfehr werden konner Gestell in der leinen Jehl wieder bester und der gesahrtichte Stürmer. Das Zu-lemmunsprie flaupte allerdings im Dinten nur iebe foliecht. Daseren waren die Durchende der Alurent unte geschrichter

18fff - 3E Frankenthal 25:2 (14:2)

Chiges Spiel nahm einen tregutaren Beriauf, Fran-tenftal fam abne feinen bemintten Tormare Muller und mat is feinem groben Gegner auf Gnabe unb Ungnabe ausgeliefert. Die Rafenspieler, wieber mit Rees im Dinem und Morgen als Mittelläufer, fannten feine Enabe und nupten diese Gelegendeit, Baldbold Torvorsprung aufnie nigten diese Gelegenheit, Baldbold Lervorfprung aufgulbeten, weiblich aus. Rach neun Minnten, beim Stunde nit, famint der God gum erden Erfelg, nach ibri gunde nit, famint der God gum erden Erfelg, nach ibri gunden zweiten wobst Müntele im Hilbelter einmal bis innichen ließ, beim anderen die Berreidigung ihlech abboefte. Tab Bildb bleibt auch nach dem Bedelet das gleiche. Beim Tionde IS:2 pfeilt Bittiger-Phanix Ludwigschafen, der wohr die hohe des Beluftsteb nicht beinindern fann, zum Erde.

07 Mennheim - Spv. Balbhol 6:10 (1:5)

Dem Ediebaridter Gib ma b. Balg Bubmigebafen Bell. ten fich beibe Mannichaften mir Erfan. Balbhot mar gegwungen, obne ben verlepten Epengler, 67 none Gramling und Rreit angutreien. Der Unefiff fand nur 9 Mann nob 67 gur Stelle, mas Balbbel und lofert andrugt und in brei Etnuren burch Weis 2 und Glas I Tere verlegt, finft nachbem in ber 10. Minute ber 10. Mann pon 07 erfdrint, ball Balbhofe Drud an Rad 30 Minuten ift Deupaftfirim enblich vollftunbig, ofine aber Balbbet gefabrlich werden gu fonnen; benn tary benach wirft Grimm bis vierte Tot ein Bochem Dedert in ber 20. Minute ein Zor auffelt, ftelle-Glas burch ichanen Burf bie alte Differens und ben Galbgetiftanb ber.

Cab die erne Galfte Balbhef überliegen, fo nabm nun 07 bas helt in bie Gunb. In amet Minuten Abuanden fallen bie Tore, hetzog mirft ent Kombination Rt. L. Weichum belt burch Eiraftog ein Tor auf Glas beendigt eine Kom-bination mit dem 7. Tor. Schmip verbeffert mit Strafftoh auf 8:7. Bolbbet mirt mermes, 67 verfteht feine Chancen nicht gu nuben, 3mei Durchbruche Balbfiofe baben Erfolg. Orrang und Weit find Die Schipen. Nachbem ber Schiebe richter ein Ter ven 07 in ber id. Minute nicht gibt, muß ber Welbhol-Duter fure banod einen Stroffing von Admin aus bem Reg holen und wenig fputer einen gweiten Straf-tug, Rachbem Engelter bas ift, Tor mari, getlingt Schmig burt Strafften bos ft. Gegentor.

08 Mannhelm - 3B Ofterobeim 0:1 (0:0)

Dit bem fnappften in ber bibberigen Gation ergielten Mefulint mubir Lindenhof feinem Got Gieg und Bunfie überlaffen, in einem nem bem Plagperein durchreg iber-legen burchgeführten Spiel. Das unter ber glangenben Britung von @ dubmacher . Bobnig Biannbeim ftebenbe Epiel ind 08 bfiers fnapp por bem Erfolg, ben aber in lehter Cefunde ber profftige Gaftebilter nuterbinden tonnte. Dann wieder veriches 06 in gunftigfter Berliang. Torlas ging es in bie Panie, nach melder Obersheim mit Battenidub in Gubrung gebt, Die Linbenbof nicht aufhalen tann. Ofverabeim tann mit viel Glud fein Dor reinhalten und beibe Punfte miturbmen, bie ber Geftgeber unbedingt verbient batte; allerdings muß man auch ichiegen tonnen,

Dreiftädte-Runftturn-Wettfampf

Z.B. 1846 wieder Sieger mit 353 Punften vor Maing-Raftel mit 330,5 und Michaffenburg mit 319 Buntten

Das man mit Intereffe in Manubeine Damern mieber einen gröberen Weitfempf im Runftinruen erwartete, bewies ber gute Beluch am geftrigen Conntag in ber Lurnbelle bes TB. 1810, bei ber britten Begegnung von TB. 66. TB. 48 Mains-Kaftel und TB. 1800 Alcheffenburg. Auch blefe Bingegnung founten bie Manubeimer wie bie beiben preausgegangenen ficher und verbientermaßen für fich entfchriben, abmobl es unfanglich nach ber unficeren Arbeit am Barren nicht banach ausfab. Econ an Pferb und fpater am Red aber fanben bie einbelintigen Turner ihre Goberbeit und vergröherren ihren Sorfprung von Uebung ju llebung. Die Diege bes DB. Mains-Rattel, Die im lepten Mugenblid gwet anbere Turner eingefent batte, bemirs wieberum iber gute Ghulung, mogegen Afchaffenburg gegenüber bem legten Rampf eine Beiftungaverbefferung enframeifen latte. Die Mannbeimer muhien Gefner erfegen, ber fich am Freiteg in ber Unbungaffunbe verlegte. Gur ibn fprong non ber 2. Riege Robert Maier als guter

Sinnig wieberum die Ginfeitung burd bie Gangerund Mufifrioge bes Mannheimer Bereins, Den mit Beifall begrubten Mounichaften ber brei Bereine entbet Rreisoberfurnmart Gomelger bergliden Billenmengraft. und bann beginnt unter ber Leitung von Turnwart Mbelmann ber Rampf.

Mm Berren fint bie Danubeimer reichlich unlider,

mabrend Malug-Rollel burd einige gute Bertungen buib in Subrung gebt. Bemerfendmert find auch an biefem Gerat bie Durchichmitibleiftungen bes IB. Michaffenburg. Den Bogel ichen Rrep-Matus mit 18,5 Buntten ab. Beir. Ernft und Enbreh-Maunfeim und Sogo Eichaffenburg fommen auf je 17 Puntte. Eine beffere Bertung bitte unbedingt Ernft verdient. Biet au gut bagogen ift Rath-Deing meggetommen, ber mit 17,5 Bunften Die gweithefte Bertung vergeichnet, Rach Abyng ber jeweils ichlochteften Bertung ift bas Gegebnis nach bem erben Gang: Maing 97 B., Mannheim 90,5, Wichaffenburg 92 Puntie.

Manubrim am Pleeb eine Rlaffe beffer

Schon ber gweite Maunheimer bolt an biefem Gerat bie Gibrung fur bie 184ber, obne buf biefelbe nochmals abgegeben wirb. Gebr gut beginnt ber Griabmann Daier mit 16,5 Bunften, welche Bunftgabl begeichnenbermeile für Blannbeim bie niebrigfte bleibt. Das gnie Ronnen ber Mannfeimer un biefem Gerat if befannt. Dier geigt fic lefenders bei ben Gabe-Mirgen, mie ichmer biefe Uebunge-ert ju bebereichen ift. Bebiglich Rrey-Maing reichte an bas Ronnen ber Mannheimer bernn, von benen Abler und Gubref mit je 16,5, bir Gebrüber Ronig mit je 17,5 Puntien afigingen, Gity erhielt 19 unb Gruft 18,5 Buntie, mobei Rarl Ronig und Ernft eine Deffere Bertung verbient gutten. Sod bem Mbgug fint die Bunftwertungen am Pferd Mannbeim 104,5 B., Maing-Raftel 20 und Alchaffenftung 84 B. Dos Etgebuls beit Mampfell und ben beiben erften Geraten ift Manuheim 201, Maing-Rallel 187, Alchaffenburg 176 P. Warum man von bem Gebanten ber Dannidaftefreiübung. mir er fich bei berartigen Bettfampfen beitens bemaber bat, abging, ift nicht recht verftaublic. Bur

3 Turner inruten Greifibungen.

jebenfalls um Beit an fparen, anftalt alle Bettfampf-Teit. nehmer. Benu unn icon nicht lamtiche Aurner Grei-übungen geigen inffen mill, bann ift es beffer man bleibe bei der Mannicheltstäbung. Die I Gereine beiten nabntgemäß ihre beiben Anfile auserlichen, Enderf-Mannheim
gemäß ihre beiben Anfile auserlichen, Enderf-Mannheim
getäte mit in Dunften abe beibe Leiftung, weicher jedach die
von Aret-Moinz und Wertelf-Alfgabenburg mit je 17
Hunften fanm nachtnad. Nach den Aretisbungen ift dan
Berhöfente Monnbeim 2009, Walnu 2076, Alfgaffenburg
277 Puntte, And in diefem Kannyle bilderen

Deutsche Mannichafts-Meifterschaft der Amateurboxer

Am Freitag abend murbe in Münden greifden Münden jum und Gered Berlin vor volldeleptem Sons die Saupt-runde um die Tenricke Monntchalts-Beitverlicht des Ams-traffoger ausgeltigen. Münden Di geigte fich in einer ausgegeichneiten Beiteldung und fiegle denn auch verdient mit 19:4 Punften. Mit diesem Gieg haben fich die Rün-bener zum Latert mit Punfting Ragbeburg englitigiert, der gleichtalls in Diangen wohgeltragen wird.

Mannschaftsringen in Lampertheim

Bist 86 Mannheim ichlagt Sung Lampertheim 14:5 und 12!2

bie flampfe am Cumbtog nbend im Rheingolbfoel, gu benen ber Beranfinfter, Etemm- und Ringflus Compertbeim, ble Meiftermannichaft und eine zweite Garnitur bes Bift 80 Mannheim verpflicitt batte. Trop ber überlegenen Blice ber Guttemannichaften maren bie Rumpfe nie einfeitig unb ichlingen won Anlang bis jum Goliefe bie beifellefrenbigen Buidauer in ihren Bann, benn bie Samperibeimer geben bundmen ausgezeichneten Ringiport ju feben gab. Eine weientliche Berftarfung fur Bemperiheim erbe Staffel, bet ber man hilbeimer und Steffen vermibte, bedeutet ber Jamochs von Allugier, ber mit Baly-Bf2 86 ben iconften und fpannenbften Rampf bes Abends tieferte, fich aber bem ledulid und totilla befferem Ronnen feiner Porrners ben gen mußte. Die Weiftermennigeft bes DIQ 80, bie ohne Weber und mit Grfat für Mind antrat, tam im Gomergewicht band Breun ju einem tampliefen Eteg, ba beffen Gegner nen Lamperibeim nicht jur Sielle mat. Die pom Bampertheim in echt foortlicher Romerabicatt bingenom menen Mieberlagen, bie burbaus ehrenpoll moren, ftellten ben fich taufer ichlegenben Ringern bes Girmm. unb Mingfind das beite Benguis aus. Binnbo. EB of Mannbeim als Rampfricher maltete mieber umfichtig und einmanbfrei feines Amtes.

Rampfperlauf.

Im Baniangewidt murbe Mord-Lampertheim bald gu Boben geriffen, teo Abam-Biff ## burd Aufreiher unb Ausheber mit Urbermurf fic Bunfie fammelte. Abam bebiele bis jum Golug bes beiberfeits verbiffen geführten Rampeet bie Gobrung und murbe Bunftfliger. Bebergewicht: Dobl-Lampertheim murbe ben bem Grlagmann ft. Wersbach-ill jur Entfeltung feines gungen Rounens geswungen. Bepierer mubte gleich parteire, mo er einem Anfreiber nen Gabl biefen burd Armjug in Gefebr brotte und fich aber and felbit unnötig in brengliche Lagen begab, mas allerbings bie Spennung bes Rampfes noch erholte. Der routinierte und tafriich flag ringente ball flegte bard Urmichtuffel in 3 Minuten. Im Leicht gewicht feute fich Jafob-Camperifeim mit allen Beitteln ofe burch Waiten lindt, beltig jur Bear, to bag ibm fein Gegner Do. Geberniell trag aller Angriffeverfinge nicht fallen tonnte. Bedoch in ber ausgeloften Bobenrunbe gel es fein Unternnen mehr, Juhann legte ibn mit Conbleffe vod 11 Minuten auf die Schultern. Beltergemide: Abel-Samperthelm und Thomas-60 fleferren einen ungemein burten Campf, bei bem terner etmas anariciten Connte. Bias Abel an Starte und Gemicht voruns batte, erlopte Bedergereichtler Themas burd feine bervorragenbe Trebnif, mit ber er bie mudtigen Angriffe feines Gegners im Reime erftidte. Abet erhielt für bellere Arbeit ben Bunfifteg, ber auch für Thomas, der jede Gelegenheit jum Angrift mebrnabm, fein Beblurreif gemejen mure.

Im Mittelgewicht parterie Alingler-Camperibeim einen Salifdmung son Balgiff, ber parterre mußte, bann iber feinen Wegner in die Unterlage brachte und diefen mit Aufrether auf beide Schuliern mart, mas aber vom Inparterifden nicht grieben murbe. Ein anachtiger abetraidenber Dafridmung bes Deffen iab Bats in geführ licher lege. Rach einem auberhalb ber Maite gelandeten Goltichung nen Riingler beberrichte Balg mollfommer ben Rampf und vergeburge burch 3 Aufgether und 1 Mem jug, Die Rlingler ber Mieberlage mabe feben, feinen Bunteverfprung, um dann durch Golifdmung in 18 Minutes endgültig ju fiegen. Salbicergemide: Ruboles-id iconte um Anfang affenfichtlich Bepei-Camperificim und all ber Maunbeimer bie Cilenfint ergrift, lag fein Gegner auf

Ginen ebenfu inicreffanten wie iconen Berlauf nuhmen ; icon burd Schleubergriff nach 4 Minuten auf ben Goultern. Schwergewicht: Braumist tampflod Gieger, bo obne Geomer.

3m Treffen ber 2. Mannifaften murbe Rory Compertbeim über ben forperlich benachteiligten Chr. Johann-80. Punfifeger, Clumb-80 beftogte Rettler-Lampertheim burch halridmung in fib Minuten, Gebuftian-66 tom gegen Berilngen-Lemperifeim burd ArmiblaGelgeiff in 4 Minnten en. 29. Mudolphill ligte Chriftmann.Compertheim in 8:45 Min. und Dirich-66 bellegte Gröhlich-Camperifieim burch Madenbelbel in 8:30 Min.

Siche Sandbofen fchlägt M.R. Mainz-Weilenau 15:6

Eiche Canbbofon weilbe am Sampling abend mit ihrer erften Mingerftaffel und einer Jugendmanulchaft in Maing-Beifenau und founte ben bortigen Athleienflub 1964 im Greundiduftatreffen gegen beffen gleiche Mannichaften mit 15:5 und 18:8 benoboch ichlagen. Der Erfolg ift um to biller ju bemerten, ale Sanbhofene Bigamannicaft ben Rumpf mit Erfap für Dies und Webe betreiten mußte und andererfeite bie Weifenauer Gieben als eine befonbers auf eigener Matte ichmer ju bezwingenbe Manufchaft befannt ib. Dir mit großem Glan geführten Rampfe murben obne Mubnabme auf ben Echaltern entichteben, und be auch in techneicher hinlicht auf beiben Geiten aberengenbe Leibungen geboten murben, famen bie gehtreichen Buichaner voll und gang auf ihre Rechnung und faigten nicht mit bem

Die Argebriffer

Baninngemiße: Alepary-Tandboleien — Thütz-Beifernan.
Rieden, benate ieinen Gester mit Untergetif von vorn zu Raben, fennte ischaft alle ortsinderen, das derfelbe mieber das aine und ihn barch einen überrackend andgesährten Oniestwung in 2/M Minnern mit die Schultern warf. — Aebergemicht: Berger-Bandbolen — Jerge-Beitrang. Rach mehreren Gutschmingen von ihrt, die nier geschlicht von der anderbald der Monte landeien. Soeie Kerger durch Odlischmungen von ihrt, die nier geschäfte Berger durch Odlischmung in Elle Monte landeien. Soeie Kerger durch Odlischmung in Elle Monte landeien. Soeie Kerger durch Odlischmung in Elle Monte landeien. Soeie Kerger durch Odlischmung in Elle Minnern. Geber marbe wiederbolt in Boden gegowinger, kennte lich ober anlangs aller Angellie Tommers mit Ander Anner nich ober anlangs aller Angellie Tommer den Galten wie das Zeheffal Weberd bei einem Anterier des Galtes wer das Zeheffal Weberd bei einem Anterier beitet der in elle Minner noch ber weiter Beitergewicht. Gentleine Zendhösen — Weiter-Beilmann, Gertleins viederbolte Erwitzbeier lieben leinen weiter verfährt gehölten mitbe der Zeichwieren von Waber in der Ariebt gehölten und den Gener nicht ausgehören. Ariebrich-Beilernat, Gwerten, in der erken Minnie zu Goden aerecht, ließ teinen Gesener nicht austommen und bezeich nie und belieben Winstellen Angebeilen und benätze die in nicht eine Biderbauer weiter Monten geschlichen. Das Kreifenner. Den Gesener der Villegen Kristenner bereiten der Kriste fich nach einem Armichalterien und bestehe bei der Riederbeit in den Allen Angeleinen ber den keiner Beiterbauer der Stille der Riederbeiten der Kristenner und bestehe der der der Riederbeit der Riederbeiten der Riederbeit der Riederbei Bantemarmife: Riepera-Tanbhofen - Egub-Betfenan. S. Winnern gelebogen befennen. - Edwergenicht: R. Bupp Landeren - Till Beifenau. Der Beifenauer, ber Edwergenicht: R. Sapp Landeren Bagriff ichener, umber ober Sold erkannen, bat er auf necktenen Boden frod. Rupp beliegte ibn Breetle in 2 Mieuten durch Commercial.

Im Treifen der Ingendmannichaften fiegten von Sand-hofen Mickel über Neufährte in 51 Coffindere, Bürg aber Knobland in 5.25 Minuten, Rägele über Leipold in 2,20 Minuten, Jangmann aber Bernelch im 5,15 Minuten und D. Mupe über Schönig in 1.00 Minuten, wöhrend Beilensen nur durch Sieber, der Berchien in 1,70 Minuten beginnen. Die Abrensunfte zeiten fonnte.

Die Red-liebungen ben Gobepunti

wieder, wenn auch mas gang nathrild ift, en biefen Gert, frie mit unverhergefebreen Berfagern gerechtet weiten mus. Rad finet verbefferungsfählig ift en Red Afdelin. muß. Siech fints verdisserungstänig ist em Red Actelia. dura. Much einzelner Maluger Turner formien nicht über gewach. Much die höbe der Mannheimer liefen intipud Rath und vertaum des Lages erdielt, aufanmen mit Andre der mit der gleichen Funstinaht en diefem Geste zus der mit der mit der Mehren der mit der mit der gleichen Funstinaht en diefem Geste zus der gestellten aufanmen in. Adier, König, Karl und Ernd erkleite wie Gelig deleben an werden. Mit istild Pausfur für Marte dellig deleben an werden. Mit istild Pausfur für Marte beim, wie für Achten des für Mehren des f

Enbergebnis mit 153 Bunften für Bannbein 200% für Mining und 310 Gunfte für Aichaftenburg, wich auch diefer 2. Bettfampt der gleiche Reibeninige nemma als die beiben erften.

Befte Gingelfieger an den 2 Geriten mitte 1. Rrep-Main; 30 Panfte. 2. Grud. Mattheffin 126.
2. Endred 30. 4. Konig Kart 50. 5. Rati-Main; 60% Durfte far den Sierfamet einichteblich Freindung eralb 46.
1. Brep-Reinz 72%, 2. Endred 71. 8. Rönig Kart 8.
4. Rati-Main; 60% Punfte.

Richt gang einig ging man mit den Enticeibungen im beiden Rampfrichter Bogner-Friedenbeim und Fägen Dedelbeng. Un ihrer Chieffinist in nicht an gerben Biedericht mag es ein Arbier geweien fein, das die Bentung bei den erften Turnern gu bach angelest mache beden faller ichnieriger murke, den beiten Arbiten perente au weben, den beiten Arbiten perente au merden.

Die Biegerehrung nahm Rerisebertnemmon Econies vor. Bie Rieng aus mit bem Sunich, deb nad Bem-biaung bieler Beitfampffolge fich auch metterfie bie ferundichaftlichen Begiebungen pertiefen nogen.

Doden

BIR Rannheim - BlaneBeig Cpener 1:1 (8:0)

Dag bie Rafenfpieler unf eigenem Gelande gepra Soeper ju einem ficheren Bleg fommen munben, beran mar eigentlich nicht ju gmeifeln. Die Plapherren begin bann auch gestemmöhig überlegen mit bil Toren. Tenna ließ biefer Erfolg feine rochte Grende auftammen, bena por allem im Starm geigten fich boch mieberam gmie Mangel, ebmehl man bod batte erworten burfer, bet fie Angriffereihe einem technifch unterlegenen Gegner gegrouber Gelegenbeit haben mible, auch toftild enblid ein mat gufriebenbellende Beiftungen an gelgen, es aber mieberum am gegenfritigen Berftanbate, is bei bie fünf Sellemer fait nie an einer Ginbrit gelangten, feb bie einzelnen Leute immer frieber verfacten, jeber nich feinem Softem bad Spiel bardjufdoren, Beiler biel durch fein übertriebenes Einzelfpiel den Onmundure immer mieder auf, vielleicht wird er auf bem Augenpofin niiglicher fein, wie man bied auch bei Chriftophel iden feftellen tonnte. Die Edmierigteit tlegt allerbirgt beein, bag est überhaupt an einem mirflichen Eturnftimt mangelt, Qualitaten, mie fie Bifpringer aufgumrifer tel, nur bağ bier bie Genelligfeit fehlt. Die Gturmfroge mit auch in diefer Saifon bas große, taum reftlad befriebigent bu lefende Brabtem ber Bin Mannichaft Meiben, Bien hatte an blefem Conning auch einmal wieber Diebr in Bie Angriffereibe vorgenommen, aber Mohre Starfen lieger in feinem guten Conferiptel, fo bab es fraglich eriftent, ob ibm bie Umfiellung gelingen mirb. On ber Baufermbe botte Bermagen wieder einen recht ichmaben Ing feof tannte man bier mit ben Beigungen gufrieben fein, mit fich auch bie Abwebe recht unterechenb ichteg. Bian Bull Corper mae mit großem Gifer bei ber Coche, Das fint technifche Mangel verhanden, aber die Gif bet unter gurfel gute Borridritte gemacht. Gebr gut war ber Ditte Gurmer, bunn maren Berteiligung und intbefonber fer Tormari ju neumen. Genfolt und heiter erginten bie beiben erften Treffer, mabrend bie Guite ner ber Built gleichfalls ju einem Erfolg temmen tonnten. Deller Wei ben S. Treffer, bem Benfolt nach guter Borlage min bollet und famofem Alleingang ben ichinben Grfelg arreibe. Dit einem f. Tor beiftlich bann Baunnft bie Erfolgimit ber Refenfplefer, die aber nach einen zweiten Treffer Um nelimen muhten.

Die Begegnung ber beiben Damenmannichalten mit eine giemlich einfeitige Angelegenheit. Spepers Tomis fehlt por allem nuch bie Betifpielpragis, is bub es bin Mannheimertunen nicht allen Schwer fiel, in feber Bullet. funt Treffer su erstelen und einen anna 18:9-Bieg bavongutragen. - Im Spiel ber Jugenb fente ten bie Platherren gegen bie torperlich fiar aberlegenn Specerer ein 0:0-argebnis ergwingen, bas ubue Burth ale Forifchritt für bie Mannheimer an merten ift. - Die Mannichaft der Rafenfoteler weilbe beim 200 fich wigshofen und fam gegen beffen britte Qtf gleinfells ja einem 0:0 Unenischieben.

IB 46 Geibelberg 1. - Bill Mannbeim Mo til fill

Die Alten herren bes Eifft weillien am Bonntag par mittag in Bridelberg beim 28 48, um gegen befter ein Genierenmunnichaft angutreien. Der Begegnung let mit miefern mit befonderem Gutereffe entgegen, all et bis heibelbergern gelungen mar, ber 123 Manufein Mi Dit bie erfte Nieberlage in biefer Zeifen beigebringen Die Gafte Ueferren ein febr gutes Spiel und geigten 300 allem großes infrifdes Berftanbuis und eine reife liells weife. Auberdem mußten bie Manufeimer ihre Chunit recht gut ausgenuben. Das gilt vor allem für Ut ein Galbiett, benn mobrend biefer Beit batten eigenifch fit Plopherren eines mehr uem Spiel, aber Mannbeim fin bennoch ju brei Erfolgen. Rach bem Wochfel murbe ber Maunheim leicht überlegen, aber bier maren bie fri berger erfolgreicher. Bie Blannbeim mar wiederum filb ringer ber befte Gruemer, ber allein beei Gefeige ernilli. mibreud Gremm den 4. Treffer icob.

IB Frankenthal - Mannheimer Turnerbund Ben mania 4:0

Der febr Hott burderführte Rampi fanb bis gur Gallaer fegt lieft burcherführte Ramp fand bis gur Guben undfie fich der Ueberingundet der Regulerer. Rach der Gebeit machte fich der Ueberingundet der Plagberen ubleht merkhor. Die Geber meten etwad begrindere Auf duch des Gemarifen der Gintermannistalt, befordets des Les midders, mande eine bidere Rimeriage vermissen. Die burch den Plittellander immer ges bedeente Mannistent Sturm Louise an felnem Erfelg tommen. En felle bil Berrinderig

Berber trat fich bie 2. Mannicheft bes Aumerhauft mit ber Mo.- Manuscheft bes TBO, Die giten bereit ipielten febr ritrig und Regten verbient bis Die Alate beinwer nübben in der erben Delbieft thre Torchentun auf nub. Dingu fam dan ichfechie Spiel ber hintermannigen

Bet bem Spiele der Damen fleeten bie Fruntrufalt. 4:0. Die Mannbeimer Tamen mirfen in ifern Con-aufban eine melentiiche Berbefferung unt. Sie mußten fin aber dem bestern Ronnen und ber größeren Stickent beriagen

Cheintafteuer Rurt Siteter

Chenntwortlich ist Deirief o. E. Weithune - Inglieden. In Stellt Raufer - Communatedicit und Gefenkt. Anders Schareiter Siberetwender impiden, Beiter und den ubrigen Deit Ausgeste Siberetwender impiden, Beite und den ubrigen Deit Ausgeste Angeleit Ausgeste Singliege und gefehrliche Musselangen: Deite Bungliege Angeleite Engelen und gefehrliche Ausgeste Bestellt Ausgeste und Beneckte - Genungeber, Eroder und Berloger: Broden fin bestellt Bungliegen Beiter Beneckte bei Deite Brandelmung Beiträng Gemachten R. L. auf

wei der MUO ill es talt in jedem Spiel des gleiche Weit. Der Sterm wecht immer eeft auf, wenn ab ichwied in der auf mehr ab ichwied in der der auf, wenn ab ichwied in der der auf mehr ab ichwied in der der in der Steller der der in der Steller der in der in der Steller der in der in der Steller der in der in der Steller der in der in der in der in der in der in der in der der in der in der in der in der der in der der in der au einer Grotten Trampprische, Beibeiteb mert ben Einen immer weisete nach verne weiset ibm filme beiben Rebenbenis dumes E. nich läufdrier gut unterfährten. Die Bezteidigung frante den illinken gennerlichen Sturm nicht twomer beiben, worden alleibnigs anm Teil nuch der ichlender Boden Schuld war. Schuler im Ter mutte daher miederfiele vertent eingerlien. Beiten Gickerbeit lieb ihn all ichwierige Ginationen tilbun, alleidigen bilte er dah eine Ter bei enemalbheter Abweite vielleicht werhindern fonnen.

髓山

unb

Traction to the control of the contr

igne der Fägen

mellica, in the fair

(0:0)

r groß

r fektie

ten, den ter nich tr hick

enducin .

ngt be-milities for bet

West to the

ridon.

beenrik

ob fini Minds Minds

ane des

Fourt.

ex Most

t Bellet

fer lin-

Saffast

à fran-

Swift

46.44

1000 年

the da

100, 100

Bride Themas

ne erft na fin in fan ie dan

Cella-

1 1

9- (Sep.

r full-palipal che in in land is Est recont this wi

Spride Spride der fill estration

Spiele der Areisliga

Arcis Unterbaden

Briebrichofelb - TB 48 Mannheim 2:0 Benbenheim - 07 Mannheim 7:1 1918 Rannheim — Mirip 2:6 Alferial - Ebingen 7:1 Bhonix - Nedarbaufen I:2 Redarfiabt - Debbedbeim 2:1 Bekaheim fpielfrei

Belebrich bield ichling im Rudipiel 29. 40 Stannheim 2:0 (Boriptel 4:1) und hat jest, die Weinheim folel-nel war, mit einem Bunft Burfprung die Pährung. Bein-ben bet allerdings ein Spiel wenigen. Tib 40 liegt mit 1943 mutt 2006 am Ende der Tabelle.

Beubenheim fertigte 1907 Dannbeim aberfecen na ab, nachbem 83 bas Borfpiel fnapp 2:1 gewonnen batte, ambendrim mimmt mit 8 Berluftpunften ben 8. Zabellenplop ein. 167 Manubeim ift etwaß gurudgefallen.

pen Man ube'im murbe auf eigenem Plat von Alt-eis vernichtend I.e. (1:29 gefchlagen, Mirrip in burch ben begen Eteg uber Raffertal mit Genbenbeim puntigleich. met Baneleim wird bem Abitieg faum mehr entgeben

gafental beffegte mit einer anderzeichneten Beiftung Elingen 7:1 (2:1). Rafertal ift mit Geubenheim unb mires santigleich, bat aber 2 Berluftpunfte mehr, Gbingen liest immer und auf bem brittlesten Blag.

Obluit Bannbeim fonnte ben Glegebing forifem und Redarbaufen 8:3 ibligen. Das Berfpiel eine fer Phonix 1:8 verloren. Bhonix folgt jest Raferial neunf mit 11 Berfuftpuntten. Rodnebaufen fam fiber

femin Ulay nicht Sinaus. Redar 2 abs beflopte Debbesbeim 2:1 (1:0) unb bigt immer noch im Mittelfelb. Debbesbeim bat feine

Berts	Colete pen-	manifel.	nest.	Bere	Dunbe
Brichentalieth	×10 12	2	-1	44:10	2804
西山村県		1	1	45:15	25/8
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T		-	- 4	47:35	206
Elete		-		39,26	20:5
allerial	15 10	18	1	28425	20:10
Bedrift Mannheim	15 6	8	2	81:19 29:04	19:11
	. 15 6 . 15 5	ä	467	28:41	18 17
Cabbetteint	-14 B	1	38	27:59	1107
thebarbarten	10 4	-	11	20.07	8.22
Elizabilities	.18 2	-1	10	19:45	5:21
T. W. 1965	2H -	3	21	17:50	1.35
1935 Maunheim .	.13 1	1	10	14:45	8:27
					The state of the s

Arcistiga Redar II

Mobraad - 05 Deibelberg 4:1 Appelheim — Godenheim 5:2 Biesloch — Reninhheim 1:3 alle anbern [pici]rei

Robebud hatte den GE Detbelbeng an Goft und fertigte biem ficher mitt 4:1 Toren ab. Robebuch vergrößerte hierduck melterfile feinen Puntivotfprung und bürfte icon frute alle ficherer Meifter gelten. Unerwartet boch ift bes ng Engebnis bab Evoelbeim gagen Sadenheim bernuszu-belen vermochte. — In Wiesloch treunten fich die Play-teren gegen die Galle aus Reulufdeim mit einem dem Spielverlauf enifprechenben Unentichieden mit 2:2.

Borderpfalz-Areis

Mardorf — Dagerdheim 5:1 01 Ludwigshafen — Palz Ludwigshafen 8:1 Sheingönheim — 04 Ludwigshafen 8:5 Cocfeld — Riderd Frankenthal 2:1 3-3 Frankenthal — NSB Ludwigshafen 0:0 Copan — TB Felefenheim 6:0

bin Borberpfalgfreis ging et biedmal bei ben Bauptbuernen um die Erringung ber Jahrung in ber Cabelle. Um gladlichften fam ill Lubwigshalen bavon, bie durch but mentidiebene Ergebnis gmifden Meminia Rheingenbem und De Pubmigehofen mit 3:3 und mit 28 Grantendut und MUS Cubwigsbafen mit 6:0 ihren Borberung ernebern tonnem; vermochte nun boch ist Ludwigsbafen with den Jeportten Pfatz Budwigsbafen mit 8:1 die Chrekond behalten. Warderf ferrigte Caperabetm mit 8:1 16 mit Ufd Dopan ergtellte gegen 28 Franfenthal foger nu bis-Gegebuis. Dechfeld fonnte noch erhittertem Rampf Diete Riders Frankenthal mit 2:1 Begen. Recht bramanlich ber ber Annel zwischen Wheingonbeim und 04 Lubwigd-labn, beite boch 04 bereits einen Borfprung von 8 Leren, bir über win Arminin Rhelngonbeim gum Chluft auf 3:3 urigialt merden frunte. Den foliniren Rempf lieferten 16 20 Granfenthal gegen MBB Lubwigshofen, my bie und Untribigung ber Wegner feben Tererfelg verbinberin. in Jubmigehafen und Bials Cubmigebefen lieferten th thinfells einen febr barten Rampf, bei bem 01 Bubwindelen bei ber befferen Musuligung ber Torgelegenbeiten mibr Glind batte und mit 3,1 die Oberhand be-

Areis Raiferslautern

Rinbilion - 20. Raiferelanteen 1:5 Ctierberg - Entenbach 1:0 Bochbener - Plats Raiferafaniern 5:0.

Inlufer Plaufperre mußte BB. Rindubuch gegen Antiera. mirr pegen ben Gd. antreten und unterlag nach abnichftungereichem Rainpf mit Sie. Diterberg fennte überishtenbermeile ben Tabellengmeiten Enfenbach mir 1:0 Slagen, meburd, Gutenbach auf ben 1. Blas ber Zabrle gufadermieten mirb. Ginen hoben Gieg errang Dochipenen Dure Wale Ratferdlautern mit 5:9, mabet bis gur Dalbsell had Grandwis 4:0 Inntete.

Areis Birmafens

Mindiweiler - 61 Pirmafens 8:2 abgebr. Pinis Pirmafens - Contwig 11:0

Boom bes entideibenben Gpiels in ber Gruppe Caar miden bubbulfind Pirmeiens und gubbellverein Gorf-braden beien die Spiele Robelben gegen in und Walbfiftmen Thalethbreiter aus.

Aufgetragen murbe lebiglich bas Spiel smiffen Pfels Siemeins und Controle, die die Piemeleufer mit 11:0 noch ibriegram Ramel geminnen fonnten. Die Begegnung nachen Mingweiler und 68 Piemalens murde gegen Mille bie halbzeit bei einem Stande von 8:2 für Blüud. miler migen Edligerer unter ben Bufdauern abgebrochen.

Rreid Gubpfalg

3odgrim - Gerebeim 1:5 Spener - Remitade U:0

in fodgeim geigte Biftoria Gerrheim febr gute Leiftunma. Der bil Girg batte bei befferer Mulumpang ber Tormigtabelten wirt bober ausstallen fonnen. — Der Lampf luthen Sooner und Reubadt bilbete die Borenichelbung für die Beitenlichelt im Saboluluferis, der Kampl wurde zu beiden Leiten roch erdittert durchecliebt. Grochte aber fand bie febr guten Stuermannicheften beiber Bereine fein.

Erfolg berand. Dem Bettigtel wohnten in Bafel fibre 20000 Buldauer bei.

Roch is Minnten übernahmen bie Biener burch ben halbrechten Gloweiht bie Bubrung, bech in ber 22. Abmute ichaften die Gidgenoffen im Auffalus an einen Geball burch Abeggien I ben Ausgleich. Das Biegestur bei Cibgenoffen follte mobl bas eingige bleiben. Benige 200nuten nodher jogen bie Gate erneut in Fraut und fiellten

bumit bas halbgeitergebnis mit 7:1 gu thren Gunften ber. Med der Paule seigten die Cefterreicher alle Megiber iftres großen Ronneng. 60 angelegte und ianber ausgeführer Sombinationen brachten ben Biener Storm immer mieber por bas Sor ber Schmeiger. Bon ben anblreichen icharfen Schiffent ennten noch fecho ben Beg ind Rep nehmen. Son ben Toren ber gweiten Spielballte er-gielte ber Palblinte Schall allein bert, miftrenb ber Mittelfermer Sinbeler, ber Lintbanben Bogel unb abermale Gidmeidt je einen Treffer anbringen fannten

Der in gutem Sportgeit burchgeführte Reuf bette in bem Brager Schledprichter Cefaar einen gerechten

Rolner Sechstagerennen

Bemegte erfie Radi - Nach 19 Sinnben

Das vierte Roiner Enhologerennen in ber Mieinland-holle batte icon in der erften Nacht einen febr guten Befuch au verzeichnen. Der frontliche Berlauf lieb ebenfalls niches ju municen Ubrig, Machbem Europamether Gein Maller ben Starrican abgegeben batte, brachte bie erfte Stunbe ein idnelles Tempojahren ohne bejonbere Ereigniffe, Aber ichen nach ber erften Bertung um 20 Uhr Greitagabend feste eine Jagb ein, die fich über anberthalb Stunden bingen. Go wurden jablreiche Runben genonnen und verloren. mehrfach einige Pare ibre Chancen nicht mabrnahmen, verftangte bas Reungericht eine Angahl von Strafeunben und Bermarnungen, Ale ber Stand bes Rennens um ! Uhr befannigegeben murbe, lagen die Angenfetterpaare Schorn-Buster und Dumm-Domm an ber Spine, mubrend bie übrigen Munnichaften, bie fic allerbinge ju einem Zeil auch fehr referolert verbielten, 2-4 Runben gurudgefallen woren. Spater murben bie Burftebe wieber aufgenummen, ohne aber einichneibenbe Menberungen ju bringen. Bei ben Bertungelpurte tat fic bas Paer Bufdenbogen-Grantenftein befonbere beroor.

Der Gambtagnadmittag verflef giemlich rubig. And die Spuris brochten feine Bertobge, Rur einmal ging Bruspenning ab, aber er murbe bald gebolt. Im Anichlug an ben gweiten Teil ber Bertung entfeffellen donn Raubch-Gurigen eine langere Bogb, bie amer für die beiden Bolner ergebnislos mar, nber boch einige Beranberungen im Ctanb bes Rennens bruchen, Schern-Bubler behaupteten fich an ber Spihe, bogogen fielen Dumm-Dumm bereits ab. Rach 19 Stunden, 5 Uhr nachmittags, wuren 400,500 Stlometer

Der Stond bes Rennens: 1. Chorn-Bubler 26 P. Gine Runde gurud: 2. Granfenftein-Bufdenhogen 25 B.

8. Dumm-Damm 18 P. Joet Runden gurud: 4. Ties-Rieger
20 P., S. Schon-Gobel 25 P., S. Sinari-Miethe 15 Punfte.
Trei Runden gutud: 7. Jan v. Rempen . v. Sout 25 P.,

8. Pijnendurg-Bulla 21 P., S. Turan-Martin 16 P., 18.
Ihme-Gereiner 18 P., 11. Manfe-Suriges 8 P., Sten Munden jurud: 12. Dizmelia-Brodomning 24 Punfts.

Schan-Gobel allein in Gront

Der Conntag nachmittag bracke eine balbblindige Jand im Anschaft an einen Grüntenspurt, der auf den Stond von anticheidender Bedestung war. Die Geden, der von Duran-Kartin angezeiteiten Jagd waren Chon-Godel, die fich nach dariem Sompl allein an die Spige iepen founico, in den Courte Gegen Schen, der von Jensen, Dunner, Cipnelle, von Kempen, Lineri, pan Bennen, Lineri, von Lempen, Courte, die Gegen bestehe und Liepenberger verlaten fager unte Galinstangen, dagegen gegen in Courte fager überrachenden und kedaupten den äritten Play vor Ingelie-Offingen.

Maufc-Ditigen.
Der Stand mat dann istgender: I. Chin-Godel Wunfis. — I Unabe gnedid: I. Dijnenkurg-Bulla 54 B.:
a. Schem-Buller 22 B.: 4. Ranich-Odition 27 B.—
2 Munden gnedit 5. Buichenbastn-Frankenfreite 200 B.:
a. Teip-Sitset 24 B.: 7. Innai-Mierbe 25 B.: 8. Denme-Dunen 27 B.: 9. Jirch-Service 21 B.— 8 Anaben grück: 10. Chanele-Branken 21 B.— 6 Anaben grück: 11. von Kempen-Branken 200 B.: 12. Dutap-Ranit: 34 B.

Die erfte Lifte der "Jehn Beften"

Die gehn Beften Deutschlands in den Gingellaufen und Staffeln

Alliffelich nach Ablauf ber Leichtathleift-Coifen ner-Affentlich bie Beutide Sportbebbrbe für Beichtathletif bie Dibe der jebn beffen Berireter in jeber Uebungsart. Bir bringen nadftebent eine gmar nicht offigielle, tropbem aber gewiffentigt geführen und regiftrierte Lifte, Die gunacht bie beben Bianner in ben Einzeliaufen und Staffeln entbill. Die Uifte mirb gelegentlich mit ben Cauf-Ergebnigen ber Grauen, femte ben rechnifchen Urbungen ber Manner und Bennen fortgefest. Die Bifte ber Gingellaufe und Staffein bai folgenbes Ansfeben:

100 Meier: 1. Bennif-Littl Bodum 10,4 am 27. 3. 2. Gertig-266 Berlin 16,4 am 17. h.; A. Brechmeger Tird Bochnm 10,8 am 18, b.; 4. Senbrig-Mot-Echmary Machen 10,6 am 27. 5.; 5. Buthe Pirper GC 99 Tuisburg 10,7 am 12, a.; & Dreibholg Cemarymeib Effen 10,7 om 28. 4.; 7. Elbroder-Einfracht Frantiurt 10,7 am 29, 8.; 8. Emter SC Geefteminbe 18,7 am 21. 6.; 9. Geerling-Gintracht Grantfuri 10,7 am & S.; 10. Rremer-PBC Rein 10.7 am 17. 5.; 11. Cattife-Gat Berlin 10,7 am 6. 8.; 19. Gtenber-Concordin Wenbebef 10,7 em 22. ft.

200 Meter: 1. Jonath-Tub Bodum 21,4 am 13. 7.; 2. Bordmeuer-Tob Bodum 21,6 am 2. 6.; 2. Geerling-Gintradt Frankfurt 21,6 am 29. 8.; 4. Rornig-SUG Berlin 21,6 am 68.; 5. Elbrocher-Gintradt Frantfurt 21,9 am 9. 9 6 Reumaun. II 20 Manubetm 21,0 em 14. 6; 7. Denbrig-Reifdmars Nachien 22,0 am 12. 7.; 8. Areber-Drebbenfin Trebben 22,0 am 8. 9.; 9. Reemer-RBG Rbin 22,0 am 28. 6.; 10. Mahrlein-Einer. Frantfurt 22,0 am 28. 6.

450 Meier: 1. Mehner-Gintracht Frontfurt 48,3 am 29, 7.; 2. Buchner-Sie Leipzig 48,8 am 1, 8.; 5. Miller-29G 26in 48,8 am 12, 7.; 4. Bergmann-SG 96 Tuisburg 48,8 am 12, 7.; 5. Ref8-76 08 Roball 48,9 am 20, 8.; 6. Belger-Prenker Stellin 69,0 am 14, 6.; 7. Serchwerker X u. S. Bochum 69,2 am 2, 9.; 2. Ober-Mr., 36 Zoln 48,2 am 19, 7.; 6. Minginger-Liders Gintigart 49,4 am 1, 8.; 10 Dolote-BSG Berlin 68,4 am 1, 8.

508 Meter: 1. Veller-Vreuhen Settiin 1:56.7 au 7. 8.; 2. Dans-BCC Gettin 1:56.6 au 9. 8.; 2. Drieber-BC W Dalfelder! 1:54 cm 22. 7: 4. Remimanu-DCC Cannover 1:56.6 am 14. 6.; 5. Tollimanu-Cilitoria Confurg 1:56.6 am 14. 8.; 6. Ochas-DSC 70 Connover 1:56.7 am 14. 8.; 7. Garneling-T u. S. Bochum 1:57 cm 12. 7.; 8. Sagamiti-Big Oche 1:57.2 am 12. 7.; 9. Prep-B u. 30 Danig 1:57.2 am 4. 10.; 10. Rethred-Mf. SS 201n 1:57.2 am 12. 7.

1800 Meier: L. Armie-Teutonia Berlin 5:57,5 am 1, 8.; 9. Widmann-Sc Charlottenburg 5:57,5 am 1, 8.; 8. Scham-burg-Cal.-SB Oberheulen 3:58,5 am 13, 7.; 4. Schligen-886 Darmischt 3:50,2 am 1, 8.; 8. Dodne Schott 7: Danna-ser 4:50 am 27, h.; 6. Bribe-Coll 7: Donneuer 4:50,5 am 1, 8.; 7. Noch-Arders Sintingel 4:58 am 15, 7.; 8. Sinti-siffe Sintinger 4:58,5 am 15, 6.; 8. Ochpany-Breifen Art-felb 4:58,5 am 9, 9.; 10. Noch-Bill Reform 4:54 am 28. 8.

1800 Meter: 1. Goring-Wittenberg 14:180.8; 2. Schauttsburg-Vol.-S.S Oberhaufen 14:34.6 am 1. 10.; 2. Verthe Burg-Vol.-S.S Oberhaufen 14:34.6 am 1. 10.; 2. Verthe Berlin 15:04 am 2. 6.; 3. Ostihals-Sis Ilution Weener 15:10.5 am 2. 6.; 3. Ostihals-Sis Ilution Weener 15:14.8 am 1. 7.; 7. Osfibri I-315.9 Chainant 15:13 am 2. 6.; 3. Ostihals-Sis Ilution Weener 15:14.8 am 1. 7.; 7. Osfibri I-315.9 Chainant 15:15 am 2. 6.; 3. Ostihals-Sis Ilution II-315.8 am 2. 8; 9. Schlare West I-315.9 am 3. 7.; 10. Dolge-I-33 78 Ostihals-Sis II-30.8 Weiser II-30.4 am 31. 7.; 10. Dolge-I-33 78

Dennover 15.70,4 am 20. 7.

19 906 Meiner i. Guring-Wittenberg StiM, E. Rehn-Tentents Berlin Didik am in 0.; A. Diedmann-TSB 78.
Dennaver II:17,4 am 12. 2.; 4. Berli-TSB 78. Dannever StiMS am 1. 2.; 5. Wellton-Pol.-SB Berlin Wild am 18. 2.; 6. Doltpuis-BS Union Berner II:14,5 oer 12. 7.; 7. Arcti-III Velegia Wild.) am 1. 2.; 8. Arti-III Velegia Wild. Digitler: Wild.S am 12. 7.; 8. Econocider-IIII Velegia Divide am 1. 2.; 10. Stand-TS Charletter-San Velegia Divide am 1. 2.; 10. Stand-TS Charletter-San

110 Meter Gurbenlauf; 1. Beldeguid. BEC Berift 14,6 am 26. 7.; 2. Belider-Gintradt Frantfurt 15,0 am 14. 8.; 8. Ballmann-SC 30 Tufelberf 15,3 am 2. 8.; 4. Trebbed-BEC Berlin ib.5 am 11. 7.; 3. Bienede-26 90 Enisburg 15,5 am 5. 7.; 8. Bengmalb-BEC Berlin 15,6 am 26. 7.; 7. Chatze-Bollin Bertin 18,6 am 30. 6.; 8. Suber-Stall Bunsberf 18,6 am 21. 6.; 9. Sad-Gintracht Frenffurt 18.5 am 12. 7.; 10. Seddmenn-Sci 10 Dateburg 18,8 am 12. 7.

406 Meier Gurbenfanf: 1. Rurten 3% 10 Dafelborf 18,2 am 2. 8.; 2. Aupter-Preugen Rrefeld 16,3 am 12. 7.; 2. Shumann-DSC Berlin 10,3 am 2. 8.; 4. Efer-SC 39 Roln 16,4 am 12. 7.; 5. Flar-PolSB Berlin 16,4 am 11. 7.; 6. Schneibelm-SB Bledduben Des am 28. 6.; 7. Pelher-Prugen-Stritte bied am 11. 7.; 8. Blodub-MOSS Bund-berf 57,3 em 2. 8.; 9. Mott-Eintradt Frantfurt 57,3 am 28. 6.; 10. Schell-PoiSB Altons 87,3 am 12. 7.

4 mai 100 Weier Craffel: 1. Cintrode Franffurt 41,6 am 1. 8; 2. TuS Sodum 41,8 am 1. 8; 2. SS Charlotten-burg 42,0 am 14. 7; 4. SSC Sbin 42,0 am 22. 7; 5. SE 30 Duisburg 42,4 am 12. 7; 6. SSC Sringig 42,4 am 1. 8; 7. BSC Serlin 42,6 am 14. 6; 8. Ser Sodos Serlin 42,6 am 14. A.; 9. DEC Berlin 48,0 am 1. R.; 10. SE 99 Daffel.

4 mai 400 Meier Caaffel: 1. OSI Camburg I.20,6 am 2. 8.; 2. Schlendorf Berlin Schl.3 am 2. 8.; 2. ABSC Ablu I.21,4 am 2. 8.; 4. BSC Berlin I.22,6 am 14. 7.; 8. Philair Billed I.23,2 am 2. 8.; 6. DSC Berlin I.23,8 am 2. 8.; 7. Prenten Stettin 2:24,6 am L. L. L. S. S. Charlottenburg 2:24,0 ers 14. 7.; a. Liderd Stattgart 2:24,0 am L. S.; 10. DG-Sportverein Franklitzt 2:24,2 am L. L.

4 mal 1860 Meter Stuffel: 1. GE Charlottenburg 16:00,0 um 18. 8.; 2. TSS 78 Communer 15:32,5 am 16. 8.; 2. Sef-fers Shiftgart 16:54,0 am 12. 7.; 4. Tentonic Serift 16:54,2 am 14. 7.; 5. SE 3800 Minden 16:554 am 12. 7.; 5. SIS Setuada 17:51,0 am 12. 7.; 7. Sift, 96 Magheburg 17:51,4 am 12. 7.; 8. SEG Derminatt 17:55,8 am 12. 7.; 5. Sifteria Samburg 17:00,0 am 10. A.; 10. Preuben Stenta 17:00,0

Internationales Schwimmfeft

in Deidelberg

Bubbenifche Blite am Stary - Rener Bahnreford -Dr. Frant foliagt Ouchs - BofforMannfeim fiegt

im Runftipringen

Tad internationale Gewinmled des SS Mitar heibels
berg drachte im Merfallten Städtlichen hallended andgegelchwie beitungen. Die Organisation Kappie vorübegegelchwie beitungen. Die Organisation Kappie vorübegegelch des des Kamps fiest obgemickt werden konnten.
The Joneranisonalität wurde dent die Teilstalims gweier Beieler Kiebb gewehrt, aubendem beitutt die Societ de mandelm Tereibung in Balterbellgiel gegen die Eichen bei Bermitelbend, Nelsen den boblichen Bestlinen masen erkleriche ihrende feder den boblichen Bestlinen masen erkleriche ihrende feder und der Pfalz vertreten. Beisonderes Interest von der Pfalz vertreten. Beisonderes Interest des nur die der denliche Dock-ichmimeiter Dr. If von 1- Depolitier und ihn der denliche Dock-ichmimeiter Dr. If von 1- Depolitier und ihn der der lieben dieger. And Crawl-Bahren und den keinen Konnen siegerich von Zieger. Weiterbaren und dem erk als vieren einformanden Bitthauer-1, Franklurter Sch in wiem Hennen siegerich von Ziege-Wörseinzen und dem erk als vieren einformanden

Dar Lanbertunge Granfreid - Deutschland ber Bo-ruffpieler begenn am Combiog ebend in ber Anbftellungbballe um Raiferdemm in Berlin wenig verbeifungepoll für bie beutiden Gotben.

In beiben ausgezeichneten Einzelfpielen behielten bie Genngofen bie Oberhond und holten eine 2:0-Gabrung

Beider batte die Begegnung nicht den erwerteiten Bu-lpruch, mas wohl auf bie aur gleichen Beit im Geortpelan führen ib. benn nur 1900 Buldauer maren pugogen, ale bie Golele mit der Bogignung Rühlein - Plus bogignung. Flemlich überralbend murbe der Deutlich Weifter Rühlein pun Plat fill, Sif, did, Bill gefcliegen.

Der folgende Ramp! Rajud - Ramillan murbe in hoffere Bollendung gezeigt. Ramillon martele mieber mit feinen animilden Schlogen auf und befogte der eben-

lells gut gelaunten Mojuch Cit, 604, 6:4.

Bor-Borvingen und bem erh ale vierter einfommenden mehrloden benichen Bengfredenmeiter Reipel-Goppingen. Bei den Scoffeln fennte Repen-Raulerube einige merinolle Erfolge buden, bab Rundipringen iot ermartungigemen Boffe vom 68 Raunbeim

Die Ergebusse:

Gerren, Brustigesimmen, a Batmen, M. In: L. SchwarzGerstuge 2:210. — M. Id: L. Andrews. 1000 2000.5; A.
Schellenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schlenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schlenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schlenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schullenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schullenberg-Gierbaden 2:445; A. Schull-Nenbott a. B.
Schullenberg-Gierbaden 2:450; A. Schull-Neboutsnen, Danbbreite gurüch; A. Beihel, der Mehrer auchd.
M. Ib: I. Schwag-Gulungsburg 2:500; A. GuerfbachtChenbach 96 2:50.4; A. Stable-Geptingen 2:500; A. GuerfbachtChenbach 96 2:50.4; A. Stable-Geptingen 2:500; A. GuerfbachtChenbach 96 2:50.4; A. Stable-Geptingen 2:500; A. Musther
1:10.2; A. Hade-Achtun Antibutu 1:20.5; A. Dang-Chinaded
96 1:50.6; A. Gald-Geptingen 04 1:50.5; A. Dang-Chinaded
96 1:50.6; A. Gald-Geptingen 04 1:50.5; A. Dang-Chinaded
96 1:50.6; A. Gald-Geptingen 1:50.6; A. Schuller
A. Schule-ES Geptingen 1:50.6; A. Schuller
A. Schule-ES Geptingen 1:50.6; A. Schuller
Backertennde Gelberum 1:50.6; A. Bepting-Back 96
1:50.6; A. Schull-Geld-Schuller
Bedertennde Gelberum 1:50.6; A. Bepting-Back 96
1:50.6; A. Schull-Geld-Schuller
Bederfen 2:50.6; A. Schull-Bederfel,
4 mel 4 Bahnen, St. In: 1. Schullmanfeller
Bederfen 2:50.6; A. Schull-Bederfel
Ilin diffic. A. 4, 5, 4, 2 Bahnen, St. In: 1. Schuller
Bederfen 2:50.6; A. Schull-Bederfel
Ilin diffic. — Grant-Gefelberg 1:50.6; A. Griber
Bederfen 2:50.6; A. Schull-Bederfel
Bederfen Reitenbe intio: 2 Mifer Delleibeng & Min. & Gefter 0-04: 4. Bofferfreinde Gelbennn,

Damen, Brublichmunen 4 Bahnen Ri. ba: 1. Mair-beierradie Ründen Lin Mint; 2. Kalinovifi-Alfre Land: 2. Schotter-Wilar Delbellern I.M. — Begenhaffel 4, 8, 4. Buhnen Rt. ib: 1. Jumpbertichtand Durmbobt 0,10,4; 2. DOS: Münden 6,120. Die Bahnlange beitrug 28,76 m. Befferbad: Milor Delbelbeng — Societe de nalation Strobburg 2:4 (2:1).

Biereciport

Milheim/Duisburg (D. November)

L. Custinger Gürbenernnen, 1800 A. 1800 Mir. 18. D. Binnermanns Moinarat; 18. M. Becat' Basete (Q. Osin-iheid); I. Janiolic, Bener; Deurrnte, Binmuntdnig, Osgeholz, Gelmzler, Manerzinne, Chemberlin, Bandelsfrannk, Tot.; 18. 18:10; Blog: 10. 70. 57:10.

I. Iinfraiber Jegdrennen, Bur Treijährige, 1870 A. 1800 Mir. L. W. Schmidts Geiffrommet (Q. Bocher); R. Soot und Silber; R. Seeldine, Beiner: Budelie, Santon, Osberich, Manie, Tot.; 18:10; Wolf, Belley, R. Cherfelb-Jagbrennen, 1800 A. 1800 Mir. L. Gelfätt Rassendbergs Gertifinann (Q. Mederi); R. Olfassimännen. R.

Raventherge Gertmann (D. Weber): 2. Fingelmann, & Die Reutide, Genner Jughem, Ilia, Deilige Johanna. Est., Will: Play: 18, 21 in. 4. Wahrelberg-Jagbernnen. Unsigfeich II. 2000 .C. 4000

4 Maffelbern-Jagdrennen, Anfgleich II. 2000 A. 4000 Meter. 1, G. Dillmann ir. Turned up ih. Michaelidi 2, ihn Friend; Ff. Michaelidi 2, ihn Friend; Ff. Michaelidi 3, ihn Friend; Ff. Michaelidi 3, ihn Friend; Ff. Michaelidi 3, ihn Friend; Ff. Millie Gerbe Jagdrennen. 1000 A. 5000 Mic. 1, Ib. Beganin Franzischus in Weder); I. Piniole; I. Derfert, I. W. Beganin Franzischus in Weder); I. Piniole; I. Derfert, Esp. Cofingu. Grenzischus, Mugapiel, Vonzer, Ingenban, Christier, Michaelidi Grenzischus, Mugapiel, Vonzer, Ingenban, Christier, Michaelidi Grenzischus, Mugapiel, Vonzer, Ingenban, Christier, Michaelidi Grenzischus, Michaelidi III. 1900 A. 1900 Michael I. J. Endes Vinsburge ist. Finifer); I. Jon Den Werth; I. Gerbamon, Berner, Galde, Peteria, Janette, Volundoff, Amilientala, Philips, Schweilleibe, Tot. 17-18; Plag: 11, 20, 1010.

Ballen-Tennis Deutschland - Frantreich

fatifinbenben internationalen Gisbodenfampfe gurudga-

Em anichliegenden Doppel, bas allerbings nicht jum Remilion-Ruffein fit, fill über Rojug-Pien.

25 Jahre Sti-Club Mannheim-Ludwigshafen

Die Aubilaumsveranftaltung am Camstag-Abend

"Mit ber Jugend muß man leben, am im Mire jung gu fein."

Der benriche Stifpart gebbet in ber großen Babl ber pielen Sporterien mit ju ben füngften, benn feine erften Multinge reichen faum nech in bas vergengene Jufufunbert gurud. Go is auf bie Babl ber filbernen Jubilden noch recht gering, jumal man fich in ben enten Johren nur in gans iellenen gellen icon en eine Grundung nan Ber-einen geranmogte. Der Giffind Mannbelmen be-migebafen gubt fomit zu ben alleiben beutichen Sti-vereinen, eine Laffoce, auf die der rubrige Rind ebenfo ftols fein bart, wie por allem auch auf die großen Enfolge, Die ihm im Saufe biefer gwet Infresbute beichleben muren. Die Gigenort bes Stillaufe bedingt weit mehr als bie anberer Sportarien, bab bier bus Bereinstellen in welt tieferem Mobt gur Gellung tommt. Erlebnife manniglabher Urt beiben eine angleich febere Rette und guglebh bie Grundlage zu einem mirtich harmonifden Bereinsleben.

Am 7. Dezember 1906 murbe ber Stiffen Mannbeim-Lubivigebafen von einigen Greunden bes Stuterforeit auf Anzeung von Rechisonwolt Lubwig & reund gegeflabet. Bereits im erben Jubre traten bem nenen Rint 100 Mitglieber bet, to bog bier gleich eine der fartften ber bamals 20 Ortharmpen im Wliffind Schwarzmald eniftand. Unter ber gielbemusten Beibung von Lubmig Greund murbe noch im gleichen Johre ber eide Stifture burfigeführt, ben ber Mormeger I bie eign ro leitete. Demale reifte auch bereits ber Blan, Weitlaufe au verandalten, boch galt bab haurb engenmert gunachli nach organisminifien und vertebratechnilden Problemen. Ge ift bas Berbienft bes Rinbs, bie Bugongemege jum nerblichen und fabilden Gemergmalb bem graften Gerr ber Eftituler ericiofen zu baben, benn bamale murben bie erften Marfierungen popgenummen; be-male gelang es auch, von ber Gtienbabnbirefrion die Ginfährung ber erben Bintersportgige ju erreichen, die in Die Stunden eine glängende Berbindung mit Coestal fchufen. Die Unfahrericherung im deutigen Effonsband ift feiner Intrialize au banten, als Freund bann in ben Cauptporttenb bes DOS, gemiblt murbe und mit Prof. 2 ab L. Baps, ber gleichfells noch Wannbeim überfiebelte, Mannbeim aur Bentralnelle bes bentichen @Ringmelens werben lieb. Mber auch auf rein fportlichem Weblet maren meliere große Forifdeitte ju verzeiffnen. Im Jahre 1921 murben die erften größenen Bentibufe veranBaltet, ju beren Durchfabrung ein Berrag pen fitt & bemilligt marbe. Ein Stifues in ber Gemely folgir im tommenten Dubte und bann im Bilnier 1925/18 ber erfte eigene Bettiauf auf bem Gelaberger fint, gaglein bie bebeutenbite foortlige Berem-ftelrung, bie ber Rind jemale b offuhrte und an ber fich Banter aus Baneen, bem Miefengebirge und felbit und ber Schweig beirilligten.

Die Bemeig 8:1 geichlegen

The Bemeig 8:1 geichlegen

The Bemeig 8:1 geichlegen

The Branchelle eine Berreichlichen Fundellnettsunt
Bemeichtli reife nicht ab.

Ein Branchell reife nicht ab.

Ein Branchelle eine die Berner Bernspieler in dem

Mahretenel mit der Schnetz einen unerwerdet heben

Unterliebt die menten Wieglieder eilen 32 ben

Unterliebt die menten Wieglieder eilen 32 ben

Unterliebt die menten Wieglieder eilen 32 ben

Rabuer. Mander von ihren ift nicht jurudgefichte, bas Gebenfoud auf dem Geleberger dot enthält die Ramen ber b auf bem Geleb der Elte gelalleven Bligglichen.
Rach fleberfohrter Unierdrechung murbe dann 1921 mieder des Spartberrieb aufgenommen 1921, galammen mit der Cerbgruppe Koridunde famen Betterennen gar Durchfahrung. Das Johr 1921 brachte in Wannbelm die Urauffichtung des Stilliges "Bunder des Monneichnes" dellen ereier von alle unen personandiels Bonerdinbe", dellen grober vor allem auch propagamobili-icher Erfolg mit ein Berbirnft bes Manngeimer Berrins ift. Das gleiche Inte brader auserdem noch ben erfen Traden-felturs und eine für bie Ausbildung ber bebilden Intu-tebrer auberft midtige Antogung, namlich auch berr den Beligore an berufficheigen, mas fich hetworragend be-roderen folle.

reallren follte.

Tas Jahr 1994 ließ ben Klub erhmals wieder auf dem Mutikein eigene Weltidufe verandsellen und flerbei truchte ernent der Gebanfe und einer eigenen Stihlitte auf. Ein fieh im Balldons erbracher mit 2000 A einen guten Grundwed, iedog bereitz 1990 der Musembild gefonnen mar, wie man mit 13 000 A mit dem ben der Often beginnen Lannte, die am Bufenkeitner Ed im vondifigen

fannte, die am Brien bei nur Od im nobbligen Schungsvold inmliten prächtiger Lannen errichter wurde. Die letten Jahre krochen regelmößige Traden. und Geländelliche Jahre krochen regelmößige Traden. und Geländelliche Kuskinge und geschieden Derentaliungen.

So leilderte kudulg Arrend, der Z Jahre lang die Geschiede dieles Klube arleiten beite, den Bendesauf feines Berteins und heb in keiner angeganichten Febrede nöchmals diele ernken und beiberen Geunden eines Biertelsiabetanderig ver den duberd gediede erhöhenen Interdenten und beiberen Gennen werden und beiberen werden und mit großen Mehre ansigennmurven Borte langen und in den Troben Mehre ansigennmurven Borte langen und in den Daufch, trop der Schutze der Zeie unenwog in treuem Zeiemmenhalt weiterzautbeiten, aum Bohle der Jugend und am Bodle des deutlichen Belde.

Tiern nohm Endwig Kreund die Ehrung gahlteilsche Ger Treurde des Eilnotts im allemeinen vor und fonnte dann auch jelbe die Ariensell und Arentennobel als Beichen der großen Mertennung in Empfang nehmen.

Die Beftreite mer umtellmt von Mufif- und Beinnebner-tragen. Der ermen Teil beftritten Neune Sulte :-Beter und Liefel Grier, die durch einige Lieber er-treuten, ber junge Mannheimer Giolinfünftler Lother Eheret, femte die Rapelle Mohr, bie auch fplitte-

Eheret, ionie die Rapelle Mobr, die auch ipdierbin am Leig auftriefte.

Grob war auch die Rahl der Groeiliaten auf nach indjern, die jum Teil den Jobiler auch noch durch einige Geichenfr erfrenten. Ju gestien Teil der einlich geleitenen, aber dabei doch änderk rindruckovellen Jeier fam der Ommer zu feinem Rocht. Sans Ollfelbenger Kniferburch eine ibeschrifte Anzinalte Gernan unt erfruter burch eine ibeschrifte Tangludie, Gieber mann erfruter burch eine ibeschrifte Tangludie, Gieben gesten Beitell erntete Berg hau nan est mit feinem Afiliat, der zeitgemäßen Geschler von den zen Brechleithen, wwie unter geschickten Lifftens von B. Runm mit Georgesberg-Ten hobepankt bilden der "Ellfarze", eine von lecht "Eilbeitelln" mit niel Onwer pringtr Boredie, die on' alleitigen Wursch wiederbolle werden wuhle und den wohl-nelungener Klifchuk der Indilbundleier klöste. Janer wer roch Rechtkenwalt Arrund eine besoedere Oberen inteil gewerken der ibellich gesoenne Ottle am Kolenweiter Wit wied in Indianit den Rooms des verblenkroften ützenvorstigenden tranen, der dem Berein W Jehre wir verstählicher Führer war.



3.00, 5.00, 7.00, 8.25

Siegfried Arno Uraula Grabley Der Storch streikt Fritz Schulz Interessantes Beiprogrammi

35 55 7.10, 0.35

National-Theater Mannheim Montag, den 30 November 1931

Vorstalling Nr. 98 - Miete D Nr. 13 Zum 10, Mate:

TARTUFF

Kambdie in 5 Ahten von Molère Donnsche Uebertragung von Lodwig Fulda Instenierung: Herbert Maisch Bithnesemals unter Benutrung von Meilven Iransbuscher Meister von Gostav Rudel Mosikalische Leitung: Helmuth Schlawing Anleng 20 Uhr Ende geg 22 Uhr Personen: Lene Blankenfeld

Madama Percelle

Orgon, the Sohn Elmere, seine Frau Rapid Alster Elizabeth Stieler Camia f seine Kinder (Ersch Musil Marianne | erster Ebe (AnnemarieSchradich aler, Mariannens Verlober Bum Krüger Inaur, Organs Schwager Karl Marx Cinami, Organa Schwager Tartütt rine, Mariannens Kammermädch, Martha Efflerer Loyal, Gerichtschener Hans Godeck Lin Policebeamer Georg Köhler Tipote, Dienstmädch.d.Mad.Perusike Henny Liebler

> Nur noch heute und morgen Dar Tonfilm-Schlager

(Das Lied ist aus) Dazu der zwelte Schlager:

"Das Mädel mit der Kamera"

Ein starkes Sensations - Lustaple! Ani: 4.30 600. 8.10

Heute letzter Tag Berge in Flammen

mit Luis Trenker Anlangsagiten: 4.30, 6.30, 8.15 Uhr

APOLLO Bente W, the Absorieds-Vorstellung Bernd Henrichs - Königsfeld in EU Liebesiimmel Emil von der infanterie"

Mittweeh 2. Dez. abds. 8 Uhr Pfelzbau Ludwigskafen 3. Philharmonisches Konzert des Pfaiz-Orchesters

Column Pretter to Pig. his Mb. 2 tl. man

Dr. Hans Pfitzner Kertee M. 1.20 bis 4.50 an d. Krikesse K. F. Heakel, D.3. 10

Neuer Erfolg der TanzschuleStündebeek

Toutstantes am 21. Nov. Moisters dial des Pfile Sanderklasso: Pour Budiela 1. Prein

Door Harse beginnen: Rajong December Empetunierribt und Tornbetratung jederselt Wo lerne ich tanzen?

Tanzschule Geisler, A 2, 3 Neus Kurse I, Desember abends W., Uhr Vereinskurse. Privatstunden jederurit.

Kleider Reparatur-Bügelwerkstätte Tol. 33882 "Rapid" N7.1 ptr Neunstilliche, fachen Kleiderinstandsetzung Karatsterter, fetglingen Reidgen Auszur unw. 1441

Eine Standuhrzu Weihnachten

Julius Morstadt, Villingen 145, Schwarzwald.

Die lefzien Tage!

Auf den paradiesischen Inseln der Südsee spielt diese wundersame Liebesgeschichte eines schönen Insulanerpeares Regie: F. W. Murnau

AUF DER BUHNE:

LAJOS RIGO der mit tosendem Beifall bedachte, weitberühmte

VIOLIN-VIRTUOSE

Wochentags: 3-30 6,00 B.30 Sonntage: 2.00 3.30 6.00 8.00 Wechentags bis 3 30 kosten alle Saal- und Rangplätze nur 90 Pfg.



Die singende Stadt

Die faszinierend-schöne Brigitte Helm und die glans volle Stimme Jan Kiepuras mit dem Hintergrund prüchtiger Bil-der aus dem Süden bescheren uns Momente unbeschreiblicher Schlicheit.

Im 2, Tell spicien

Lillan Harvey Harry Halm Ihr dunkler Punkt.

Seginn nachm. 1,5 Uhr

Dieses Programm bleibt nur bis einschl. Donnerstag auf dem Spielplan !

eir. Derrentleiber

ininde, Malche etc.

Scheps, 71, 10 Telephon 22588 Polifarte genügt.

nite. Herde und Defen

fanii Grebs, J 7, 11. Telephon Rr, 282 19. Imziige Transporte, Ras. u. Gerufahrien merben H 7, E. Teleph, 200 10.

Ski-Sticke Bladungen

Stiefel, Socken usw Wachso aller Art Sport-Wittmann, On 3.

Von 50 Pfennio an reparteren mir imil.
ellt, Bigeleifen, John, Roder, Stanbfang, nim.
Rietheimer, T & M.

Kauf-Gesuche (Outerhattenes

Klavier

pegen bar an faufen gelucht, - Angeb, m. Breis n. X R 3 en bie Gefchiften. Begen Renwert, verfentbare

Nähmaschine (Pfaff)

Win gus exhaltence Knahenrad

aus unserer neuen Ski-Preisliste 1931/32:

Ski-Hölzer Fache, prima Qualität 12.50 Hickory-Auslese RM. 25.—

Ski-Anzüge für Damen, Herren

RM. 12.90 15.- 16.50 18.50 und Ski-Stiefel la Waterproof, mit 19.75 an

Orig.-bayrische Ski-Stiefel Naht" ganz handswiegenaht, Lederfutur, 27.75 Doppelsohlen, gar. Grubengerbung RM. 27.75 Uniere Oviginal Stelermärker "Jochten" ganz 31." an handawiegenäht, böchste Qual., von RM. 31." an

Unsere Reparaturwerkstatte ist voll im Betrieb, alte Skier werden neu aufgearbeitet. (Tel. 26573) Verlangen Sie kostonios unsere neue Preisliste 1931/32

Kunststr. G.m.b.H. N 3, 12 Sportableilung seit 1890

au fant, gef, Whrefie Alle Reparaturen an Herden u. Oufen, nowie Setzen, Putzen u. Ausmanuern

Ofensetzerei - Herdschlosserei Habreal Coleres E. F. Krebs, J 7, 11 - Tel. 28219

Beyor Sie Ihre

Aglich frinch, Halbe and Portionsa Schon! Suppenhinner reb, la Qualitat, per Pid M 1.15 Das kraftige gut bekömmilche 1-2 Zimmerwohnung

Geflügelbraferel

Zwangs - Versteigerung

Winierapfel
cinkellera, verlangen Sie Offerse von
Obsihaus Lorenz, P 3. 4
Telephon 2264
Lich verkaufe konkurrenzios billig.
Liefernug fret Hans.

In Bulter gebralene Hahnen!
Reglich trinch, Halbe und Particum School.
Reglich trinch.
R Beigmann, Berichtvollgieber.

Bauernbroi

nur Bäckerel Schnelder, 6 7, 8, Tel. 33668 Versand nach allen Stadtietlen.

die Verschiedenartigkeit der 12 Modelle I Beachten Sie untere Schoolenster und die neue Spezial - Abtellung in umerem Houst Wir haben den Alleinverkauf für Mannheim

gen Tage ab unter dem Namen "Nimbus" einen

eleganien Damenschuh beraus, wie er bisher im

regularen Verkauf noch etemels so billig geboten

wurde. Marke "Nimbin", 12 verschiedene Modelle,

einheitlicher Preis 5.75. Nur durch Ausscholtung

aller Zwischenspesen konnte dieser niedrige Preis

"Ninbus" til kein elamaliges Angebot sondern

eine umwätzende Tat, die der zuklinftigen Ver-

erreidit werden.

kaufsmethode ungerer Schuh-

obteilung den Stempel aufdrücken wird. Bendtien Ste-

Wir haben nach neuen

Wegen gesucht: Trotz

der sinkenden Kaufkraft

soll jede Dame, die Wert

auf modische Elegenz

legt, die Möglicken

haben, sids moderne

Schulbe zu leisten, Darum

bringen wir vom heuti-

Prifen Sie die "Nimbos"-Auswehl -

eh Sie neue Schuhe konjen!

Jmmobilien

Wohnhaus

in guter Lage, mit 3 und 4 Simmermobnungen, unter 10% des Steuerwertes bei 15-20 000 "A Angabig, gu verfaufen. Anfrag, unt. G M 1791 befard, bie Geichatipftelle bis, Bl.

Automarkt

Achtung! Selbstfahrer Vermieten eleg. neuwert Personenwagen der Stunden, Tage u. erhalten leitweile granten Zeit unt. den günst. Bedingungen Schwind & Schnittspake, N S, 9, Tel. 28474

Statt Karten

Christian Fass Nora Fass geb. Sejona Vermählte

Mannheim, 28 November 1931.

erbalten feibweife neuwerfige Wages if ganitigen Bebingungen. Giste . Genet. H 7. 10, Zelepton 214.01. Giff

Kleinauto

gur erhalten, D.R.B. rd. B.St. W., an fout. gefnift. T.Motorrab too cem mirb in Bab fung gegeben, *9811 Telephon Rr. 482 10.

Miet-Gesuche

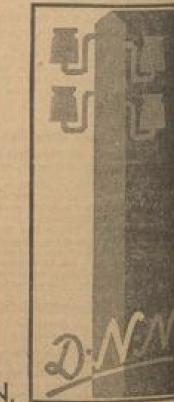
Kl. Lager purt, big & 46,--, fo-feit gefacht, Angebote unter B P 40 an bie Geschättiftelle, *2781

Buroraume

2-0 erib. fell, mogficht Dompfbelge, a. 1. Bannar 92 au mitbete gelndt, Preid. amork, u. Angabe b. Voor ebarben unter C S 121 an bie Ge-

Sude für einen alt. Grennb. Privatier,

ober 3 Simmer mit fleiner Rudgelegen-beit, Angebote unter D. A. 128 an die Ge-ichbitsfielle, Abor



DRESDEN,

Ostsodnen und den sogrenzenden Gebieten deminieren die Dresdad industriereichen Gebiet Geschäftsverbindungen zu pfogen bat, bediet eich will Jahar der Draudner Hausenen Hachrich en, der führenden mit welltere geforen Zeltung der Hooprebott Socheum, Tagenerflage iber 120.003 Exemptors. Die beste informationsperiis für alles Wissenstein mit Sednen. Moostlich 2.23 Mark, Probensieren und Abreigenfreih angebate kontentral auf Worlds von Verlag Dresdon A. (, Ferdinands A